



Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt • Postfach 3765 • 39012 Magdeburg

Landkreise und Kreisfreie Städte
Schulverwaltungsämter

Durchführungserlass zum Erstellen der Schulentwicklungspläne für die Berufsbildenden Schulen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die SEPI-VO 2022 vom 15. Oktober 2020 (GVBl. LSA 2020, 607) enthält Aussagen zur Darstellung des Schulentwicklungsplans sowie zum Verfahren bei der Aufstellung und Fortschreibung der Schulentwicklungspläne. Ziel dieser Hinweise ist, die Mindestanforderungen an die Inhalte des SEPI BbS zu skizzieren, die die Schulbehörde benötigt, um die Schulentwicklungspläne zu prüfen und zu bewerten.

1. Darlegung der Größe der Schule gemäß § 17 Abs. 1 f. SEPI-VO 2022 auf der Grundlage der Schülerzahlentwicklung im Gebiet des Planungsträgers (mittel- und langfristige Prognose).

Dabei kann anstelle einer eigenen Langfristprognose gem. § 5 Abs. 5 SEPI-VO 2022 die beigefügte Landes-Prognose des MB (Anlage 1) für öffentliche Schulen zugrunde gelegt werden.

- Tabellarische Darstellung gemäß Formblatt (Anlage 2);
- Soweit erforderlich Begründung für die Unterschreitung und Darlegung der Maßnahmen zur Wiedereinhaltung des Richtwertes.

19.01.2023

AZ: 80252.3

Ihr Z:

Name: Tina Haase

Durchwahl +49 391 567-3783

Tina.Haase@sachsen-anhalt.de

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Telefon (0391) 567-01

Telefax (0391) 567-3695

www.sachsen-anhalt.de

www.mb.sachsen-anhalt.de

2. Bestandsaufnahme der berufsbildenden Schule(n)

mit Außenstellen, Beschreibung der einzelnen Schulen getrennt nach den Gebäuden (einschließlich der vorhandenen Außenstellen) mit folgenden Angaben:

- Anschrift(en),
- Analyse des Bauzustandes,
- Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung der Kapazitäten im mittelfristigen Planungszeitraum,
- bei Mehrfachstandorten im Landkreis perspektivische Beschreibung zum mittelfristigen Bestand bzw. zum Fusionsvorhaben von berufsbildenden Schulen sowie Darstellung zum Bedarf des Fortbestandes der Außenstellen
- Angaben zu den vorhandenen sächlichen Möglichkeiten des Sportunterrichts (Sporthalle/Sportplatz),
- Beschreibung der Profilierung der Schule(n) nach Berufsbereichen, Schulformen, Bildungsgängen, soweit erforderlich Praktikumsplätze bei entsprechenden Bildungsgängen,
- Sächliche Sicherstellung des Schulprofils, Darstellung besonderer Ausstattung (z.B. Werkstätten).

Die Darstellung hat gem. § 5 Abs. 3 SEPI-VO 2022 gegliedert nach Berufsschule und vollzeitschulischen Bildungsgängen zu erfolgen.

3. Beschreibung der regionalen Wirtschaftsstruktur

Ergänzend zu einer kurzen Beschreibung der vorhandenen Wirtschaftsstruktur sollte ein Zusammenhang zum allgemeinen Ausbildungsverhalten der jeweiligen Akteure hergestellt werden.

4. Angaben zu den Bildungsgängen gem. § 5 Abs. 2 Nr. 8 sowie § 17 Abs. 3 f. SEPI-VO 2022

- je Berufsbildende Schule Formblatt ausfüllen (Anlagen 3a, b, vgl. auch Muster für BbS dual und Vollzeit).

5. Erreichbarkeit der Schulen im Kreis bezogen auf die Schülerinnen und Schüler des Kreises

Gem. § 2 Abs. 4 Nr. 2 SEPI-VO 2022 sind Schulstandorte so zu bestimmen, dass auch unter Berücksichtigung der Belange benachbarter Träger der Schulentwicklungsplanung die Schulwege sich nicht unzumutbar gestalten. Es wird darauf hingewiesen, dass die jeweiligen Satzungen der Schulträger zur Schülerbeförderung einzuhalten sind.

6. Unterbringung auswärtiger Schülerinnen und Schüler

Im Zusammenhang mit der Beschulung regionaler und überregionaler Fachklassen besteht ein Bedarf an Unterbringung auswärtiger Schülerinnen und Schüler (z.B. Wohnheime, etc.). Die Sicherung der Unterbringung von auswärtigen Schülerinnen und Schülern ist mit nachstehenden Angaben darzustellen:

- Anschrift der Einrichtung,
- Träger der Einrichtung,
- Kapazität (Plätze), durchschnittliche Inanspruchnahme bzw. Auslastung der Einrichtung in den vergangenen drei Jahren in v.H.,
- Beschreibung Bauzustand und Ausstattung der Zimmer,
- Darstellung der Aufsicht und Betreuung in der Einrichtung,
- Kostenbeiträge der Auszubildenden für Unterkunft und ggf. für
- Verpflegung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Haase

Anlage 1: Schülerzahlen an öffentlichen berufsbildenden Schulen in Fach- und Dienstaufsicht des MB-LSA (inkl. Pflegeschule)

Quelle: UVS-Datenspiegel des LSchA zum jeweiligen Stichtag der Unterrichtsversorgung; 2023/24 bis 2035/36: Prognose MB mit Basisschuljahr 2021/22)

Schuljahr	TZ-BS	BVJ	BFS	FS	FOS	BGY	PS	Insgesamt	I/P
2018/19	26.714	2.228	4.948	1.768	1.962	1.957		39.577	IST
2019/20	26.835	2.004	4.997	1.814	1.892	1.905		39.447	
2020/21	26.371	1.785	4.519	1.869	1.889	1.893	130	38.456	
2021/22	26.483	1.755	4.357	1.816	1.885	1.845	242	38.383	
2022/23	26.364	2.330	4.038	1.783	1.929	1.844	312	38.600	
2023/24	26.439	1.808	4.227	1.749	1.896	1.864	356	38.339	Prognose
2024/25	26.638	1.853	4.288	1.743	1.933	1.898	356	38.709	
2025/26	26.915	1.864	4.353	1.741	1.971	1.934	356	39.134	
2026/27	27.153	1.862	4.381	1.744	1.982	1.954	356	39.432	
2027/28	27.300	1.861	4.390	1.754	1.981	1.955	356	39.597	
2028/29	27.369	1.871	4.399	1.759	1.984	1.954	356	39.692	
2029/30	27.427	1.887	4.417	1.756	1.994	1.962	356	39.799	
2030/31	27.508	1.905	4.439	1.754	2.008	1.975	356	39.945	
2031/32	27.628	1.917	4.466	1.750	2.023	1.991	356	40.131	
2032/33	27.755	1.922	4.488	1.750	2.034	2.003	356	40.308	
2033/34	27.853	1.906	4.496	1.754	2.038	2.008	356	40.411	
2034/35	27.837	1.863	4.472	1.759	2.022	1.995	356	40.304	
2035/36	27.654	1.808	4.407	1.761	1.983	1.959	356	39.928	

Legende:

TZ-BS	Teilzeitschüler an der Berufsschule
BVJ	Berufsvorbereitungsjahr
BFS	Berufsfachschule
FS	Fachschule
FOS	Fachoberschule
BGY	Berufliches Gymnasium
PS	Pflegeschule

Anlage 2: Tabellarische Darstellung

	Schuljahr	Schulform								Σ Schüler Vollzeit-BbS	Schülerzahl insgesamt
		Berufsschule*		BVJ	BFS	Pflegschule	FS	FOS	Berufl. Gym		
		Schülerzahl	VZS								
Referenz	2023/24	250	100	100	100	100	100	100	100	600	700
Mittelfristige Prognose	2024/25										
	2025/26										
	2026/27										
	2027/28										
	2028/29										
Langfrist- prognose	2029/30										
	2030/31										
	2031/32										
	2032/33										
	2033/34										

*gemäß § 17 Abs. 1 SEPI-VO 2022 entsprechen 2,5 Schüler der Berufsschule einem Vollzeitschüler (VZS)



Geschäftsbereich: Bildung und Soziales
Bereich: Sozialplanung
Ansprechpartner: Herr Petzold

Hochrechnungen der Schülerzahlen für die kommunalen, berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale)

Anmerkungen:



Prognostizierte Schülerzahlen

*

Der Zügigkeitsrichtwert (ZR) wird nach den Festlegungen der geltenden SEPI-VO ermittelt und weist das Schülerzahlminimum zur Sicherung der Bestandsfähigkeit der berufsbildenden Schulen aus.

Den ZR = 1,0 erreicht eine BbS mit umgerechnet 500 Lernende in Vollzeit.

**

Abweichungen der Spaltensumme erklären sich rundungsbedingt.

Die Prognose für berufsbildende Schulen legt die Landesprognose des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt zugrunde.

Legende:

TZ-BS Teilzeitschüler an der Berufsschule
VZS-BS Vollzeitschüler an der Berufsschule
BVJ Berufsvorbereitungsjahr
BFS Berufsfachschule
PS Pflegeschule

FS Fachschule
FOS Fachoberschule
BGY Berufliches Gymnasium
VZ-BG Vollzeit-Bildungsgänge

Landesprognose des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt

Quelle: Durchführungserlasse zum Erstellen der Schulentwicklungspläne für die Berufsbildenden Schulen vom 19.01.2023

Schuljahr	Schulform								Σ VZS-BG	Σ VZS-BS+VZS-BS
	Berufsschule		Vollzeit-Bildungsgänge							
	TZ-BS	= VZS-BS	BVJ	BFS	PS	FS	FOS	BGY		
2018/19	26.714	10.686	2.228	4.948		1.768	1.962	1.957	12.863	23.549
2019/20	26.835	10.734	2.004	4.997		1.814	1.892	1.905	12.612	23.346
2020/21	26.371	10.548	1.785	4.519	130	1.869	1.889	1.893	12.085	22.633
2021/22	26.483	10.593	1.755	4.357	242	1.816	1.885	1.845	11.900	22.493
2022/23	26.364	10.546	2.330	4.038	312	1.783	1.929	1.844	12.236	22.782
2023/24	26.439	10.576	1.808	4.227	356	1.749	1.896	1.864	11.900	22.476
2024/25	26.638	10.655	1.853	4.288	356	1.743	1.933	1.898	12.071	22.726
2025/26	26.915	10.766	1.864	4.353	356	1.741	1.971	1.934	12.219	22.985
2026/27	27.153	10.861	1.862	4.381	356	1.744	1.982	1.954	12.279	23.140
2027/28	27.300	10.920	1.861	4.390	356	1.754	1.981	1.955	12.297	23.217
2028/29	27.369	10.948	1.871	4.399	356	1.759	1.984	1.954	12.323	23.271
2029/30	27.427	10.971	1.887	4.417	356	1.756	1.994	1.962	12.372	23.342
2030/31	27.508	11.003	1.905	4.439	356	1.754	2.008	1.975	12.437	23.440
2031/32	27.628	11.051	1.917	4.466	356	1.750	2.023	1.991	12.503	23.554
2032/33	27.755	11.102	1.922	4.488	356	1.750	2.034	2.003	12.553	23.655
2033/34	27.853	11.141	1.906	4.496	356	1.754	2.038	2.008	12.558	23.699
2034/35	27.837	11.135	1.863	4.472	356	1.759	2.022	1.995	12.467	23.602
2035/36	27.654	11.062	1.808	4.407	356	1.761	1.983	1.959	12.274	23.336

Name der Schule: Berufsbildende Schulen „Gutjahr“ Halle
Anschrift: An der Schwimmhalle 3 und 5
06122 Halle (Saale)
Schul-Nummer: 563391

Schuljahr	Schulform								Σ VZS-BG	Σ VZS-BS+VZS-BS	Σ VZS-Minimum*
	Berufsschule		Vollzeit-Bildungsgänge								
	TZ-BS	= VZS-BS	BVJ	BFS	PS	FS	FOS	BGY			
2018/19	1.991	796	114	48		28	51	0	241	1.037	2,07
2019/20	2.213	885	131	67		28	46	0	272	1.157	2,31
2020/21	2.329	932	108	47	0	25	60	0	240	1.172	2,34
2021/22	2.318	927	92	43	0	31	64	0	230	1.157	2,31
2022/23	2.458	983	136	49	0	29	77	0	291	1.274	2,55
2023/24	2.253	901	104	47	0	27	59	0	237	1.139	2,28
2024/25	2.270	908	107	48	0	27	60	0	242	1.150	2,30
2025/26	2.294	917	107	48	0	27	61	0	244	1.162	2,32
2026/27	2.314	926	107	49	0	27	62	0	245	1.170	2,34
2027/28	2.326	931	107	49	0	27	62	0	245	1.176	2,35
2028/29	2.332	933	108	49	0	27	62	0	246	1.179	2,36
2029/30	2.337	935	109	49	0	27	62	0	247	1.182	2,36
2030/31	2.344	938	110	49	0	27	63	0	249	1.187	2,37
2031/32	2.354	942	110	50	0	27	63	0	250	1.192	2,38
2032/33	2.365	946	111	50	0	27	63	0	251	1.197	2,39
2033/34	2.373	949	110	50	0	27	64	0	251	1.200	2,40
2034/35	2.372	949	107	50	0	27	63	0	247	1.196	2,39
2035/36	2.357	943	104	49	0	27	62	0	242	1.185	2,37

Prozentualer Anteil der bestätigten Schülerzahlen an Schule mit Landesprognose										
	8,52%	8,52%	5,76%	1,11%	0,00%	1,56%	3,12%	0,00%	2,07%	5,06%

Name der Schule: Berufsbildende Schulen III „Johann Christoph v. Dreyhaupt“ Halle
Anschrift: Harzgeroder Straße 63-65
06124 Halle (Saale)
Schul-Nummer: 563397

Schuljahr	Schulform								Σ VZS-BG	Σ VZS-BS+VZS-BS	Σ VZS-Minimum*
	Berufsschule		Vollzeit-Bildungsgänge								
	TZ-BS	= VZS-BS	BVJ	BFS	PS	FS	FOS	BGY			
2018/19	1.135	454	22	73		0	60	0	155	609	1,22
2019/20	1.146	458	12	55		0	53	0	120	578	1,16
2020/21	1.050	420	17	62	0	0	51	0	130	550	1,10
2021/22	1.070	428	22	78	0	0	47	0	147	575	1,15
2022/23	1.115	446	35	77	0	0	43	0	155	601	1,20
2023/24	1.098	439	19	65	0	0	50	0	134	573	1,15
2024/25	1.107	443	20	66	0	0	51	0	137	579	1,16
2025/26	1.118	447	20	67	0	0	52	0	139	586	1,17
2026/27	1.128	451	20	67	0	0	53	0	139	591	1,18
2027/28	1.134	454	20	67	0	0	53	0	139	593	1,19
2028/29	1.137	455	20	67	0	0	53	0	140	595	1,19
2029/30	1.139	456	20	68	0	0	53	0	140	596	1,19
2030/31	1.143	457	20	68	0	0	53	0	141	598	1,20
2031/32	1.148	459	20	68	0	0	54	0	142	601	1,20
2032/33	1.153	461	20	69	0	0	54	0	143	604	1,21
2033/34	1.157	463	20	69	0	0	54	0	143	606	1,21
2034/35	1.156	463	20	68	0	0	54	0	142	604	1,21
2035/36	1.149	460	19	67	0	0	53	0	139	599	1,20

Prozentualer Anteil der bestätigten Schülerzahlen an Schule mit Landesprognose

	4,15%	4,15%	1,06%	1,53%	0,00%	0,00%	2,66%	0,00%	1,15%	2,54%
--	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Name der Schule: Berufsbildende Schulen IV „Friedrich List“ Halle
Anschrift: Charlottenstraße 15
06108 Halle (Saale)
Schul-Nummer: 561394

Schuljahr	Schulform								Σ VZS-BG	Σ VZS-BS+VZS-BS	Σ VZS-Minimum*
	Berufsschule		Vollzeit-Bildungsgänge								
	TZ-BS	= VZS-BS	BVJ	BFS	PS	FS	FOS	BGY			
2018/19	1.239	496	0	69		0	67	286	422	918	1,84
2019/20	1.224	490	0	63		0	71	287	421	911	1,82
2020/21	1.210	484	0	66	0	0	72	275	413	897	1,79
2021/22	1.182	473	0	63	0	0	71	263	397	870	1,74
2022/23	1.181	472	0	56	0	0	73	256	385	857	1,71
2023/24	1.202	481	0	59	0	0	70	270	399	879	1,76
2024/25	1.211	484	0	60	0	0	72	275	406	890	1,78
2025/26	1.224	489	0	60	0	0	73	280	413	903	1,81
2026/27	1.234	494	0	61	0	0	73	283	417	911	1,82
2027/28	1.241	496	0	61	0	0	73	283	417	914	1,83
2028/29	1.244	498	0	61	0	0	74	283	417	915	1,83
2029/30	1.247	499	0	61	0	0	74	284	419	918	1,84
2030/31	1.251	500	0	62	0	0	74	286	422	922	1,84
2031/32	1.256	502	0	62	0	0	75	288	425	928	1,86
2032/33	1.262	505	0	62	0	0	75	290	428	932	1,86
2033/34	1.266	506	0	62	0	0	76	291	429	935	1,87
2034/35	1.265	506	0	62	0	0	75	289	426	932	1,86
2035/36	1.257	503	0	61	0	0	73	283	418	921	1,84

Prozentualer Anteil der bestätigten Schülerzahlen an Schule mit Landesprognose										
	4,55%	4,55%	0,00%	1,39%	0,00%	0,00%	3,71%	14,47%	3,30%	3,88%

Name der Schule: Berufsbildende Schulen V Halle (Saale)
Anschrift: Klosterstraße 9
06108 Halle (Saale)
Schul-Nummer: 565395

Schuljahr	Schulform								Σ VZS-BG	Σ VZS-BS+VZS-BS	Σ VZS-Minimum*
	Berufsschule		Vollzeit-Bildungsgänge								
	TZ-BS	= VZS-BS	BVJ	BFS	PS	FS	FOS	BGY			
2018/19	623	249	81	607		195	82	0	965	1.214	2,43
2019/20	593	237	65	566		215	81	0	927	1.164	2,33
2020/21	592	237	54	313	158	258	82	0	865	1.102	2,20
2021/22	610	244	38	313	187	215	71	0	824	1.068	2,14
2022/23	596	238	77	263	184	207	71	0	802	1.041	2,08
2023/24	600	240	56	374	306	210	77	0	1.023	1.263	2,53
2024/25	605	242	57	379	306	210	78	0	1.030	1.272	2,54
2025/26	611	244	57	385	306	209	80	0	1.038	1.282	2,56
2026/27	616	247	57	387	306	210	80	0	1.041	1.287	2,57
2027/28	620	248	57	388	306	211	80	0	1.043	1.291	2,58
2028/29	621	249	58	389	306	212	80	0	1.044	1.293	2,59
2029/30	623	249	58	391	306	211	81	0	1.047	1.296	2,59
2030/31	624	250	59	393	306	211	81	0	1.049	1.299	2,60
2031/32	627	251	59	395	306	211	82	0	1.052	1.303	2,61
2032/33	630	252	59	397	306	211	82	0	1.055	1.307	2,61
2033/34	632	253	59	398	306	211	83	0	1.056	1.309	2,62
2034/35	632	253	57	395	306	212	82	0	1.052	1.305	2,61
2035/36	628	251	56	390	306	212	80	0	1.043	1.295	2,59

Prozentualer Anteil der bestätigten Schülerzahlen an Schule mit Landesprognose										
	2,27%	2,27%	3,07%	8,84%	85,95%	12,03%	4,05%	0,00%	7,10%	4,87%

Anlage 3 – Bestandsaufnahme der berufsbildenden Schulen

Name: Berufsbildende Schulen „Gutjahr“ Halle (Saale)

Anschrift: An der Schwimmhalle 3, 06122 Halle (Saale)

Analyse des Bauzustandes:

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand		x		
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		x		
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung		x		
Turnhalle				nicht vorhanden
Brandschutz		x		
Barrierefreiheit			x	Kein Aufzug vorhanden

Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung im mittelfristigen Planungszeitraum sowie sächliche Sicherstellung des Schulprofils und Darstellung besonderer Ausstattung:

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für den allgemeinen Unterricht ausgestattet?

→ 25 Unterrichtsräume

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für Fachunterricht ausgestattet (z.B. Werken, Technik, spezielle Ausbildungsberufe) und womit sind diese Räume ausgestattet?

→ 15 Fachunterrichtsräume

Wie viele Sitzplätze stehen in den für Unterricht ausgestatteten Räumen und den für Fachunterricht ausgestatteten Räumen insgesamt zur Verfügung?

→ 715 Stück im Unterrichtsraum und 344 Stück im Fachräumen

Wie hoch ist die Maximalschülerzahl laut Baugenehmigung für das Schulgebäude?

→ Keine Angabe

Anschrift: An der Schwimmhalle 5, 06122 Halle (Saale)

Analyse des Bauzustandes:

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand		x		
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		x		
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung		x		
Turnhalle				nicht vorhanden
Brandschutz		x		
Barrierefreiheit			x	Kein Aufzug vorhanden

Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung im mittelfristigen Planungszeitraum sowie sächliche Sicherstellung des Schulprofils und Darstellung besonderer Ausstattung:

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für den allgemeinen Unterricht ausgestattet?

→ 8 Unterrichtsräume

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für Fachunterricht ausgestattet (z.B. Werken, Technik, spezielle Ausbildungsberufe) und womit sind diese Räume ausgestattet?

→ 2 PC – Fachunterrichtsräume

Wie viele Sitzplätze stehen in den für Unterricht ausgestatteten Räumen und den für Fachunterricht ausgestatteten Räumen insgesamt zur Verfügung?

→ UR 215 Stück und Fachräume 62 Stück

Wie hoch ist die Maximalschülerzahl laut Baugenehmigung für das Schulgebäude?

→ max. 250 Schüler- Schülerrinnen

Angaben zu den vorhandenen sächlichen Möglichkeiten des Sportunterrichts (Sporthalle/Sportplatz):

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Turnhalle: keine vorhanden				
Sportplatz: keiner vorhanden				

BbS Gutjahr, Detailerfassung: An der Schwimmhalle, 06122 Halle (Saale) Haus A

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
1.1	Elektrowerkstatt	12 Drehhocker
1.8	Labor Elektrowerkstatt	2 Sechseckwerkbänke/12 Drehhocker
1.9	Labor Metallwerkstatt	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.12	Labor Heizung /Lüftung	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.13	Labor Gas /Wasser	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.16a	Physik (Bau)	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.16b	Chemie (Bau)	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.79	UR KfZ	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.1	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.4.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.5.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.8	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.9	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.12	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.13	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.16	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.17	UR Hydraulik	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.20	UR Pneumatik	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.1	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.4.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.5.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.8	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.9	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.12	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.13	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.16	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.17	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
3.20	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.1	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.4.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.5.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.8	UR Kunst	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.9	PC Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.12	PC Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.13	PC Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.16	PC Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.17	PC Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
4.20	PC Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl

BbS Gutjahr, Detailerfassung: An der Schwimmhalle, 06122 Halle (Saale) Haus B

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
1.1	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.2	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.4	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.5	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.6	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.7	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.8	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.9	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.18	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl

1.24	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.28	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.2	Labor	8 Schülerarbeitsplätze/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.3	Labor	8 Schülerarbeitsplätze/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.4	Labor	8 Schülerarbeitsplätze/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.5	Labor	8 Schülerarbeitsplätze/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.6	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.7	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.12	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.14	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.17	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
2.25	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl

BbS Gutjahr, Detailerfassung: An der Schwimmhalle, 06122 Halle (Saale), Haus C

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
E 10	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
E 12	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
E 13	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
E 18	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.01	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.03	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.04	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.06	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.07	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.09	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.10	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.12	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.13	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.15	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.16	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.18	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl

BbS Gutjahr, Detailerfassung: An der Schwimmhalle, 06122 Halle (Saale), Haus D

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
E.01	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
E.03	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
E.04	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
E.05	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
E.08/09	PC Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.01.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.03	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.04	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.05	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl
1.09/1.10	PC Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrstuhl

Name: Berufsbildende Schulen III „Johann Christoph v. Dreyhaupt“

Anschrift: Harzgeroder Straße 63-65, 06124 Halle (Saale)

Analyse des Bauzustandes:

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	x			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche	x			
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung	x			
Turnhalle			x	
Brandschutz	x			
Barrierefreiheit	x			Aufzug vorhanden

Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung im mittelfristigen Planungszeitraum sowie sächliche Sicherstellung des Schulprofils und Darstellung besonderer Ausstattung:

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für den allgemeinen Unterricht ausgestattet?

→ 34 Unterrichtsräume

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für Fachunterricht ausgestattet (z.B. Werken, Technik, spezielle Ausbildungsberufe) und womit sind diese Räume ausgestattet?

→ 19 Fachräume

Wie viele Sitzplätze stehen in den für Unterricht ausgestatteten Räumen und den für Fachunterricht ausgestatteten Räumen insgesamt zur Verfügung?

→ Unterrichtsraum 966 Stück und Fachräume 294 Stück

Wie hoch ist die Maximalschülerzahl laut Baugenehmigung für das Schulgebäude?

→ max. 480 Lernende

Angaben zu den vorhandenen sächlichen Möglichkeiten des Sportunterrichts (Sporthalle/Sportplatz):

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Turnhalle: Am Kinderdorf 1a, 06124 Halle (Saale)			x	
Sportplatz: Harzgeroder Straße 63-65, 06124 Halle (Saale)				Sportanlagen am Objekt

BbS III, Harzgeroder Straße 63-65, 06124 Halle (Saale), Detailerfassung: Hochteil Nord

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
E.01	Fitnessraum	
E.02	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
E.03	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
E.05	Verkauf Kabinett	
E.06	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.01.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.02	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.03	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.06	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.01	Sprachkabinett	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.02	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.03	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.04.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.05	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.06	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
3.02	Medientechnik	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
3.03	Fotostudio	2 Tische / 30 Polsterstühle

BbS III, Harzgeroder Straße 63-65, 06124 Halle (Saale), Detailerfassung: Mitteltrakt

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
E.07	Atelier	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
E.08	Druckraum	6 Tische/ 14 Drehstühle
E.08a	Fotolabor	10 Tische/ 2 Stühle / 9 Hocker
E.09	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
E.012	Werkstatt	8 Werkbänke / 1 Lehrerwerkbank/ 18 Hocker
E.13	Gestalten	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.07	PC - Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.08	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.09	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.10	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.07	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.08	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.09	Chemie/Physik	
2.10	PC - Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.11	Demoküche	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.12	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.13	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.14	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl

BbS III, Harzgeroder Straße 63-65, 06124 Halle (Saale), Detailerfassung: Hochteil Süd

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
E.18	Lehrerrestaurant	6 Tische / 24 Polsterstühle
E.19	Lehrküche	
E.20	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.16	Textil 1	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
1.17	Textil 2	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.15	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.16	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.17	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.18	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.19	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
2.20	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
3.15	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
3.16	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
3.17	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl

Name: Berufsbildende Schulen IV „Friedrich List“

Anschrift: Charlottenstraße 15, 06108 Halle (Saale) – Hauptstandort

Analyse des Bauzustandes:

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand		x		Einzeldenkmal, Sanierung in den 1990er Jahren
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		x		Renovierung
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung		x		
Turnhalle				Keine vorhanden
Brandschutz			x	Brandschutzsanierung geplant
Barrierefreiheit		x		Aufzug vorhanden

Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung im mittelfristigen Planungszeitraum sowie sächliche Sicherstellung des Schulprofils und Darstellung besonderer Ausstattung:

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für den allgemeinen Unterricht ausgestattet?

→ 20 Unterrichtsräume

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für Fachunterricht ausgestattet (z.B. Werken, Technik, spezielle Ausbildungsberufe) und womit sind diese Räume ausgestattet?

→ 1 FUR Physik – Lehrertisch Gas, Strom, Wasser + Schülertische Strom; 1 FUR Chemie – Lehrer- und Schülertische Gas, Strom, Wasser; 8 FUR PC – PC, Laptop

Wie viele Sitzplätze stehen in den für Unterricht ausgestatteten Räumen und den für Fachunterricht ausgestatteten Räumen insgesamt zur Verfügung?

→ Unterrichtsräume – 577 Arbeitsplätze; FUR Chemie – 31 Arbeitsplätze; FUR Physik – 31 Arbeitsplätze; FUR PC – 170 PC-Arbeitsplätze

Wie hoch ist die Maximalschülerzahl laut Baugenehmigung für das Schulgebäude?

→ Keine Angaben

BbS IV „Friedrich List“, Detailerfassung: Charlottenstraße 15, 06108 Halle (Saale)

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
013	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
017	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
101	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
102	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
103	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
104	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
105	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
107	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
108	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
110	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
119	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
201	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
202	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
203	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
204	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
205	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
210	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
214	FUR Physik (Bau)	
216	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
302	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
303	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
304	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
305	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
307	Multifunktionsraum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
310	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
313	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
402	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
406	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl

Anschrift: Waisenhausring 13, 06108 Halle (Saale) – Nebengebäude

Analyse des Bauzustandes:

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand		x		Einzeldenkmal, Sanierung in den 1990er Jahren
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		x		Renovierung
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung		x		
Turnhalle		x		Dachprobleme
Brandschutz			x	Brandschutzsanierung geplant
Barrierefreiheit		x		Aufzug vorhanden

Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung im mittelfristigen Planungszeitraum sowie sächliche Sicherstellung des Schulprofils und Darstellung besonderer Ausstattung:

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für den allgemeinen Unterricht ausgestattet?

→ 33 Unterrichtsräume

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für Fachunterricht ausgestattet (z.B. Werken, Technik, spezielle Ausbildungsberufe) und womit sind diese Räume ausgestattet?

→ 8 FUR PC – PC, Laptop

Wie viele Sitzplätze stehen in den für Unterricht ausgestatteten Räumen und den für Fachunterricht ausgestatteten Räumen insgesamt zur Verfügung?

→ Unterrichtsräume – 991 Arbeitsplätze; FUR PC – 113 PC-Arbeitsplätze

Wie hoch ist die Maximalschülerzahl laut Baugenehmigung für das Schulgebäude?

→ Keine Angaben

Angaben zu den vorhandenen sächlichen Möglichkeiten des Sportunterrichts (Sporthalle/Sportplatz):

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Turnhalle: Waisenhausring 13, 06108 Halle (Saale)		x		Sporthalle und Gymnastikhalle
Sportplatz: keiner vorhanden				

BbS IV „Friedrich List“, Detailerfassung: Waisenhausring 13, 06108 Halle (Saale)

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
'004	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
'005	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
'007	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
'009	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
101	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
102	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
103	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
104	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
105	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
107	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
108	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
109	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
111	FUR PC	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
112	FUR PC	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
201	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
202	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
203 Hofgeb.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
203		13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
204 Hofgeb.	PC Multifunktionsraum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
204	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
205 Hofgeb.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
205	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
206 Hofgeb.,	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
207	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
208	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
211	FUR PC	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
212	FUR PC	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
214	FUR PC	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
215	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
301	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
302	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
303	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
303 Hofgeb.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
304 Hofgeb.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
305 Hofgeb.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
306 Hofgeb.	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
309	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl

Name: Berufsbildende Schulen V

Anschrift: Klosterstraße 9, 06108 Halle (Saale) – Hauptstandort

Analyse des Bauzustandes:

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	X			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche	X			
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung	X			Einschränkung Denkmalschutz
Turnhalle	X			
Brandschutz	X			
Barrierefreiheit			X	

Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung im mittelfristigen Planungszeitraum sowie sächliche Sicherstellung des Schulprofils und Darstellung besonderer Ausstattung:

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für den allgemeinen Unterricht ausgestattet?

→ 23 Unterrichtsräume

Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für Fachunterricht ausgestattet (z.B. Werken, Technik, spezielle Ausbildungsberufe) und womit sind diese Räume ausgestattet?

→ 11 FUR

Wie viele Sitzplätze stehen in den für Unterricht ausgestatteten Räumen und den für Fachunterricht ausgestatteten Räumen insgesamt zur Verfügung?

→ UR+FUR: 800 Arbeitsplätze

Wie hoch ist die Maximalschülerzahl laut Baugenehmigung für das Schulgebäude?

→ Max. 850 Lernende

BbS V, Detailerfassung: Klosterstraße 9, 06108 Halle (Saale)

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
009	Lehrküche	
101	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
102	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
108	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
109	Fußpflege	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
111	Massage	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
201	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
202	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
203	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
204	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
205	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
206	Chemie	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
208	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
209	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
210	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
211	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl

301	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
302	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
303	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
304	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
306	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
307	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
308	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
309	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
310	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
311	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
401	Altenpflege	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
402	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
403	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
404	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
407	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
408	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
409	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
410	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl

Anschrift: Universitätsring 21, 06108 Halle (Saale) – Nebengebäude

Analyse des Bauzustandes:

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	X			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		X		
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung				
Turnhalle	X			
Brandschutz	X			
Barrierefreiheit	X			

Beschreibung der Kapazitäten und Einschätzung der Auslastung im mittelfristigen Planungszeitraum sowie sächliche Sicherstellung des Schulprofils und Darstellung besonderer Ausstattung:

- Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für den allgemeinen Unterricht ausgestattet?
→ 21 Unterrichtsräume
- Wie viele Räume im Schulgebäude sind momentan für Fachunterricht ausgestattet (z.B. Werken, Technik, spezielle Ausbildungsberufe) und womit sind diese Räume ausgestattet?
→ 12 FUR
- Wie viele Sitzplätze stehen in den für Unterricht ausgestatteten Räumen und den für Fachunterricht ausgestatteten Räumen insgesamt zur Verfügung?
→ UR+FUR: 750 Arbeitsplätze
- Wie hoch ist die Maximalschülerzahl laut Baugenehmigung für das Schulgebäude?
→ Keine Angaben

Angaben zu den vorhandenen sächlichen Möglichkeiten des Sportunterrichts (Sporthalle/Sportplatz):

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Turnhalle, Klosterstraße 9 und Universitätsring 21, 06108 Halle (Saale)	X			
Sportplatz: keiner vorhanden				

BbS V, Detailerfassung: Universitätsring 21, 06108 Halle (Saale)

Raum	Unterrichtsraum	Sitzplätze
010	Textiltechnik	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
011	Textiltechnik	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
013	Waschsalon	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
018	Kunst/Werken	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
019	Kunst/Werken	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
101	Praxis Kosmetik	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
102	Praxis Kosmetik	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
103	Praxis Kosmetik	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
110	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
111	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
117	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
118	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
119	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
201	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
202	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
203	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
210	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
211	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
212	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
217	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
218	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
219	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
301	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
302	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
303	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
310	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
311	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
312	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
317	UR	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
318	Praxis Pflege	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
319	Praxis Pflege	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
320	Praxis Pflege	ca. 20 Schülerinnen/Schüler
403	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
404	PC-Raum	13 Tische/26 Stühle/1 Lehrertisch/1 Lehrerstuhl
406	Friseurkabinett	ca. 20 Schülerinnen/Schüler

Anlage 4 – Beschreibung der regionalen Wirtschaftsstruktur

Halle (Saale) als Wirtschaftsstandort

Eine Vielzahl an historischen, ökonomischen sowie sozialen Faktoren und Entwicklungen prägen die Wirtschaftsstruktur der Stadt Halle (Saale). Dabei positioniert sich die Stadt als Teil der sich dynamisch entwickelnden Metropolregion Mitteldeutschlands, als innovativer, global ausgerichteter Wirtschaftsstandort, der durch eine besondere Vernetzung einer exzellenten Wissenschaftslandschaft mit leistungsstarken Wirtschaftspartnern sowie einer kreativen Atmosphäre geprägt ist.

Insgesamt 12 der 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt nach der Anzahl ihrer Beschäftigten befinden sich in Halle (Saale).

Die Stadt trägt heute zusammen mit der an sie angrenzenden Landkreise Saalekreis und Anhalt-Bitterfeld mit einem Anteil von ca. 30 % zur Gesamtwirtschaftsleistung von Sachsen-Anhalt bei.

Die Dynamik der wirtschaftlichen Entwicklung wird bundesweit wahrgenommen. So belegte die Stadt Halle (Saale) im Städteranking der Wirtschaftswoche 2023, den 31. Platz im Dynamikranking aller 71 deutschen Großstädte. Entsprechend haben sich namhafte Unternehmen in den vergangenen Jahren in Halle (Saale) niedergelassen.

Trotz dieser erfreulichen Entwicklungen besteht die Notwendigkeit, sich weiterhin engagiert für die wirtschaftliche Entwicklung einzusetzen. Das zeigt nicht zuletzt auch der Befund des Niveaurankings der Wirtschaftswoche 2023. Hier belegte die Stadt Halle (Saale) lediglich den 50. Platz unter den 71 Vergleichsstädten. Auch wenn sich ihre Platzierung seit dem Jahr 2013 von Rang 59 um 9 Ränge verbessert hat, liegt sie dennoch weiterhin im letzten Drittel der Liste der deutschen Großstädte, was als Herausforderung begriffen wird.

INDUSTRIE, HANDWERK UND LOGISTIK

Der Wirtschaftszweig *Industrie, Handwerk und Logistik* ist für die Stadt Halle (Saale) strukturbestimmend. In den Unternehmen dieser Branchen sind rund 3.400 Betriebe am Arbeitsort Halle (Saale) tätig.

Der in den letzten Jahren kontinuierliche Anstieg von Unternehmensansiedlungen verschiedenster Branchen im Industriegebiet Star Park Halle A 14 prägt maßgeblich die Wirtschaftsstruktur der Stadt Halle (Saale) durch den Bestand an Unternehmen aus den Bereichen Industrie, verarbeitendes Gewerbe, E-Commerce und Logistik. Für höchste Aufmerksamkeit auf dem Wirtschaftsmarkt sorgte beispielsweise in den letzten beiden Jahren die Investition der Unternehmen Smart Press Shop und Schaeffler im Star Park.

Die Zahl der Handwerksbetriebe in der Stadt Halle (Saale) ist mit aktuell ca. 1.800 Firmen von Stabilität geprägt.

Die Entwicklungen in diesem Wirtschaftszweig lassen auch einen Zusammenhang zur Profilierung der Berufsbildenden Schulen „Gutjahr“ im Bereich *Technik und Handwerk*, der Berufsbildenden Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ im Bereich *Logistik und E-Commerce*, und der Berufsbildenden Schulen IV „Friedrich List“ im Bereich *Industrie*.

Nachstehend folgt eine Auswahl bekannter Unternehmen dieses Wirtschaftszweigs nach Branchen:

Anlagenbau	KSB SE & Co. KGaA Hitachi Energy Germany AG AWH Armaturenwerk Halle GmbH BAUER Elektroanlagen Nord GmbH & Co. KG Gollmann Kommissioniersysteme GmbH
Chemische Industrie	DOW Olefinverbund GmbH Total Raffinerie Mitteldeutschland GmbH Elektro-Thermit GmbH & Co. KG Linde AG
Maschinen- und Fahrzeugbau	ELH Eisenbahnlaufwerke Halle GmbH & Co. KG MSG Maschinenbau und Service GmbH Schaeffler AG Smart Press Shop GmbH
Lebensmittelindustrie	Coca-Cola European Partners Deutschland GmbH Halloren Schokoladenfabrik AG KATHI Rainer Thiele GmbH Rondo Food GmbH & Co. KG ARTiBack GmbH
Solarindustrie	Saale Solartechnik GmbH CE Cell Engineering GmbH
Technische Industrie	Reifenhäuser Enka Tecnica GmbH Greatview Aseptic Packaging Manufacturing GmbH SONOTEC Ultraschallsensorik Halle GmbH
Bauwirtschaft	GP Günter Papenburg AG Rohrbau Halle GmbH Tief- und Spezialbau Halle GmbH Friedrich Vorwerk SE & Co. KG
Infrastruktur/Verkehr	Stadtwerke Halle GmbH mit Tochterunternehmen EVH GmbH HAVAG Hallesche Verkehrs-AG envia Mitteldeutsche Energie AG
Logistik	Finsterwalder Transport & Logistik GmbH Hellmann Worldwide Logistics A&A Logistik GmbH & Co. KG
E-Commerce	home24 eLogistics GmbH & Co. KG Relaxdays GmbH Flaconi GmbH Amazon Deutschland Transport GmbH Radial, a bpost company

DIENTSTLEISTUNGEN

Die Dienstleistungsbranche stellt einen weiteren wichtigen Wirtschaftszweig für Halle (Saale) dar. Ausbildungsberufe in dieser Branche werden vorrangig durch die Berufsbildenden Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ unterstützt.

Nachstehend folgt eine Auswahl bekannter Unternehmen dieses Wirtschaftszweigs nach Branchen:

Business, Call- und Servicecenter	Concentrix Halle GmbH ComTS Ost GmbH S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG BLUMENSTRAUSS customer lifecycle management GmbH
Facility Management	b.i.g. gebäude service GmbH Gegenbauer Property Services GmbH Waldstadt Facility Management UG Caverion Deutschland GmbH
Immobilienwirtschaft	immoHAL– Immobilienberatungs- und Vertriebs GmbH 3A Immobilien Halle - Immobiliengruppe Retzlaff OHG Remax Goldberg Immobilien GmbH Saale Immobilien GmbH A1 Immobilien GmbH

Personaldienstleister	Randstad Deutschland GmbH & Co. KG Manpower GmbH & Co. KG TEMPTON Halle Personaldienstleistungen GmbH Adecco Personaldienstleistungen GmbH
------------------------------	---

TECHNOLOGIE UND INNOVATION

Der größte Technologiepark Mitteldeutschlands, der *Weinberg Campus*, stärkt innovative Zukunftsfelder und setzt auf Entwicklungen aus der Solar-, Bio- und Nanobranche. Mehr als 100 visionäre Technologie-Unternehmen und Institute mit mehr als 6000 Beschäftigten haben sich bereits angesiedelt. In den Universitätsinstituten des Campus studieren ca. 8.000 angehende Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftler.

Das Land will nach aktuellem Kenntnisstand ab 2024 den Beruf „Mikrotechnologe / Mikrotechnologin“ einführen. Dem Vorhaben steht die Stadt Halle (Saale) als Planungsträger offen gegenüber und favorisiert eine Neueinrichtung dieses Bildungsganges an den Berufsbildende Schulen „Gutjahr“ ab dem Schuljahr 2025/26.

Nachstehend folgt eine Auswahl bekannter Unternehmen dieses Wirtschaftszweigs nach Branchen:

Biotechnologie/ Life Sciences	BioSolutions Halle GmbH Pharmazeutisches Kontroll-und Herstellungslabor GmbH Endomedica GmbH Wacker Biotech GmbH
Nano- und Mikrotechnologie	SmartMembranes GmbH
Umwelttechnologie	GNS – Gesellschaft für Nachhaltige Stoffnutzung mbH
Verfahrenstechnik	ECH - Elektrochemie Halle GmbH HKS Prozesstechnik GmbH
Dienstleistungen	Univations GmbH TGZ Halle Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH Bio-Zentrum Halle GmbH

IT- UND KREATIVWIRTSCHAFT

Als Mitteldeutscher Standort für Medien und Kreativität werden in Halle (Saale) internationale

Filme produziert, Kommunikationstechnologien entwickelt, Mode und Produkte gestaltet.

Mit dem Mitteldeutschen Multimediazentrum (MMZ) hat Halle (Saale) ein städtisches Gründerzentrum für Kreativwirtschaft. Dieses wurde im Jahre 2007 gegründet und hat mit mehr als 125 Unternehmen die Produktion, Kommunikation, Lehre, Forschung, Entwicklung und innovative Netzwerke unter seinem Dach. Fast 400 Plätze sind seither entstanden. Ansässige Firmen sind z.B. International Academy of Media and Arts Halle, geist+reich – Agentur für Kommunikation und Events, Lichtform Studios und Universitätsverlag Halle-Wittenberg.

Die hallesche IT-Branche prägt die Wirtschaftslandschaft und setzt Impulse in vielen Bereichen.

4.400 Beschäftigte in rund 270 ansässigen Unternehmen arbeiten hier vorwiegend in den Bereichen Software-Herstellung, IT-Beratung und IT-Service. Durch das Umfeld der Branche in und um Halle (Saale) wird insbesondere der Start-up-Szene eine hervorragende Basis geboten.

Die Forschungs- und Bildungslandschaft sowie die Medien- und Kreativszene in Halle (Saale) und Umgebung sind vielfältig. Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg nutzt das Umfeld des Technologieparks Weinberg Campus sowie das Netzwerk der Translationsregion für digitalisierte Gesundheitsversorgung, um einmal mehr angewandte Wissenschaften und Forschung mit der freien Wirtschaft zu vernetzen. Informatik und Bioinformatik finden hier den idealen Nährboden. Zahlreiche Aus-, Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten im Bereich der Informationstechnologien ergänzen die Bildungslandschaft. Verschiedene Programme fördern Forschung, Entwicklung, Kreativität und Innovationen und haben Einfluss auf das Leben in Halle (Saale).

In der „Smart City Modellkommune des Bundes“ werden technische, ökologische und soziale Innovationen miteinander verknüpft. Kleine hochspezialisierte IT-Entwickler aber auch Branchengrößen wie Dell, GISA und MSU Solutions bringen IT-Lösungen aus Halle (Saale) in die Welt. Nicht zuletzt spricht die Ansiedlung der Agentur für Innovation in der Cybersicherheit, die seit 2020 in Halle ihren Sitz hat, für sich.

Die Entwicklungen in diesem Wirtschaftszweig lassen auch einen Zusammenhang zur Profilierung der Berufsbildenden Schulen „Gutjahr“ im Bereich *IT* und der Berufsbildenden Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ im Bereich *Mediengestaltung* erkennen.

Nachstehend folgt eine Auswahl bekannter Unternehmen dieses Wirtschaftszweigs nach Branchen:

Informationstechnik/ neue Medien	DELL Halle GmbH GISA GmbH IT-Consult Halle GmbH HL Komm Telekommunikations GmbH
Design	Büro Büdel Innenarchitektur-Design Agentur KAPPA ROMY KRAFT fashion & accessoires a&m creatives services GbR
Medien	Motion Works GmbH Funkhaus Halle GmbH & Co. KGMitteldeutscher Rundfunk Radio Corax Studio Halle GmbH TV Halle Fernsehgesellschaft mbH

HANDEL, KULTUR UND GASTRONOMIE

In Halle (Saale) – selbstbezeichnende Kulturhauptstadt Sachsen-Anhalts – bietet eine Vielzahl in Kultur und Gastronomie. Zu nennen sind hier u.a. das Solbad Wittekind, die Burg Giebichenstein, die Gedenkstätte Roter Ochse, das Graseweghaus, die Franckesche Stiftungen zu Halle, das Kunstmuseum Moritzburg Halle, das Halloren Schokoladenmuseum, das Händel-Denkmal, die Peißnitz Insel, das Steintor-Varieté Halle, das Technische Halloren- und Salinemuseum Kulturinsel sowie das Opernhaus Halle.

Ausbildungsberufe in dieser Branche werden vorrangig durch die Berufsbildenden Schulen III „Johann Christoph von Dreyhaupt“ unterstützt.

Halle (Saale) als Standort von Forschung und Wissenschaft

Halle (Saale) ist eine über 500 Jahre alte Universitätsstadt im Wandel. Sie entwickelt sich zunehmend zu einem lebendigen Zentrum der Forschung und Wissenschaft. In Halle (Saale) sind Institute aller großen deutschen Forschungseinrichtungen angesiedelt. Die Studierendenzahlen zeigen deutlich, dass Halle (Saale) mit mehr als 240.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ein Ort der Wissenschaften und der wirtschaftlichen Innovation ist. Dafür stehen die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, namenhafte Forschungseinrichtungen und -institute, die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle sowie zahlreiche Ausgründungen aus Forschungseinrichtungen.

Mit der **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**, mit der renommierten **Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein** und **Instituten aller großen deutschen Forschungsgesellschaften** zeigt sich die Präsenz der wissenschaftlichen Eliten, die sich positiv auf das Innovationsklima und nicht zuletzt auf das kulturelle Leben in der Stadt auswirkt. An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sind gegenwärtig ca. 20.800 Studierende eingeschrieben und es werden an dieser modernen Volluniversität über 243 Studienrichtungen vorgehalten. Die Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein Halle genießt universitären Status, internationale Anerkennung und ist mit ihrer 100-jährigen Tradition eine der angesehensten Kunsthochschulen Europas. In den Fachbereichen Kunst und Design studieren rund 1.200 junge Leute in einer Vielzahl von fachspezifischen Studienrichtungen (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1: Studierende an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle von 2017/18 bis 2022/23:

	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	20.403	20.662	20.885	21.443	21.427	20.774
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle	1.074	1.112	1.107	1.158	1.173	1.179
Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle	55	58	57	59	58	62

Quelle: Statistisches Jahrbuch 2023 der Stadt Halle (Saale) – Bildung und Kultur

Halle (Saale) als Stadt der Wissenschaft wird auch durch die **Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina** geprägt. 1652 in Schweinfurth gegründet ist sie die älteste ununterbrochen existierende naturwissenschaftlich-medizinische Akademie der Welt. Seit 1878 hat die Leopoldina ihren Sitz in der Stadt Halle (Saale) und wurde am 18.07.2008 zur Nationalen Akademie der Wissenschaften ernannt.

Sie vertritt unter anderem den deutschen Wissenschaftsstandort im In- und Ausland und nimmt zu politischen und gesellschaftlichen Fragen unabhängig Stellung.

Darüber hinaus prägen eine Vielzahl von Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen das Bild der Stadt Halle (Saale).

Zu nennen sind hier u.a.

- Fraunhofer-Center für Silizium-Photovoltaik (CSP)
- Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen (IMWS)
- Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie (IZI)
- Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie (IPB)
- Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien (IAMO)
- Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung (IWH)
- Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung
- Max-Planck-Institut für Mikrostrukturphysik Halle (Saale)
- International Max Planck Research School for Science and Technology of Nano-Systems
- Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)

Zahlen und Trends der wirtschaftlichen Entwicklung in der Stadt Halle (Saale)

Der nachfolgende Abschnitt gibt einen Überblick über die Zahlen und Trends der wirtschaftlichen Entwicklung in der Stadt Halle (Saale).

Der aktuelle Trend in der Entwicklung der Arbeitslosenquote der Stadt Halle (Saale) zeigt in den letzten einen kontinuierlichen Rückgang. Am Ende des Jahres 2021 lag die Arbeitslosenquote nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit in der Stadt Halle (Saale) bei 8,1 % (siehe Tabelle 2).¹ Im Gegenzug erhöhte sich die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr.²

Tabelle 2: Einwohnerzahl, Arbeitslosenzahl und Arbeitslosenquote der Stadt Halle (Saale)

Stichtag 31.12. d.J.	Einwohner	Arbeitslose	Arbeitslosenquote
2015	238.321	12.501	10,8 %
2016	239.738	12.980	10,0 %
2017	241.093	11.030	9,4 %
2018	241.333	9.370	8,0%
2019	240.931	9.154	7,8 %
2020	239.870	10.626	9,1 %
2021	240.116	9.606	8,1 %
2022	244.099	10.315	8,6 %

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹ Vgl. Statistik der Bundesagentur für Arbeit, <https://statistik.arbeitsagentur.de/Auswahl/raeumlicher-Geltungsbereich/Politische-Gebietsstruktur/Kreise/Sachsen-Anhalt/15002-Halle-Saale-Stadt.html>, Stand: 31.07.23

² Vgl. Statistisches Jahrbuch 2021 der Stadt Halle (Saale), S. 148ff.

Anhand Tabelle 3 wird deutlich, dass in zahlenmäßig stärksten Hauptbranchen in 2023 – gemessen an der Zahl der Betriebsstätten in Dienstleistungsbereichen lagen. Tabelle 4 ergänzt diesen Überblick um die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Stadt Halle (Saale) nach Arbeitsortprinzip und nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten.

Tabelle 3: Zahl der Betriebsstätten nach wirtschaftlicher Gliederung vom Juni 2023

Hauptbranche	Stichtag 31.12. d.J.					
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Land- und Forstwirtschaft	12	12	13	12	12	13
Dienstleistungsbereiche	10.880	10.865	10.813	10.793	11.015	11.050
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2.743	2.672	2.653	2.662	2.691	2.681
Gastgewerbe	840	853	855	854	869	876
Produzierendes Gewerbe	1.825	1.688	1.631	1.623	1.654	1.648
Baugewerbe	1.037	981	946	937	932	916
Verarbeitendes Gewerbe	541	533	537	539	557	561
Sonstige/ nicht zuordenbar	102	88	79	76	63	59
Stadt Halle – gesamt	12.819	12.653	12.536	12.504	12.744	12.770

Quelle: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Sicherheit

Tabelle 4: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Stadt Halle (Saale) am 31.12.2022 nach Arbeitsortprinzip und nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte STADT HALLE (SAALE) GESAMT	100.696
1 davon Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	37
2 davon produzierendes Gewerbe	11.309
2.1 davon produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	6.727
2.2 Baugewerbe	4.582
3 davon Dienstleistungsbereiche	89.350
3.1 davon Handel, Verkehr und Gastgewerbe	19.576
3.2 freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen; sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	18.872
3.3 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	38.745

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Halle (Saale) wird maßgeblich mit geprägt von der wirtschaftlichen Entwicklung des umliegenden Landkreises Saalekreis. Neben neuen gemeinsamen Wirtschaftsvorhaben (z. B. Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Star Park) gibt es eine Vielzahl traditioneller Verknüpfungen der beiden Gebietskörperschaften Stadt Halle (Saale) und Landkreis Saalekreis.

Halle (Saale) als Verwaltungs- und Behördenstadt

Die Stadt Halle (Saale) ist außerdem Sitz vieler Behörden der Stadt, des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundes.

Ausbildungsberufe in diesem Bereich werden vorrangig durch die Berufsbildenden Schulen IV „Friedrich List“ unterstützt.

Zu nennen sind hier u.a.

- Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung
- Amt für Ausbildungsförderung
- Amt für Versorgung und Soziales Halle
- Amtsgericht Halle (Saale)
- Arbeitsgericht Halle/Saalkreis
- Bundesagentur für Arbeit - Regionaldirektion Sachsen-Anhalt Thüringen
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Bundesvermögensamt Halle
- Finanzamt Halle (Saale)
- Frauenschutzhaus der Stadt Halle (Saale)
- Handwerkskammer Halle (Saale)
- Glücksspielbehörde der Länder
- Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau
- Jobcenter Halle
- Kreishandwerkerschaft Halle Saalekreis
- Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt
- Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt
- Landesamt für Vermessung Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt und Geoinformation Sachsen-Anhalt
- Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt
- Landesbetrieb für Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt
- Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt
- Landeseichamt Sachsen-Anhalt
- Landesschulamt Sachsen-Anhalt
- Landessozialgericht Sachsen-Anhalt
- Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt
- Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
- Landgericht Halle
- Medienanstalt Sachsen-Anhalt
- Polizeiinspektion Halle (Saale)
- Sozialagentur Sachsen-Anhalt
- Sozialgericht Halle
- Staatsanwaltschaft Halle
- Stadtverwaltung der Stadt Halle (Saale)
- Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
- Studentenwerk Halle (Saale)
- Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V.
- Verwaltungsgericht Halle

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schulname: Berufsbildende Schulen "Gutjahr" Halle (Saale)

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	in den letzten 3 Jahren ausgebildet	Planung des Bildungsgangs					Einzugsbereich	Schul-trägerver-einbarung	Nachweis der Praktikums-plätze	Bemerkungen
				VBGuE	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall				
2	Berufsvorbereitungsjahr	Bautechnik			x				HAL			
3		Elektrotechnik			x				HAL			
5		Farbtechnik, Raumgestaltung und Oberflächentechnik				x			HAL			
7		Holztechnik				x			HAL			
8		Metalltechnik				x			HAL			
10		Wirtschaft und Verwaltung				x			HAL			
11	Einjährige BFS ohne beruflichen Abschluss	Technik - ohne Schwerpunkt			x				HAL			

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

49	Einjährige Fachoberschule	Technik - SP: Ingenieurtechnik			x				HAL			
57	Zweijährige Fachoberschule	Technik - SP: Ingenieurtechnik			x				HAL			
69	Fachschule	Bautechnik - SP: Hochbau			x				HAL			

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schulname: Berufsbildende Schulen III Halle "J.C.v.Dreyhaupt"

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	in den letzten 3 Jahren ausgebildet	Planung des Bildungsgangs					Einzugsbereich	Schul-trägerver-einbarung	Nachweis der Praktikums-plätze	Bemerkungen
				VBGüE	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall				
1	Berufsvorbereitungsjahr	Ernährung und Hauswirtschaft			x				HAL			
2		Wirtschaft und Verwaltung					x		HAL			ab 2024/25
3		Agrarwirtschaft	x		x				HAL			
6		Farbtechnik, Raumgestaltung und Oberflächentechnik	x		x				HAL			
25	Zwei- und mehrjährige Berufsfachschule	Gestaltungstechnische Assistenz - SP: Grafik/Design			x				HAL			
26		Medientechnische Assistenz			x				HAL			

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

49	Einjährige Fachoberschule	Technik - SP: Medientechnik	x		x					HAL			Rücksprache mit LSchA am 14.11.2023 --> unveränderte Abbildung
50		Ernährung und Hauswirtschaft			x					HAL			Rücksprache mit LSchA am 14.11.2023 --> unveränderte Abbildung
51		Gestaltung	x		x					HAL			Rücksprache mit LSchA am 14.11.2023 --> unveränderte Abbildung
57	Zweijährige Fachoberschule	Gestaltung			x					HAL			Rücksprache mit LSchA am 14.11.2023 --> unveränderte Abbildung
58		Ernährung und Hauswirtschaft			x					HAL			Rücksprache mit LSchA am 14.11.2023 --> unveränderte Abbildung
62		Technik - SP: Medientechnik	x		x					HAL			Rücksprache mit LSchA am 14.11.2023 --> unveränderte Abbildung

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schulname: Berufsbildende Schulen IV "Friedrich List" Halle

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	in den letzten 3 Jahren ausgebildet	Planung des Bildungsgangs					Einzugsbereich	Schul-trägerver-einbarung	Nachweis der Praktikums-plätze	Bemerkungen
				VBGüE	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall				
25	Zwei- und mehrjährige Berufsfachschule	Kaufmännische Assistenz - Fremdsprachen und Korrespondenz		x	x				1) 2)	Nr. der Anlage	Nr. der Anlage	einzige BbS im Land mit diesem Bildungsgang
26		Kaufmännische Assistenz - Informationsverarbeitung		x	x							
49	Einjährige Fachoberschule	Wirtschaft und Verwaltung - SP: Wirtschaft		x	x							

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

57	Zweijährige Fachoberschule	Wirtschaft und Verwaltung - SP: Wirtschaft		x	x					HAL			
65	Berufliches Gymnasium	Gesundheit und Soziales		x	x					HAL			Berufliches Gymnasium
66		Technik SP: Informationstechnik		x	x					HAL			Berufliches Gymnasium
67		Wirtschaft		x	x					HAL			Berufliches Gymnasium

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

Schulträger: Stadt Halle (Saale)

Schulname: Berufsbildende Schulen V Halle (Saale)

Listen-Nummer	Schulform	Fachrichtung/Schwerpunkt	in den letzten 3 Jahren ausgebildet	Planung des Bildungsgangs					Einzugsbereich 1) 2)	Schul-trägerver-Nr. der Anlage	Nachweis der Praktikums-Nr. der Anlage	Bemerkungen
				VBGüE	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall				
1	Berufsvorbereitungsjahr	Gesundheit, Pflege und Körperpflege (einschl. Sozialpädagogik)			x				HAL			keine Schulträgervereinbarungen
5		Ernährung und Hauswirtschaft	x		x				HAL			s.o.
9		Textiltechnik und Gestaltung (einschl. Leder und Mode)	x		x				HAL			s.o.
10		Wirtschaft und Verwaltung	x		x				HAL			s.o.
11	Einjährige BFS ohne beruflichen Abschluss	Sozialpflege					x		HAL			s.o.
13	Einjährige BFS mit beruflichen Abschluss	Altenpflegehilfe						x	HAL			s.o.
14	Einjährige BFS mit beruflichen Abschluss	Pflegehilfe			x				HAL			s.o.

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

15	Zweijährige Berufsfachschule ohne beruflichen Abschluss	Sozialpflege							x	HAL				s.o.
22	Pflege- schule	Pflegefachfrau/Pflegefachmann			x					HAL				s.o.
25	Zwei- und mehrjährige Berufsfachschule	Kinderpflege			x					HAL				s.o.
26		Kosmetik			x					HAL				s.o.
27		Med. Dokumentationsassistenz			x					HAL				s.o.
28		Sozialassistenz			x					HAL				s.o.
43	Berufsfach- schule für nichtärztliche Heilberufe	Altenpflege							x	HAL				
44		Masseur und medizinischer Bademeister			x					HAL				s.o.
45		Pharmazeutisch-technische Assistenz			x					HAL				s.o.
46		Physiotherapie			x					HAL				s.o.
57	Zweijährige Fachoberschule	Gesundheit			x					HAL				s.o.
58		Sozialwesen			x					HAL				s.o.
69	Heilerziehungspfleger	Heilerziehungspflege			x					HAL				s.o.

Anlage 5 - Angabe zu den Bildungsgängen in Vollzeit

70	Fachschu	Sozialpädagogik - Ausbildung mit anschließendem Praktikum			x				HAL			s.o.
71		Sozialpädagogik - Ausbildung mit integriertem Praktikum			x				HAL			s.o.

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

Schulträger Stadt Halle (Saale)

Schulname: Berufsbildende Schulen "Gutjahr" Halle (Saale)

Listen-Nr.	Berufs-Nr.	Berufsbezeichnung	In letzten 3 Jahren ausgebildet	Ausbildung s-jahr				Fachklassen-status				Planung des Bildungsga				Einzugsbereich 1) 2) 3) 4)	Schulträger vereinbarung Nr. der Anlage	Bemerkungen
				1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RÜFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall			
1	B0225000	Anlagenmechaniker/Anlagenmechanikerin	x															Abgabe an BbS Saalekreis
2	B0226490	Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	x	x	x	x	x					x	x				HAL, MSH, SK	
3	B0444049	Baufacharbeiter/-in (Behinderten-Ausbildungsberuf)	x	x	x	x							x				Süd-bereich	Beruf umbenannt, - Fachpraktiker/-in im Hochbau, Bundesanzeiger vom 28.07.2017
4	B0951101	Bauten- und Objektbeschichter/-in (gestreckte Ausbildung)	x												x			Beruf umbenannt (Nr. 17)
5	B1464201	Bauzeichner/-in SP: Architektur	x	x	x	x			x			x					ST	gemeinsame Beschulung von Nr. 61 und 62
6	B0448802	Dachdecker/-in SP: Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik	x	x	x	x				x		x					Süd-bereich	
7	B1471201	Eisenbahner/-in im Betriebsdienst FR: Fahrweg	x											x			ST	Ausbildungsberuf neu geregelt
8	B1471202	Eisenbahner/-in im Betriebsdienst FR: Lokführer und Transport	x	x	x	x			x			x					ST zzgl. TH	
9	B0331002	Elektroniker/-in FR: Energie- und Gebäudetechnik	x	x	x	x	x				x	x					HAL	
10	B0331252	Elektroniker/-in FR: Informations-und Telekommunikationstechnik	x												x			
11	B0331121	Elektroniker/-in für Betriebstechnik	x	x	x	x	x					x					HAL	RFK*
12	B1477420	Fachinformatiker/-in FR: Anwendungsentwicklung	x	x	x	x				x		x					Süd-bereich	gemeinsame Beschulung mit Nr. 13, 98 und 99
13	B1477421	Fachinformatiker/-in FR: Systemintegration	x	x	x	x				x		x					Süd-bereich	gemeinsame Beschulung mit Nr. 12, 98 und 99

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

14	B14501 40	Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugs-service	x	x	x	x													ST zzgl. BB; SN, TH; SK*		LK SK - RFK*
15	B14791 10	Fachkraft für Schutz und Sicherheit	x	x	x	x													ST zzgl. SN		
16	B05501 79	Fachpraktiker/-in für Holzverarbeitung (Behinderten-Ausbildungsberuf)	x	x	x	x													Süd- bereich		
17	B29512 09	Fachpraktiker/-in für Maler und Lackierer	x	x	x	x													Süd- bereich		statt Beruf Nr. 4, Bezeichnung falsch, richtig: - Fachpraktiker/- in Maler/-in und Lackierer/-in, Bundesanzeiger vom 26.07.2023 (S. 1 – 23)
18	B14934 79	Fachpraktiker/-in im Gebäudereinigerhandwerk (Behinderten- Ausbildungsberuf)	x	x	x	x													Süd- bereich		integrativ mit Gebäudereinigern
19	B09512 30	Fahrzeuglackierer/Fahrzeuglackiererin	x	x	x	x													Süd- bereich		
20	B14934 00	Gebäudereiniger/Gebäudereinigerin	x	x	x	x													Süd- bereich		
21	B04440 12	Hochbaufacharbeiter/-in SP: Maurerarbeiten	x	x	x														Süd- bereich		z.T. integrativ mit Hochbau- facharbeitern (statt Beruf Nr.3)
22	B03310 04	Industrieelektriker/-in FR: Betriebstechnik	x	x	x														HAL		integrativ mit Beruf Nr. 11
23	B02270 00	Industriemechaniker/Industriemechanikerin	x	x	x	x	x												HAL, MSH, SK*		gemeinsame Beschulung von Beruf Nr. 109 und 230
24	B14317 10	Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker/-in	x	x	x	x													Süd- bereich		
25	B29317 40	Informationselektroniker/-in	x	x	x	x	x												Süd- bereich		
26	B24720 00	Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in FR: Karosserie- und Fahrzeugbautechnik	x	x	x	x	x												ST		
27	B02287 20	Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in FR: Karosserieinstandhaltungstechnik	x	x	x	x	x												ST		
28	B23350 00	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Karosserietechnik	x	x	x	x	x												ST		gemeinsame Beschulung von Berufen Nr. 29, 30, 233
29	B02281 05	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: Personenkraftwagenteknik	x	x	x	x	x												HAL		gemeinsame Beschulung von Berufen Nr. 28, 30, 233
30	B23340 00	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in SP: System- und Hochvolttechnik	x	x	x	x	x												Süd- bereich		gemeinsame Beschulung von Berufen Nr. 28, 29, 233

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

31	B24740 00	Land- und Baumaschinenmechatroniker/Land- und Baumaschinenmechatronikerin	x	x	x	x	x											Süd- bereich zzgl. HZ		
32	B09510 15	Maler/-in und Lackierer/-in FR: Bauten- u. Korrosionsschutz	x	x	x	x												ABI, DE- RO, HAL, SK, WB		integrativ in Beruf Nr.33
33	B09510 13	Maler/-in und Lackierer/-in FR: Gestaltung und Instandhaltung	x	x	x	x												ABI, DE- RO, HAL, SK, WB		gemeinsame Beschulung von Beruf Nr. 32, 225, 226, 227
34	B04441 01	Maurer/Maurerin	x	x	x	x												Süd- bereich		
35	B14312 00	Mechatroniker/Mechatronikerin	x	x	x	x	x											HAL		RFK*
36	B14791 00	Servicekraft für Schutz und Sicherheit	x	x	x													ST zzgl. SN		
37	B04461 00	Straßenbauer/Straßenbauerin	x	x	x	x												Süd- bereich		
38	B04460 17	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Straßenbauarbeiten	x	x	x													Süd- bereich		Sonderregelung für MSH: RFK* für Tiefbaufacharbeiter/-in
39	B05501 01	Tischler/Tischlerin	x	x	x	x												HAL, SK		gemeinsame Beschulung von Beruf Nr. 180, 181, 182
40	B09512 01	Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik	x	x	x	x												ST		
41	B07632 32	Werkstoffprüfer - SP: Metalltechnik	x	x	x	x	x											ST zzgl. TH		gemeinsame Beschulung von Beruf Nr. 42
42	B07632 33	Werkstoffprüfer - SP: Wärmebehandlungstechnik	x	x	x	x	x											HAL		integrativ mit Beruf Nr. 41
61	B14642 02	Bauzeichner/-in SP: Ingenieurbau		x	x	x												ST		integrativ mit Beruf Nr. 5
62	B14642 03	Bauzeichner/-in SP: Tief-, Straßen- und Landschaftsbau		x	x	x												ST		integrativ mit Beruf Nr. 5
98	B28431 00	Fachinformatiker/in FR: Daten- und Prozessanalyse		x	x	x												Süd- bereich		integrativ mit Beruf Nr. 12, 13, 99
99	B28432 00	Fachinformatiker/in FR: Digitale Vernetzung		x	x	x												Süd- bereich		integrativ mit Beruf Nr. 12, 13, 98
109	B23300 01	Fachkraft für Metalltechnik FR: Montagetechnik		x	x													HAL		gemeinsame Beschulung mit Beruf Nr. 23
180	B24920 00	Holzmechaniker/-in FR: Herstellen von Bauelementen, Holzpackmitteln und Rahmen		x	x	x												HAL, SK		integrativ mit Beruf Nr. 39

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

181	B2492100	Holzmechaniker/-in FR: Herstellen von Möbeln und Innenausbauteilen		x	x	x													HAL, SK		integrativ mit Beruf Nr. 39
182	B2492200	Holzmechaniker/-in FR: Montieren von Innenausbauten und Bauelementen		x	x	x													HAL, SK		integrativ mit Beruf Nr. 39
225	B2951017	Maler/in und Lackierer/in FR: Ausbautechnik und Oberflächengestaltung		x	x	x					x								ABI, DE-RO, HAL, SK, WB		gemeinsame Beschulung mit Beruf Nr. 33
226	B2951016	Maler/in und Lackierer/in FR: Energieeffizienz- und Gestaltungstechnik		x	x	x					x								ABI, DE-RO, HAL, SK, WB		gemeinsame Beschulung mit Beruf Nr. 33
227	B0951014	Maler/-in und Lackierer/-in FR: Kirchenmalerei u. Denkmalpflege		x	x	x					x								ABI, DE-RO, HAL, SK, WB		gemeinsame Beschulung mit Beruf Nr. 33
230	B1454030	Maschinen- und Anlagenführer/-in SP: Metall- und Kunststofftechnik		x	x							x							HAL, MSH, SK*		integrativ mit Beruf Nr. 23
233	B2336000	Mechaniker/-in für Reifen- und Vulkanisationstechnik FR: Reifen- und Fahrwerktechnik		x															HAL		gemeinsame Beschulung mit Beruf Nr. 28, 29, 30; nach 1. Aj, Überweisung nach Palmnicken
279	B0471600	Straßenwärter/Straßenwärterin		x	x	x													HAL		Anfrage der Autobahn GmbH, Sitz Halle
295	B0446014	Tiefbaufacharbeiter/-in SP: Gleisbauarbeiten		x															HAL, SK		integrativ mit Tiefbaufacharbeitern im 1. Aj, danach Überweisung nach OVG Magdeburg

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

Schulträger Stadt Halle (Saale)

Schulname: Berufsbildende Schulen IV "Friedrich List" Halle

Listen-Nr.	Berufs-Nr.	Berufsbezeichnung	In letzten 3 Jahren ausgebildet	Ausbildung s-jahr				Fachklassen-status				Planung des Bildungs-				Einzugsbereich 1) 2) 3) 4)	Schulträger vereinbarung Nr. der Anlage	Bemerkungen
				1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RÜFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall			
1	B1467000	Automobilkaufmann/Automobilkauffrau		x	x	x				x					Süd		keine	
3	B0169101	Bankkaufmann/Bankkauffrau		x	x	x				x					HAL, MSH, SK, BLK		Ausbildung kann unter gewissen Bedingungen auf 2,5Jahre verkürzt werden.	
4	B1478740	Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen		x	x	x			x	x					Süd			
5	B0178510	Industriekaufmann/Industriekauffrau		x	x	x				x					HAL			
6	B2844200	Kauffrau/- mann für Digitalisierungsmanagement		x	x	x		x		x					Sachsen-Anhalt			
7	B2471000	Kauffrau/-mann für Büromanagement		x	x	x				x					HAL			
8	B0170320	Kaufmann/-frau für Dialogmarketing		x	x	x			x	x					Süd zzgl. ausgew. UN Stadt Leipzig			
9	B0170111	Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung		x	x	x			x	x					Süd zzgl. Emons GmbH Leipzig			
10	B0169511	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen FR: Finanzberatung				x								x	Süd		Neugeordnet u. bezeichnet ab 2022/2023. Läuft unter der Bezeichnung aus.	
11	B0169512	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen FR: Versicherung				x								x	Süd		Neugeordnet u. bezeichnet ab 2022/2023. Läuft unter der Bezeichnung aus.	
12	B3069514	Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen		x	x				x	x					Süd		Neuordnung mit 1. Aj. 2022/2023	

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

13	B14786 24	Rechtsanwaltsfachangestellte/-r		x	x	x					x		x				Süd		
14	B14703 20	Servicefachkraft für Dialogmarketing		x	x	x					x		x				Süd zzgl. ausgew. UN Stadt Leipzig		
15	B14787 32	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Allgemeine Krankenversicherung		x	x	x					x		x				Süd		
16	B14787 33	Sozialversicherungsfachangestellte/-r FR: Gesetzliche Rentenversicherung		x	x	x					x		x				Süd		
17	B14754 10	Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte		x	x	x					x		x				Süd		
18	B01787 03	Verwaltungsfachangestellte/-r FR: Kommunalverwaltung		x	x	x						x	x				HAL, MSH, SK		
19	B01787 02	Verwaltungsfachangestellte/-r FR: Landesverwaltung		x	x	x			x				x				ST		

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

Schulträger Stadt Halle (Saale)

Schulname: Berufsbildende Schulen III Halle "J.C.v.Dreyhaupt"

Listen-Nr.	Berufs-Nr.	Berufsbezeichnung	In letzten 3 Jahren ausgebildet	Ausbildung s-jahr				Fachklassen-status				Planung des Bildungs-				Einzugsbereich 1) 2) 3) 4)	Schulträger vereinbarung Nr. der Anlage	Bemerkungen
				1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RÜFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall			
1	B0173210	Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen		x	x	x			x				x				ST zzgl. TH	
2	B1474101	Fachkraft für Lagerlogistik		x	x	x						x	x				ABI, HAL, MSH, SK	
3	B1483000	Fachkraft für Veranstaltungstechnik		x	x	x			x				x				ST zzgl. TH	
4	B1452211	Fachlagerist/Fachlageristin		x	x	x						x	x				ABI, HAL, MSH, SK	MSH - RFK*
5	B3091202	Fachmann/Fachfrau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie		x									x				HAL	RFK*
6	B1291100	Fachmann/Fachfrau für Systemgastronomie		x	x	x			x				x				ST	Sonderregelung für BbS "Beims" RFK*
7	B2478019	Fachpraktiker/-in im Verkauf																
8	B1291410	Hotelfachmann/Hotelfachfrau		x	x	x						x	x				HAL, SK	
9	B0170460	Immobilienkaufmann/Immobilienkauffrau		x	x	x					x		x				RÜFK Süd	
10	B2861210	Kauffrau/- mann für Groß- und Außenhandelsmanagement FR: Großhandel		x	x	x						x	x				HAL, MSH	
11	B2761000	Kauffrau/-mann für E-Commerce		x	x	x							x				HAL	RFK*
12	B0170100	Kauffrau/-mann für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen		x	x	x		x					x				BB, SN, ST, TH	
13	B0167200	Kauffrau/-mann im Einzelhandel		x	x	x							x				HAL	
14	B1241100	Koch/Köchin		x	x	x							x	x			HAL, SK*; SLK	

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

15	B14172 05	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Beratung und Planung		x	x	x			x										ST		
16	B14172 06	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Gestaltung und Technik		x	x	x			x										ST		
18	B01780 40	Sport- und Fitnesskaufmann/-kauffrau		x	x	x			x										ST		
19	B23310 00	Sportfachfrau/Sportfachmann		x	x	x		x											BB, BE, BW, BY, HB, HH, MV, NI, NW, RP, SL, SN, ST, TH		
20	B01702 12	Tourismuskauffrau/-mann (für Privat- und Geschäftsreisen)		x		x				x									Süd		
21	B01703 11	Veranstaltungskaufmann/-kauffrau		x	x	x			x										ST		
22	B01660 00	Verkäufer/Verkäuferin		x	x	x															
20	B30914 7 02	Kaufmann/Kauffrau für Hotelmanagement	x	x	x	x															
23	B14172 5 07	Mediengestalter/-in Digital und Print FR: Konzeption und Visualisierung	x	x	x	x			x										ST		Diese Fachrichtung fehlte auch im letzten Jahr.

Anlage 6 - Angabe zu den Bildungsgängen in Teilzeit

Schulträger Stadt Halle (Saale)

Schulname: Berufsbildende Schulen V Halle (Saale)

Listen-Nr.	Berufs-Nr.	Berufsbezeichnung	In letzten 3 Jahren ausgebildet	Ausbildung s-jahr				Fachklassen-status				Planung des Bildungs-				Einzugsbereich 1) 2) 3) 4)	Schulträger vereinbarung Nr. der Anlage	Bemerkungen
				1.	2.	3.	4.	LÜFK	LFK	RÜFK	RFK	Fortführung	Übernahme	Neueinführung	Wegfall			
1	B1292339	Fachpraktiker/-in für Hauswirtschaft (Behinderten-Ausbildungsberuf)		x	x								x				Südbereich	
2	B2332009	Fachpraktiker/-in Küche (Beikoch/Beiköchin), (Behinderten-Ausbildungsberuf)		x		x							x				Südbereich	
3	B1190100	Friseur/Friseurin		x	x	x						x	x				HAL	
4	B0169590	Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen		x	x	x			x				x				ST	
5	B1485990	Medizinische/r Fachangestellte/r		x	x	x							x				BLK, HAL, MSH, SK, SLK	
6	B1468511	Pharmazeutisch-kaufmännischer Angestellte/-r		x	x	x			x				x				ST zzgl. TH	
7	B1485640	Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r		x	x	x							x				BLK, HAL, MSH, SK	
8	B1430310	Zahntechniker/-in		x	x	x	x		x				x				Südbereich	LFK, wenn MD überweist

Anlage 7 – Unterbringung auswärtiger Lernender

Die Stadt Halle (Saale) hält in ihrer Trägerschaft ein Schülerwohnheim vor.

Nutzende des Schülerwohnheimes sind:

- Berufsschülerinnen und Berufsschüler an den Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale).

Die für Berufsschülerinnen und Berufsschüler zur Verfügung stehenden Plätze werden entsprechend der Festlegung der Stadt Halle (Saale) als Schulträger vorrangig (aber nicht ausschließlich) an Berufsschülerinnen und Berufsschüler vergeben, welche eine Landesfachklasse besuchen. Die Belegungen erfolgen als Block-, Turnus- bzw. Dauerbelegung. Im Schuljahr 2021/22 nutzten ca. 200 Berufsschülerinnen und Berufsschüler das Wohnheim.

1. Anschrift der Einrichtung

Gustav-Weidanz-Weg 3
06124 Halle (Saale)

2. Träger der Einrichtung

Fachbereich Bildung
Abteilung Schule
Albert-Schweitzer-Straße 40
06114 Halle (Saale)

Die Betriebserlaubnis des Landesjugendamtes (LJA) wurde erstmalig am 18.03.2005 erteilt und nach erneuter Prüfung im Januar 2023 verlängert.

3. Kapazitäten und deren Inanspruchnahme

Die derzeitige Gesamtkapazität beläuft sich auf 99 Heimplätze.

Schuljahr	Verfügbare Plätze/ Woche	Wochen im Schuljahr	möglich verfügbare Unterbringungswochen	tatsächliche Unterbringungswochen	Ø Belegung in %
2018/- 19*	99	42	4.158	3.955	95,1 %
2019/- 20*	99	39	3.861	3.475	90,0 %
2022/- 23**	99	41	4.059	3.763	92,7%

* Es erfolgt die Darstellung der durchschnittlichen Inanspruchnahme anhand der Prä-Covid- bzw. **Post-Covid-Jahre

4. Betreuung und Aufsicht

Die Betreuung der Schülerinnen und Schüler im Wohnheim erfolgt durch:

- 1 Leiter des Wohnheims/ Erzieher
- 1 Hauswirtschaftler
- 1 Erzieher

5. Beschreibung Bauzustand

Allgemeine Objekteinschätzung	gut	mittel	schlecht	Bemerkung
Allgemeiner Zustand	X			
Allgemeine Hygiene- und Sanitärbereiche		X		
Wirtschaftlichkeit/ energetische Sanierung		X		
Brandschutz				Grundsicherung
Barrierefreiheit				nicht gegeben

6. Ausstattung der Zimmer

Zur Unterbringung stehen zur Verfügung:

- 2-Bett-Zimmer in einer 2-Raum-Wohnung
- Bad, Miniküche, 2 Barhocker, Mikrowelle, Wasserkocher; (alle Zimmer sind mit einer Miniküche ausgestattet)

Für jeden Nutzer stehen neben dem Bett, eine Decke, Kopfkissen mindestens ein Schreibtisch und ein Kleiderschrank zur Verfügung. Alle Zimmer sind mit TV- Geräten ausgestattet.

Die Küchen sind für jeden Gast mit Ess- und Trinkgeschirr sowie Küchenutensilien ausgerichtet.

Das Schülerwohnheim verfügt über eine moderate Versorgung mit W-LAN.

7. Kostenbeiträge der Auszubildenden

In der Turnusvertragsoption beträgt der Preis pro Tag 9 Euro; sprich 45 Euro pro Woche.

In der Dauervertragsoption kostet ein Wohnheimplatz 138,05 Euro pro Monat und 1.380,50 Euro für eine jährliche Nutzung.

8. Angebotene Verpflegung und deren Kosten

Über ein externes Versorgungsunternehmen können die Personensorgeberechtigten bzw. die Jugendlichen Verpflegungsleistung ankaufen.

Dabei werden folgende Leistungen zu folgenden Preisen angeboten:

- Frühstück = 3,70 Euro
- Abendbrot = 3,90 Euro

Die Versorgung wird im Verpflegungsraum des Schülerwohnheimes ausgegeben.

Anlage 8 – Übersicht der Bildungsangebote an Berufsbildenden Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft

Bildungsträger	Anschrift	Schulform	Dauer in Jahren	Ausbildungsrichtung
BBI - Akademie für berufliche Bildung gGmbH	Ankerstraße 2 06108 Halle (Saale)	BFS	3	Pflegefachfrau
		BFS	1	Pflegehelfer/-in
		BFS	2	Gestaltungstechnische Assistenz SP: Grafik/Design
		BFS	2	Gestaltungstechnische Assistenz SP: Mode/Design
		FOS	1	Gestaltung
Christliche Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Halle gGmbH	Fährstraße 6 06114 Halle (Saale)	BFS	3	Pflegefachfrau/Pflegefachmann
		BFS	3	Operationstechnische Assistent/In
		BFS	3	Anästhesietechnische Assistent/In
		BFS	1	Pflegehilfe (VZ)
		BFS	3	Pflegefachfrau/Pflegefachmann (TZ – ab 2025)
BFS	1	Pflegehilfe (TZ – ab 2025)		
DRK-Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.	Willy-Brandt-Straße 57 06110 Halle (Saale)	BFS	3	Pflegefachfrau/Pflegefachmann
Euro Akademie Halle	Ernst-Kamieth-Straße 2b 06112 Halle (Saale)	BFS	3	Pflegefachfrau/Pflegefachmann
		BFS	1	Pflegehelfer/-in
		BFS	3	Physiotherapie
		BFS	2	Sozialassistent
		BFS	2	Kinderpflege
		BFS	3	Kaufmännische Assistenz mit anschließendem
		FOS	2	Gesundheit und Soziales SP: Sozialwesen
		FOS	2	Wirtschaft und Verwaltung SP: Wirtschaft
FS	3	Sozialwesen FR: Sozialpädagogik		
Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft gGmbH	Gutenbergstraße 15 06112 Halle (Saale)	BFS	2	Sozialassistent
		BFS	1	Pflegehelfer/-in
		BFS	3	Ergotherapie
		FS	3	Sozialpädagogik
		FS	2	Heilerziehungspflege
FS	1,5	Heilpädagogik		
IWK-Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege gGmbH	Merseburger Straße 237 06130 Halle (Saale)	BFS	3	Pflegefachfrau/Pflegefachmann
		BFS	1	Pflegehelfer/-in
		BFS	2	Kinderpflege
		BFS	3	Ergotherapie
		BFS	3	Physiotherapie
		FS	3	Sozialpädagogik
		FS	1,5	Heilpädagogik

Johanniter Bildung Mitteldeutschland gGmbH	Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle (Saale)	BFS	3	Notfallsanitäter
Landesrettungsschule der DRK- und ASB-Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH	Herrenstraße 20 06108 Halle (Saale)	BFS	3	Notfallsanitäter
Universitätsklinikum der MLU Halle-Wittenberg Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe	Prof.-Friedrich-Hoffmann-Str. 1 06110 Halle (Saale)	BFS	3	Hebamme
		BFS	3	Pflegefachfrau/Pflegefachmann
		BFS	3	Pflegefachfrau/Pflegefachmann
		BFS	3	Logopädie
		BFS	3	Medizinisch-technische Assistenz SP Funktionsdiagnostik
		BFS	3	Medizinisch-technische Assistenz SP: Laboratoriumsmedizin
		BFS	3	Medizinisch-technische Assistenz SP: Radiologie
		BFS	3	Operationstechnische Assistenz
		BFS	3	Physiotherapie
BFS	1	Pflegehelfer/-in		
WBS TRAINING SCHULEN gGmbH	Franckestraße 15 06110 Halle	BFS	3	Pflegefachfrau/Pflegefachmann
		BFS	2	Sozialassistenz
		FS	3	Sozialpädagogik

Quelle: Ausbildungsstättenverzeichnis des Landes Sachsen-Anhalt 2023 (Stand: 14.08.2023)

Anmerkungen:

Die Bildungsträger **Institut für Psychologische Psychotherapieausbildung Halle (IPP Halle GmbH)** und **Mitteldeutsches Institut für Psychoanalyse Halle e.V. M.I.P** bilden jeweils die Ausbildungsrichtung **Ausbildung zum/r Psychologischen Psychotherapeuten/in (PPT) tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie und psychoanalytisch begründetes Verfahren** an, bei der es sich nicht um eine berufsbildende Schule handelt.

Berufsbildende Schulen Gutjahr Halle (Saale)
Übersicht der Praktikumsbetriebe

Branche	Firma	Adresse
Bau/Handwerk	AB Bau halle GmbH	Bugenhagenstrasse 16 06110 Halle
	AH Bau e.K.	Reideburger Str.29 Halle
	B.G.Bau	Bahnhofstrasse3 06193 Teicha
	bau und Haustechnik Halle Neustadt	kaolinstrasse4 06126 Halle
	Baugeschäft schnabel	Am Kümmling1 Kabelsketal 06184
	Elke Wüstemann GmbH	Tangermünder Str. 8 06124 Halle
	Futur baugesellschaft	Querstrasse 4 06120 Halle
	Günther Papenburg	Berliner Str. 239
	Günther Papenburg	Berliner Str. 239
	Günther Papenburg	Berliner Str. 239
	Günther Papenburg	Berliner Str. 239
	Günther Papenburg	Berliner Str. 239
	Günther Papenburg Hochbau GmbH	Berliner Str. 239
	HMB Hallesche Mitteldeutsche Bau AG	Magdeburger Str.27 06112 Halle
	ISI Hochbau GmbH	Merseburger Str.33 06112 Halle
	Krovi UG	Braunschweiger Bogen 15 Halle 06126
	Lieberam Trockenbau	Grenzstrasse 26b 06112 Halle
	Malerbetrieb Kopall	Wasserstrasse 2a 06132 Halle
	Malerfachbetrieb Anke Noske	Geiststrasse 59 06108 Halle
	Malermeister Maik Händler	Theodor Storm Str.1 06126 Halle
	Malermeister Spengler	Jamboler Str.50a 06130 Halle
	Malermeister Weise	Lutherstrasse 80b 06110 Halle
	MRS GmbH	Geiststrasse 59 06108 Halle
	Müller GmbH	Turmstrasse 59 06110 Halle
	Pfeiffer Hoch u. Tiefbau	Reideburger Str.65 061116 Halle
	Renovierungsservice Fichtner	Friedrich Engels Str.14 06246 Bad Lauchstädt
Andreas Salomon Bau	Merseburger Str.443 06132 Halle	
Holz	Bau und Möbeltischlerei Frank Sieber	Ludwigstrasse 15 06110 Halle
	Tischlerei Christian Neubert	Friesenstrasse 8 06112 Halle
	Tischlerei Roman Walek	
Gebäudereinigung	Gegenbauer	Brunos Warte36 06108 Halle
	Hermann&Tallig HAT Service	delitzscher Str. 50 06112 Halle
Handel	Al Kasbah lebensmittel	Schmeerstraße27 06108 halle

Berufsbildende Schulen Gutjahr Halle (Saale)
Übersicht der Praktikumsbetriebe

ALAN Shop	Hansering 1 06108 Halle
Almadina	Leipziger Str.42 06108 Halle
BAGEMA GmbH	Äussere Radeweller Str. 10 06132 Halle
Blumen Nada	Große Steinstrasse 18 06108 Halle
Brotmeisterei Steinecke	Leipziger Str.24 Halle
Chilles Paradise	Harz 1 06108 Halle
E-Center Weidauer e.K.	Merseburger Str. 40
Edeka	Richard Paulick Str. 30 06124 Halle
Edeka Center	Weissenfelser Str. 52 06131 Halle
Edeka Niebisch	Fliederweg53 06130 Halle
Edeka Schmidt	Kattowitzer Str.2 06128 Halle
Hellweg Baumarkt	Merseburger Str. 345 06132 Halle
Kaufland	Südstadtring 90 06128 Halle
Konsum	Gr. Brauhausstrasse 17 06108 Halle
Mein Fischer	Große Ullrichstrasse 60 06108 Halle
Mein Fischer	Neustädter Passage17 Halle 06128
Mömax	Zscherbener Landstrasse 3 06126 Halle
Multimarkt GmbH	Joh.Seb.Bach Str.19 06124 Halle
Nahkauf Richter	Cloppenburg Str.31 06126 Halle
Netto	Industriestrasse 116 06132 Halle
Norma	Neustädter Passage 11 06122 Halle
Norma	Hermann Heidel Str.11 06132 Halle
Norma	heideringpassage 6-8 06120 Halle
NP-Markt	Wolfgang Borchert Str. 44 06126 Halle
Oriente Foods GmbH	Am Treff 1 06124 Halle
Parfümerie Thiemann	Neustädter Passage 17 06122 Halle
PELA SHOP	Gr.Steinstrasse 79 06108 Halle
PW-Store	Leipziger Chaussee 147 06112 Halle
REWE	Merseburger Str.399 06132 Halle
Saturn	Leipziger Str.94 06108 Halle
Spätkauf Halle	Leipziger Str.43
Spiele Max GmbH	Rennbahnring 9 06124 Halle
Stark Deutschland GmbH Raab Karcher	Reideburger Str. 43 06116 Halle
Tegknet	Frau-von-Seimnitz-Str.6 06110 Halle

Berufsbildende Schulen Gutjahr Halle (Saale)

Übersicht der Praktikumsbetriebe

	Wosz fanshop	Bertramstr.20 06110 Halle
	Konsum	Gr. Steinstrasse 74 06108 Halle
	Halloren	delitzscher Str.70 06112 Halle
sonstige	8M die Sporthalle	Glauchauer Str.35 06110 Halle
	HSM GmbH Hall. Sport Marketing GmbH	Dessauer Str.151 Halle
	SKC tabea Sport&Kultur-Club	Am Bruchsee21 06122 halle
Architektur-Büro	Brambach Architekten GmbH	Clara Zetkin str.15 06114 Halle
	Planungsbüro Nerwig	Fr.Reuter Str.7 06114 Halle
	Projekt-Bau	Albert-Schweitzer-Str. 51 06114 Halle
KFZ	A1 Autoservice	Köthener Str.36 06118 Halle
	Abschleppdienst Fadel	Delitzscher Str.13 06112 Halle
	Autohaus Huttenstrasse	Huttenstrasse92 06110 Halle
	Autohaus König GmbH	Merseburger Str.10 06110 Halle
	Autohaus Liebe	Göttinger Bogen1 06126 Halle
	Autohaus Ludwig	Kaolinstr.1 06126 Halle
	Autohaus Stoye	Eislebener Str.73 06126 halle
	Automobile Bauersachs	Reideburger Str46 06116 Halle
	Autoservice Hoffmann	Köthener Str. 25 06118 Halle
	Boschservice	Lüneburger Bogen26 06126 Halle
	BS LINE	Fritz Hoffmann Str. 22 06116 Halle
	Die Werkstatt	Reideburger Str.46 06116 Halle
	DIT Halle	Merseburger Str.223 06130 Halle
	FLTR Fahrzeugtechnik Rödgen	Eschenweg1 04509 Delitzsch
	Halle Car Automobile	Fiete Schulze Str. 16 06116 Halle
	Honda Schmidt	Eislebener Chaussee204 06126 Halle
	Junited Autoglas	Eislebener Chaussee202 06126 Halle
	KfZ Meisterwerkstatt	Delitzscher Str. 73c 06116 Halle
	Knautschzone	Reideburger Str. 35 06112 Halle
	LILAs Kfz Aufbereitung	Delitzscher Str.51 06112 Halle
	Mezger GmbH	Berliner Str. 61 06116 Halle
	Peiser Automobil	Pappelallee 1 06132 Halle
	PS Union	Selkestr. 7 06122 Halle
	Quick Reifendiscount	Delitzscher Str. 49 06112 Halle
	RCA Kfz Meisterwerkstatt	Chemiestr.23 06132 Halle

Berufsbildende Schulen Gutjahr Halle (Saale)

Übersicht der Praktikumsbetriebe

	Reifen Meißner GmbH	Kaolinstr.1 06126 Halle
	Reifen Meißner GmbH	Emil Schuster str.3 06118 Halle
	Tessmann	Köthener Str.8 06188 Landsberg
	Vergölst GmbH	Nietlebener Str.11 06126 Halle
	VHS GmbH	Salzstrasse9 06179 Angersdorf
	MAN Truck und Bus	Braschwitzer Str.7 06188 Landsberg
	Identica Cars&Colours GmbH	Carl-benz-Str.1 06193 Halle-Sennewitz
	B&B Abschleppdienst	Deltzcher Str. 52 06112 Halle
	KFZ Tuning&Reparaturen	Freyburger Str.19 06132 Halle
Sozial	AD GmbH	Braunschweiger Bogen 24 06126 Halle
	Am Tulpenbrunnen	Am Tulpenbrunnen 4 06122 Halle
	Awo Erziehungshilfe Halle	Unstrutstr.13 06122 Halle
	AWO Kindergarten	Traberstrasse 17 06124 Halle
	AWO Seniorenheim	Querfurter Str. 13 06132 Halle
	AWO Seniorenzentrum C.-Z.-Haus	Soltauer Str.15 06126 Halle
	Der Paritätische PSW GmbH Goldberg	Zum Goldberg 20 06118 Halle
	Diakonie Stadtmission	Weidenplan3 06108 Halle
	DRK Hort Abenteuerland	Hermannstrasse 7/32 06108 Halle
	Ev. Kita Laurentius	Breite Strasse29 06108 Halle
	GS Diesterweg	Diesterwegstrasse 38 06128 Halle
	GS Kastanienallee	Kasatanienallee7 06124 Halle
	Kinderland Halle GmbH	Zanderweg4 06120 Halle
	Kinderland Halle GmbH,Kita Schafschwingelweg	Schafschwingelweg13 06120 Halle
	KITA Luthergemeinde	Damaschkestr.100a 06110 Halle
	KITA Schatztruhe	C.Schorlemmer Ring 24a 06122 Halle
	Wohnzentrum Jan Hönig	Wolfgang Borchert Str. 21-17 06126 Halle
	Steintorpalais	AM Steintor14 06112 Halle
	Novent Haus Heide Nord	Heidering 8 06120 Halle
	Paul Riebeck Stift	beesener Str 15 06110 Halle
GS Lessingschule	Schleiermacher str. 30b 06114 Halle	
Elektro	Elektro-Technik Halle GmbH	Sonneberger Str.25 06116 Halle
	HELA Elektroinstallations u. Handels GmbH	Kurt-Eichel-Str.8 06120 Halle
	Bachner Elektro GmbH	Am Schenkberg2 Leipzig
	Bauer Elektro	Grenzstrasse37 Halle 06112

Berufsbildende Schulen Gutjahr Halle (Saale)

Übersicht der Praktikumsbetriebe

	Elektro Angermann	Angerstrasse5a 06193 Gutenberg
	Elektro Installation VT GmbH	H.Dittmar str.7 06118 Halle
	MV Elektronik	Weststrasse 3 06126 Halle
IT	Coduent Customer Service GmbH	Gr.Ullrichstrasse19 06108 Halle
	exceeding solutions	Fritz Haber Str.9 06217 Merseburg
	GISA GmbH	Leipziger Chaussee 191a 06112 Halle
	IT-Consult Halle GmbH	Bornknechtstrasse 5 06108 Halle
	netcon GmbH	Thüringer Str.31 06112 Halle
	Oligoform GbR	Ulestrasse 1 06114 Halle
	soconic	J.Rittmeister Str.6 06406 Bernburg
	sonotec GmbH	Nauendorfer Str.2 Halle 06112
	Trust	Weidenplan 20 06126 Halle
Transportwesen	A&A Logistik	Magdeburger Chaussee 43 06118 Halle
	Comfort Umzüge	Bruckner Str.13 06110 Halle
	Finsterwalder Transport u. Logistik GmbH	Grenzstrasse 11 06112 Halle
	RBB Bitterfeld Berlin GmbH	Strasse am Landgraben 5 06749 Bitterfeld Wolfen
	VHS GmbH	Salzstrasse 9 06179 Angersdorf
	LOGWIN	Strassburger Str.1 06184 Großkugel
	Porta Möbel Logistik	Delitzscher Str.6 06188 Landsberg
Mechatronik/ Anlagenbau	Gollmann GmbH	Weststr.40 06126 Halle
sonstige	AML Anlagentechnik GmbH	Berliner Str. 130 06258 Schkopau OT Döllnitz
	Indulight P&V GmbH	Willi-Brundert-Str. 3 06132 Halle
	Median 5IV GmbH	Droyßiger Weg 56 06188 Hohenthurm
	Metallverarbeitung	Kreuzstrasse2 06126 Halle
	Mobiler Metallbauservice Diedicke&Liedtke	Wilhelm-Biehl-Str.8 06120 Halle
	MTH GmbH	Angerstrasse 18 Halle 06118
	norcsi GmbH	Weinbergweg23 06120 Halle
	Profi Werbetechnik GmbH	An der Saalebahn8a 06118 Halle
	Bilfinger	In den leunawerken gebäude 8642 06237 Leuna
	KSB	Turmstraße 92 06110 Halle
	BE Bauelemente GmbH	Großkugel
Medizin	St.Elisabeth u. St. Barbara	Mauerstrasse 5 06110 Halle
	Praxis Schuller Hautarzt	Albert Einstein Str. 306108 Halle
	Zahnarztpraxis Herzer	Neustädter Passage3 06122 Halle

Berufsbildende Schulen Gutjahr Halle (Saale)
Übersicht der Praktikumsbetriebe

	Wi-Med	Merseburger Str.52 06110 Halle
	Jörg Bodeutsch	Schillerplatz 10 Salzmünde 06198
Handwerk/Sonstige	Barbier Diar	Am Treff1 06124 Halle
	Bioservice	Schwerzer Str.2 06112 Halle
	Friseur Barbier Soran	Grosse Ulrichstr.33
	Friseur MIRZA	Am Steintor1 06112 halle
	Hausmeisterservice Mangold	Fr.Fubel Str.7 06132 Halle
	Schneiderei am Händel	Schmeerstr.2 06108 Halle
Gastronomie	Al Palast Restaurant	Leipziger Str.37 06108 Halle
	Anatolia Cuisine	Steinweg34 06110 Halle
	Eiscafe San Marco	Neustädter Passage 17 06122 Halle
	Metaxa Grill	Böllberger Weg 116 06128 Halle
	Msinsh&Azzam Gastro Gmbh	Am Treff2 06124 Halle
	Restaurant Delphi	Barfüßer Str. 20 06108 halle
	Restaurant Odeon	Moritzburgring 106108 Halle
Tier	Katzenschutzverein	Ernst Barlach Ring 39 06124 Halle
	Zoo Halle	Reilstrasse57 06114 Halle
	Goldberg	Zum Goldberg 20 06118 Halle
Reisebüro	alltours Reisecenter	Südstadtring 90 06128 Halle
Öffentliche	Hall. Verkehrsbetriebe	Feiimfelder Str. 74 Halle 06112
	EVH	Brachwitzer Str.21 Halle 06118
	Hall. Wasser u. Stadtwirtschaft	Zum Teich6 06120 Halle
		Bornknechtstraße5 06108 Halle
	SWH Servicegesellschaft	Freiimfelder Str.74 06112 Halle
Kultur	Radio Corax	Unterberg11 06108 Halle
	TOOH GmbH	Universitätsring 24 Halle 06108

**Berufsbildende Schulen Gutjahr Halle (Saale)
Übersicht der Praktikumsbetriebe**

Fachschule

Betrieb	Anschrift
Malerfachbetrieb Axel Trillhase	Steinweg 1, 06317 Seegebiet Mansfelder Land, OT Dederstedt
ISI HOME	ISI Generalunternehmer GmbH, Eisenacher Str. 100, 36179 Bebra
Klebl GmbH Gröbzig	Köthener Str. 40, 06388 Südliches Anhalt
PIGH Projekt- Immobiliengesellschaft Halle mbH	Ernst- Thälmann-Str. 54, 06179 Teutschenthal, OT Holleben
Schrader Haus GmbH	Nachtweide 95, 39124 Magdeburg
AiK Architektur- & Ingenieurkontor Magdeburg GmbH	Kavalier Scharnhorst 15, 39104 Magdeburg
Glatthaar Keller GmbH & Co.KG	Joachim-Glatthaar-Platz 1, 78713 Schramberg-Waldmössingen
Kaspar Röckelein KG	Kaspar-Röckelein-Str. 6, 96193 Wachenroth
Frießleben Architekten BDA	Mansfelder Str. 56, 06108 Halle (Saale)
IHT Ingenieurbüro für Hochbau- und Tragwerksplanung	Schleiermacherstr. 1, 06108 Halle (Saale)
GP Papenburg Hochbau GmbH	Berliner Str. 239, 06112 Halle (Saale)
Bau und Ausbau GmbH	Jüterbogener Str. 41,06895 Zahna-Elster
HAL-Servicegesellschaft mbH	Martinstr. 8, 06108 Halle (Saale)
Palme&Seifert	Naumburger Str. 176, 06217 Merseburg
Grundstücksgemeinschaft Angelika und Christian Schroth	Kleine Wiesen 14, 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Madl Ing.- Büro GmbH	Am Stadtgut 11, 06193 Wettin-Löbejün
Architekturbüro Dr. Mertens	Kirchfährendörfer Str. 3, 06231 Bad Dürrenberg
KCA-Consulting	Joliot-Curie-Str. 24/26, 06237 Leuna
FUTUR-Baugesellschaft mbH	Querstr. 4, 06120 Halle (Saale)
Hallesche Wohnungsgenossenschaft Freiheit eG	Freyburger Str. 3, 06132 Halle (Saale)
H & E Bau und Grund GmbH	Mohrenstr. 34, 10117 Berlin
Betonwerk Oranienbaum	Einsteinstr. 30, 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Teamplan Halle GmbH	Augustastr. 2, 06108 Halle (Saale)
HTS Bauunternehmen GmbH	Bonifatiusstr. 16, 06514 Sangerhausen
Ok Architekten	Hummelweg 3, 06120 Halle (Saale)
ImmVest Wolf GmbH	Bitterstr. 27, 04509 Delitzsch



KF 22

Nr.	Betrieb/Anschrift
1	12.06. -16.06.23 Polizeirevier Halle, An der Fliederwegkaserne 17, 06130 Halle 19.06. -30.06.23 ALLIANZ Andrea Kleeberg, Leipziger Straße 4, 04435 Schkeuditz
2	Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH, Bornknechtstraße 5, 06108 Halle/Saale
3	Universitätsklinikum Halle Geschäftsbereich II Personal, Kiefernweg 34 06120 Halle
4	ETL HOS GmbH Steuerberatungsgesellschaft & Co., Siebenhausen 631, 06766 Bitterfeld-Wolfen
5	Schneiderei am Händel, Schmeerstraße 2, 06108 Halle
6	Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement SA, Otto-Hahn-Str. 1+1a, 39106 Magdeburg
7	Kita Spatzennest Große Straße 24, 06268 Gatterstädt (Querfurt)
8	Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara, Maurerstraße 5, 06110 Halle
9	Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara, Maurerstraße 5, 06110 Halle
10	Achatius Pflorgeteam GmbH, Grenzstraße 43, 06112 Halle/Saale
11	Kita Spatzennest, Große Straße 24, 06268 Gatterstädt (Querfurt)
12	Kamal askh, Leipziger Str. 35, 06108 Halle
13	BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH, Merseburger Straße 165, 06112 Halle

KI 22

Nr.	Betrieb/Anschrift
1	EDEKA, Richard-Paulick-Str. 30, 06124 Halle
2	Unternehmensberatung und Buchhaltungsservice, Große Ulrichstraße 7, 06108 Halle
3	JBE Computershop, Geusaer Str. 81a, 06217 Merseburg
4	<i>Daoud Solution, Fritz-Hoffmann-Straße 64, 06116 Halle</i>
5	AH Kubik GmbH & Co. KG, Käthe-Kollwitz-Str. 57, 06116 Halle
6	Tegknet, Frau-von-Selmnitz-Str. 6 06110 Halle
7	Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd, Schopenhauer Str. 2, 06114 Halle Jobcenter Neustädter Passage 6
8	Saale Möbel GmbH, Leipziger Straße 79, 06108 Halle
9	Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik e.V., Lauchstädter Str. 24, 06110 Halle
10	MR Finconsulting GmbH, Krausenstraße 22, 06112 Halle
11	Turngemeinde 1837 Hanau a.V., Jahnstraße 3, 63450 Hanau
12	Kanama Parfümerie, Brühl 63, 04109 Leipzig
13	Autohaus im Geiseltal GmbH, Müchelner Str. 10, 06242 Braunsbedra
14	Fa. Gebäudereinigung Schaaf, Alte Hallesche Straße 25, 06193 Petersberg
15	EDEKA Hallmarkt Saskia Renner e.K., Olariusstraße 4a, 06108 Halle SATURN Markt GmbH Halle, Leipziger Straße 94, 06108 Halle

FO2 23

Nr	Betrieb/Anschrift
1	Transcom Halle GmbH, Neustädter Passage 11, 06122 Halle (Saale)
2	Biessan Galerie, Am Gastronom 8, 06124 Halle (Saale)
3	Biessan-Galerie, Am Gastronom 8, 06124 Halle (Saale)
4	GS Kastanienallee, Kastanienallee 7, 06124 Halle (Saale)
5	Allianz Mario Bär, Hallesche Str. 3, 06258 Schkopau
6	Margit Schunke Steuerberaterin, Gröbziger Str. 54, 06406 Bernburg
7	Atlas Hotels HG GmbH, Delitzscher Straße 32a, 06112 Halle (Saale)
8	Bau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Halle (Saale), Berliner Straße 239, 06112 Halle (Saale)
9	Stadt Halle (Saale) FB Personal, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)
10	Jürgen Beißwenger Büroservice Kontieren & EDV-Erfassen, Adolf-von Harnack-Straße 4, 06114 Halle (Saale)
11	Schüssler Novachem GmbH, Otto-Stomps-Str. 101, 06116 Halle (Saale)
12	Universitätsklinikum Halle (Saale), Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle (Saale)
13	STARK Deutschland GmbH Niederlassung Raab Karcher, Ernst-Hermann-Meyer-Straße 43, 06110 Halle (Saale)
14	Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd, Schopenhauer Straße 2, 06114 Halle (Saale)
15	The Excellence Center, Steinweg 56, 06110 Halle (Saale)
16	Staatsanwaltschaft Halle, Merseburger Straße 63, 06112 Halle (Saale)
17	Agenturbüro Viola Bahn-Langner, Fleischerstraße 2a, 06188 Landsberg
18	Duratio GmbH, Magdeburger Straße 23, 06112 Halle (Saale)
19	KCA-Consulting MBA Dipl.-Ing. Carsten Kuhnert, Juliot-Curie-Straße 24/26, 06237 Leuna
20	Staatsanwaltschaft Halle, Meseburger Straße 63, 06112 Halle (Saale)
21	Restaurante Fellini, Marienstraße 2, 06108 Halle (Saale)
22	MIDEWA Dienstleistungsgesellschaft mbH, Bahnhofstr. 13, 06217 Merseburg
23	Kulturfalter Internet Service GbR, Lauchstädter Straße 1a, 06110 Halle (Saale)
24	Deutsche Post 501, Willy-Brandt-Straße 57, 06110 Halle (Saale)
25	Krankenhaus St. Elisabeth Und St. Barbara Halle (Saale), Mauerstraße 5, 06110 Halle (Saale)
26	Allianz Allianz Generalvertretung, Wörmlitzer Straße 98, 06110 Halle (Saale)
27	Prof. Dr. Müller Rechtsanwälte, Hansering 3, 06108 Halle (Saale)
28	Servicegesellschaft Saale mbH, Freimfelder Straße 43, 06112 Halle Saale)

Praktikumsbetriebe BFS SJ 2023/24

BVJ23E1	
Nr.	Betrieb/Anschrift
1	Mömax, Zscherbener Landstraße 3, 06126 Halle (Saale)
2	Mshinsh & Azzam Gastro GbR, Am Treff 2, 06124 Halle (Saale)
3	Mayas Lao Thai Massage, Große Klausstraße 5, 06108 Halle (Saale)
4	Mshinsh & Azzam Gastro GbR, Am Treff 2, 06124 Halle (Saale)
5	FelsenPavillon, Riveufer 6, 06114 Halle (Saale)
6	RM – Die Sporthalle, Glauchaer Straße 35, 06110 Halle (Saale)
7	Barbier Diar, Am Treff 1, 06124 Halle (Saale)
8	Mshinsh & Azzam Gastro GbR, Am Treff 2, 06124 Halle (Saale)
9	Praxis für Zahnheilkunde Dipl.-Stom. Holm Rennert, Reilstraße 129, 06114 Halle (Saale)
10	BTS Brunch-Toast-Service, Kleine Marktstraße 7, 06108 Halle (Saale)
11	LAWIN Barbier Shop, Weintraubenstraße 10, 06366 Köthen
12	

BVJ23E2	
Nr.	Betrieb/Anschrift
1	Friseur & Barbier Laith, Geiststraße 44, 06108 Halle (Saale)
2	Hort „Kinderpark“, Kinder- und Jugendhaus e.V., Wiener Straße 18-20, 06128 Halle (Saale)
3	Kinderland Halle gGmbH, Zanderweg 4, 06120 Halle (Saale)
4	RM – Die Sporthalle, Glauchaer Straße 35, 06110 Halle (Saale)
5	Norma Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Hermann-Heidel-Straße 11, 06132 Halle (Saale)
6	Kinderland Halle gGmbH, Böllberger Weg 189a, 06110 Halle (Saale)
7	Engel Tankstellen GmbH, Köthener Straße 19, 06118 Halle (Saale)
8	TOP Service Dritte SE & Co. KG, Seniorenzentrum AGO Halle-Neustadt, Hallorenstraße 4, 06122 Halle (Saale)
9	Sozialpädagogisch Integrativer Hort Lebenstraum Neustadt, Harzgeroder Straße 17, 06124 Halle (Saale)
10	Norma Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Neustädter Passage 11, 06122 Halle (Saale)
11	Norma Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Neustädter Passage 11, 06122 Halle (Saale)
12	

BVJ23E3	
Nr.	Betrieb/Anschrift
1	Grüne Apotheke, Ernst-Kamieth-Straße 11, 06112 Halle (Saale)
2	Norma Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Hermann-Heidel-Straße 11, 06132 Halle (Saale)
3	Pflege Held, Carl-Schorlemmer-Ring 16, Halle (Saale)
4	Backyard, Goethestraße 16, Halle (Saale)
5	Backwerk, Hans-Dietrich-Genscher-Platz 1, Halle (Saale)
6	20.11.2023 – 24.11.2023 Adler Apotheke, Geiststraße 15, 06108 Halle (Saale) 27.11.2023 – 01.12.2023 Apollo-Optik Holding GmbH & Co. KG, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale)
7	Hort Goldener Gockel, Trabestraße 17, 06124 Halle (Saale)
8	SKC TABEA Halle 2000 e.V., Am Bruchsee 21, 06122 Halle (Saale)
9	Lederwahn, Kleine Ulrichstraße 2, 06108 Halle (Saale)
10	
11	
12	

G23A2	
Nr.	Betrieb/Anschrift
1	Ab 27.11.23 Amt für Wunschentwicklung GbR / Ernst Königstr. 1, 06108 Halle
2	Ab 04.10.23 Offener Kanal Merseburg-Querfurt e.V. Geusaer Str.86b, 06217 Merseburg (2 Schülerinnen)
3	Ab 17.08.23 Dögel GmbH Geltestr.9, 06184 Kabelsketal
4	Ab 17.08.23 Gymnasium G.Herder, Am Sandhang 1, 06217 Merseburg
5	Ab. 1.08.23 Rathaus/Bürgermeister, Markt 1, 06246 Bad Lauchstädt
6	Ab 17.08.23 kunZstoffe e.V. Beesener Str. 237, 06110 Halle
7	Ab 21.08.23 Deko Design, Arno Nitzsche Str. 23, 04277 Leipzig
8	Ab 31.08.23 Salomon Floristik, Elsa Brändströmstr. 205 , 06110 halle
9	Ab 26.09.23 Achilles veredelt GmbH, Stöhrerstr. 6, 04347 Leipzig
10	Ab 17.08.23 Weframe, Fabrikstraße 5, 06366 Köthen
11	Ab 30.08.23 Textildruck Europa, Grenzstraße 15 , 06112 Halle
12	Ab 21.08.23 Zeka GmbH, Bahnhofstraße 35a, 06184 Kabelsketal
13	Ab 17.08.23 MMZ, Mansfelder Straße 56, 06108 Halle
14	

GD22A	
Nr.	Betrieb/Anschrift
1	Druckhaus Schütze GmbH; Fiet-Schulze-Str. 13a
2	Horizont Werbung; Robert_Bosch-Str. 59, Dessau-Roßlau
3	Isystra Immobilien; Josef-Ludwigstr. 1, 65549 Limberg
4	Natur Schafft Wissen gGmbH; Schlossplatz 2 06198 Salza
5	AWO-SPI Pusteblume; Zur Saaleaue 51a, Halle
6	Medienanstalt; Reichardtstr. 8 06114 Halle
7	Natur Schafft Wissen gGmbH; Schlossplatz 2 06198 Salza
8	Mäc Geiz Handelsgesellschaft mbH; Zörbigerstr. 6b; Halle
9	Medienanstalt; Reichardtstr. 8 06114 Halle
10	SBS Marketingservice GmbH; Fritz-Haber-Str.9, 06217 Merseburg
11	Lernsalon Halle e. V.; Hackebornstr.4 06108 Halle
12	Fahrzeugfix Deutschland GmbH, Eislebener Chaussee, 06126 Halle
13	Theater, Oper und Orchester GmbH; Universitätsring 24, Halle
14	Warmt Kommunikatuons GmbH; Schwubbs Marienstrasse 20, 06618 Naumburg
15	Ikea Halle-Leipzig; 06237 Leuna, Nordpark17
16	Druckhaus Schütze GmbH; Fiet-Schulze-Str. 13a
17	Hausmarxhausen Hausverwaltung; Merseburgerstr. ; Halle
18	Agentur Kappa; Große Ulrich Str. 23, Halle
19	Natur Schafft Wissen gGmbH; Schlossplatz 2 06198 Salza
20	Kita Clara Zetkin; Luisenstr.5, 06108 Halle
21	KunZstoffe e.V.; Bessenerstr. 237, 06110 Halle
22	SM-Design; Döckritzer Str. 7; Halle
23	Dornrosa e.V.; Karl-Liebknecht. 34, Halle
24	Kita Clara Zetkin; Luisenstr.5, 06108 Halle

Praktikumsbetriebe, mit mehreren SuS wurden farblich hervorgehoben.

Übersicht Einrichtungen für die praktische Ausbildung BbS V Halle (Saale)

Name, Adresse	Adresse
BFS Pflegehilfe	
Achatius Pfl egeteam GmbH Landsberger Straße 16 06112 Halle	
Seniorenzentrum AGO Halle-Neustadt Hallorenstraße 4, 06122 Halle	
Altenpflegeheim des ASB Halle/ Saalekreis e.V. Joachimstaler Str.19a 06132 Halle	
ASB Alten- und Pflegeheim Jambolerstraße 2 06130 Halle	
Pflegedienst Äskulap Hemingwaystraße19 06126 Halle (Saale)	
PD Cum laude Elsa- Brandström-Str. 181, 06110 Halle	
Cura Seniorenzentrum Lutherbogen Turmstraße 32, 06110 Halle	
Cura Seniorenzentrum Querfurter Straße10 06132 Halle	
DRK Ambulanter Sozialer Dienst, Thomasiusstr. 33	
DRK Käthe Kollwitz, Niedersachsenplatz 4, 06126 Halle	
Ettingshausen ambulanter Kranken- Pflegedienst Wilhelm-von-Klewitz-Str.11, 06132 Halle	
Frosch Geschwister-Scholl Straße 39, 06116 Halle	
Hallescher Pflegedienst Tagespflege zum alten Rathaus, Merseburger Str. 439	
St. Cyriaci Glauchauer Str. 68, 06110 Halle	
Die Insel gGmbH ambulanter Pflegedienst, Talamtstr. 1, 06108 Halle	
Partiogruppe medipart An der Petruskirche 16d, 06120 Halle	
Partiogruppe Vitapart Prof-Friedrich-Hoffmann-Str. 1, 06110 Halle	
Pflegeteam24 ambulanter Pflegedienst Hafenstraße 36, 06108 Halle	
Pflegewerk „Haus Am Sophienhafen“ Hafenstraße 21D, 06108 Halle	
ProCurand Pflegeheim Am Hufeisensee	

Franz-Maye-Str. 27, 06116 Halle	
Seniorenhaus am Tulpenbrunnen Am Tulpenbrunnen 4, 06122 Halle	
Unternehmen B Führer Paracelsushof Paracelsusstr. 5, 06114 Halle	
Unternehmen B Führer Steintorpalais Am Steintor 14, 06112 Halle	
Wettiner Schwestern Pflegeservice GmbH Weißenfelser Str. 51, 06132 Halle	
Lebensdank 2.0 Ernst-Grube-Str. 11, 06120 Halle	
Wettiner Schwester Pflegedienst GmbH Könnersche Str. 37, 06193 Wettin	
BG Kliniken Bergmannstrost Merseburger Str. 165, 06112 Halle	
AWO Seniorenheim „Haus Silberhöhe“ Querfuter Str. 13; 06132 Halle	
BFS Physiotherapie, Masseur/medizinischer Bademeister	
rehaFlex Saline Rehabilitationsklinik	Mansfelderstr. 52, 06108 Halle/S.
Diakoniekrankenhaus Halle gGmbH	Mühlweg 7, 06114 Halle
Berufsgenossenschaftliche Kliniken der Stadt Halle Bergmannstrost	Merseburgerstraße 165, 06112 Halle
Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau	Röntgenstraße 1, 06120 Halle
Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara	Mauerstraße 5, 06110 Halle
Carl-von-Besedow-Klinikum Saalekreis gGmbH Standort Merseburg	Weißer Mauer 52, 06217 Merseburg
Ambulantes Reha-Centrum Halle GmbH Halle	Südstadtring 90, 06128 Halle
Helios Klinik Lutherstadt Eisleben	Hohetorstraße 25, 06295 Lutherstadt Eisleben
Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Kinderzentrum Klinik für Kinder-und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie	Barbarastraße 4, 06110 Halle
Physio Sydow	Burgstraße 32, 06114 Halle
TGZ Benndorf Physiotherapie	Chauseestraße 3, 06308 Benndorf
Physiotherapieimpuls Halle	Mühlweg 41, 06114 Halle
Therapiezentrum Kröllwitz	Kröllwitzer Str. 15, 06120 Halle
Physiotherapie Kröllwitz	Kröllwitzer Str. 35, 06120 Halle
Praxis für Physiotherapie	Dessauer Str. 27, 06118 Halle
Ines Walther Physiotherapie	Merseburger Str. 73, 06112 Halle

mediaktiv Physio+Therapie	Rochlitzer Str. 1a, 06116 Halle
BFS Sozialpflege	
Kita Tabaluga	Gottfried-Semper-Str. 16, 06124 Halle
CVJM Halle Schnitte Ost	Unstrutstraße 21, 06128 Halle
Kita Sonnenhaus	Züricher Straße 14, 06128 Halle
UKH/ Facharzt Dr. Alla Schuller FA Hautarzt	Albert-Einstein-Str. 3, 06112 Halle
Kita Vier Jahreszeiten	Jägerplatz 15, 06108 Halle
Saaleklinik Basedow Merseburg	Weißer Mauer 52, 06217 Merseburg
AWO Kita Dornröschen	Hallorenstraße 31a, 06122 Halle
Outlaw	Dieselstr. 110, 06130 Halle
Ambulante Krankenpflege	Elsa Brandström Str. 181, 06110 Halle
Kita Fuchs und Elster	Gottfried-Semper-Str. 15, 06124 Halle
Kita Onkel Uhu	Richard Paulick Str. 3, 06124
UKH	Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle
Musikkita "Friedrich Wilhelm Zachow" der Halleschen Jugendwerkstatt gGmbH	Lange Str. 19, 06110 Halle
Facharzt Innere Medizin, Rached Rached	Rennbahnring 9, 06122 Halle
Hausarzt Dr. med. Volker Brinkmann	Ernst-Kamieth-Str. 11, 06112 Halle
Kita Kindertagesstätte - Luisen(t)räume	Luisenstr. 5, 06108 Halle
Evangelische Kita St. Ulrich	Gottesackerstr. 4, 06108 Halle
REHA aktiv 2000 GmbH	Mauerstr. 2, 06110 Halle
Caritas Regionalverband St. Nikolaus Haus	Merseburger Str. 235, 06130 Halle
Dr. Dorothe Zeißler	Diesterwegstr. 39, 06128 Halle
Dr. med Olaf Hölsken, FA Allgemeinmedizin,	Am Gastronom 14, 06124 Halle
Humanitas-Apotheke Gregor Bader	Am Gastronom 16, 06124 Halle
Apotheke am Treff	Richard-Paulick-Str. 31, 06124 Halle
Wohnzentrum Hönig	Wolfgang-Borchert-Str. 21-27, 06126 Halle
Humanistischer Regionalverband Halle Bürgerhaus „alternativE“	G. Bachmann-Str. 33, 06130 Halle
Klinikum Bergmannstrost	Merseburger Str. 165, 06112 Halle
Kita „August Hermann Francke“	Franckeplatz 1, Haus 48, 06110 Halle

Kita Heide Süd	Jadeweg 10, 06120 Halle
Kita Ammendorf „Edith Stein“	Am hohen Holz 20, 06132 Halle
Katzenhaus	Ernst-Barlach-Ring 39, 06124 Halle
Uni-Klinikum Halle, Krebsregister	Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle
Pro Familia	Wilhelm-von-Kiewitz-Str. 11, 06132 Halle
BFS Medizinische Dokumentationsassistentz	
Zentralarchiv (Universitätskliniken)	Magdeburger Straße, 06112 Halle
Landesmuseum für Vorgeschichte	Richard- Wagner-Straße 9, 06114 Halle
Krukenberg-Krebszentrum Halle	Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle
Universitätsklinikum Halle (Saale), Institut für Rechtsmedizin	Franzosenweg 1, 06112 Halle
Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie	Kleine Steinstraße 7, 06108 Halle
Landesinstitut für Lehrerbildung Sachsen - Anhalt (Lisa)-Fachbereich Verwaltung	Riebeckplatz 9, 06110 Halle
Gesundheitsamt Saalekreis	Domplatz 9, 06217 Merseburg
BFS Kosmetik	
Soran, Inhaber Soran Akram	Neustädter Passage 8, 06122 Halle
Fatima Othman	Martin Str. 26, 06108 Halle
ZEN Duan Trang	Neustädter Passage 4, 06122 Halle
Relax Lounge	Geschwister-Scholl-Str. 5, 06118 Halle
Kosmetik Hautnah	Bruckdorferstr. 16, 06184 Kabelsketal
Day Spa Studio Ines	Pfännerhöhe 47, 06110 Halle
LK Aesthetic	Kreuzotter Weg 2, 06116 Halle
MissBeautyna Tina Poethke	Große Ulrichstr. 7-9, 06108 Halle
Susi´s Salon Kosmetik und Fußpflege	Jüdenhof 4, 06295 Lutherstadt Eisleben
Natürlich Schön	Luther Str. 26, 06295 Lutherstadt Eisleben
BORAN`S Haarstudio	Leipziger Str. 31, 06108 Halle
Garufa	An der Waisenhausmauer 5, 06108 Halle
Nailart and Beauty Deluxe	Wörmlitzer Str. 17, 06110 Halle

Spa im Täubchenweg	Täubchenweg 70, 04317 Leipzig
Podo Relax S. Rolle	Trothaerstr. 104a, 06118 Halle
Kosmetik Kollektiv	Harkortstr. 19, 04107 Leipzig
Sandra Schröder	Elsa Brandströmstr. 195, 06110 Halle
Kosmetik und Nagelstudio Diana Gauck	Neubauern Str. 4, 06188 Braschwitz
beauty institut bianca	Kröllwitzer Str. 20, 06120 Halle
Silke Härtel	Lindenplatz 4, 06188 Landsberg
Hairlounge Jennifer Vietz	König Heinrich Str. 35, 06217 Merseburg
Podologische Praxis Mertin	Bahnhofstr. 2, 06193 Petersberg OT Teicha
Glow Beauty by Ilona II. DG	Marktplatz 23, 06108 Halle
Soulsisters Nails Jsmini med.Fußpflege	Gießler Str. 53, 04229 Leipzig
LA Nails Truong Giang Hoeng	Brühl 1, 04109 Leipzig
Soran GmbH	Große Ulrichstr. 33, 06108 Halle
Ihr Friseur GmbH	Adelheidstr. 1a, 06484 Quedlinburg
Ihr Friseur	Bahnhofstr. 4, 06258 Schkopau
Beauty Oase am Pflingstanger	Steinbruchweg 3, 06128 Halle
Top Hair Team Friseur Susanne Stoye	Reilstr. 30, 06114 Halle
Boran das Haarstudio Nejla + Nermin Sahan	Leipziger Str. 31, 06108 Halle
Kristins Haarwirtschaft	Talmatstr. 4, 06108 Halle
BFS Kinderpflege	
Kita "Froschkönig"	Otto-Hahn-Str. 5a, 06122 Halle
Kita "Luisen(t)räume"	Luisenstr. 5, 06108 Halle
DRK Kita "Villa der fröhlichen Kinder"	Neuwerk 22, 06108 Halle
Kita "Goldener Gockel"	Traberstraße 17, 06124 Halle
Kita "Martha-Maria"	Röntgenstr. 1, 06120 Halle
Kita "Zwergenhaus"	Wettiner Str. 5, 06132 Halle
Kita "Lutherstraße"	Lutherstraße 79a, 06110 Halle
Kita "Kling-Klang"	Züricher Str. 51, 06128 Halle
Hall. Jugendwerkstatt gGmbH Kita "Weltenbummler"	Edmund-von Lippmann-Str.10, 06112 Halle

Kita "Kinderinsel"	Friedrich-List-Str. 20, 06110 Halle
Kinderland Halle gGmbH Kita "André Simoens"	Merkurstr. 50, 06118 Halle
Kita "Schatztruhe"	Carl-Schorlemmer-Ring 24a, 06122 Halle
Kita "Kinder(t)räume"	An d. Wilden Saale 39, 06108 Halle
Integrative Kita "Onkel Uhu"	Richard-Paulick-Str. 3, 06124 Halle
Integrative Kita "Spielkiste"	Riveufer 18, 06114 Halle
Kita "Sonnenhaus" "Kinder- u. Jugendhaus" e.V.	Züricher Straße 14, 06128 Halle
Kita "Reidekäfer"	Paul-Singer-Str. 61b, 06116 Halle
Kita "Gestiefelter Kater"	Aralienstr. 16a, 06122 Halle
Kita Rainstraße	Rainstr. 7a, 06114 Halle
Händel Kita	Händelstr. 4, 06114 Halle
Kita Taubenhaus	Heinrich-Pero-Str. 3, 06110 Halle
Kita Freiheit	Wilhelm-von-Kügelgen-Str. 6a, 06120 Halle
Kita Villa der fröhlichen Kinder	Neuwerk 22, 06108 Halle
Kita kleiner Spatz	Ouluer Str. 2, 06130 Halle
Kita Peter-Pan	Myrtenweg 1, 06124 Halle
Kita Froh-Sinn	Edmund-von-Lippmann-Str. 7, 06112 Halle
Burg Kita	Schleifweg 8a, 06114 Halle
Musikkita „Friedrich W. Zachow“	Lange Str. 19, 06110 Halle
Naturkindergarten	Richard-Wagner Str. 55, 06114 Halle
Hasenberg	Maxim-Gorki-Str. 9, 06114 Halle
St. Ulrich	Wilhelm-Külz-Str. 21, 06108 Halle
Tierhäuschen	Züricher Str. 53, 06128 Halle
Am Breiten Pfuhl	Theodor-Weber-Str. 11, 06110 Halle
Integr. Kita der Evangel. Stadtmission	Weidenplan 3-5, 06108 Halle
Heideröschen	Heidestr. 13, 06126 Halle
Haus Kunterbunt	Ludwig-Herzfeld-Str. 14a
St. Laurentius	Breite Str. 29, 06108 Halle
Berufsvorbereitungsjahr	

Berufsbildende Schulen V
Halle (Saale)

Grundschule am „Ludwigsfeld“	Wörmlitzer Str. 93, 06110 Halle
SKV Kita gGmbH	Schafschwingelweg 13, 06120 Halle
Edeka Center Halle	Hermesstr. 15, 06114 Halle
EDEKA Halle	Wilhelm-von-Klewitz-Str. 9, 06132 Halle
IB Beratungsstelle	Lortzingbogen 33, 06124 Halle
Kita "Luisen(t)räume"	Luisenstr. 5, 06108 Halle
Humanistischer Regionalverband	Gustav-Bachmann-Str. 33, 06130 Halle
Tierarztpraxis Gebel	Kröllwitzer Str. 35, 06120 Halle
WISAG Gebäudereinigung	Delitzscher Str. 73, 06112 Halle
Kita Sonnenschein	Peißener Str. 8, 06112 Halle
Seniorenpflegeheim Steintorpalais	Am Steintor 14, 06112 Halle
Krokoseum Haus 37	Frankeplatz 1, 06110 Halle
CVJM Halle Schnitte	Unstrutstr. 21, 06122 Halle
Oriental Foods GmbH	Am Treff 1, 06124 Halle
Rondo Food	Magdeburger Chaussee 27, 06118 Halle
Hallesche Jugendwerkstatt	Heinrich-Franck-Str. 12, 06112 Halle
AWO Seniorenheim „Drosselweg“	Calvinstr. 6, 06110 Halle
Kita vier Jahreszeiten	Jägerplatz 15, 06108 Halle
P13 Kulturbühne	Reilstr. 76, 06114 Halle Neustädter Passage 13, 06122 Halle
Anlauf- und Beratungsstelle „Socialconcierge“	Lortzingbogen 33, 06124 Halle
Kita Lutherstr.	Lutherstr. 79a, 06110 Halle
Kita Schlumpfhausen	Alter Markt 11, 06108 Halle
Kita Haus Kunterbunt	Ludwig-Herzfeld-Str. 14a, 06132 Halle
Podologische Praxis J. Dreier-Reinfeld	Steinweg 49, 06110 Halle
Medi Mobil	Am Kinderdorf 7, 06124 Halle
Familiencafe Völkchen	Platz der Völkerfreundschaft 2, 06128 Halle
KEZ Sonnehaus	Züricher Str. 14, 06128 Halle
E Center	Merseburgerstr. 40, 06110 Halle
Autohaus Guido Rottorf GmbH	Milchstr. 136, 06132 Halle
dm-Drogoriemarkt	Leipzigerstr. 5, 06108 Halle

Cura Seniorenzentrum Halle-Silberhöhe	Querfurter Str. 10, 06132 Halle		
Kindertagespflege Kuscheeltiere	Berliner Str. 222, 06116 Halle		
Dormero Hotel Halle	Leipziger Str. 76, 06108 Halle		
Das Futterhaus	Südstadtring 58a, 06128 Halle		
Haus Saaleblick GmbH	Ankerstr. 3a, 06108 Halle		
Douglas	Leipziger Str. 100, 06108 Halle		
Friseur und Barbier Mirza	Am Steintor 1, 06112 Halle		
Taxibetrieb Steffen Hartmuth-Webet	Freiimfelde Str. 73, 06112 Halle		
NP-Markt	Karl-Schurz-Str. 14, 06130 Halle		
Kita Hasenberg	Albert-Schweitzer-Str. 25a, 06114 Halle		
Royal Elegance	An der Magistrale 59, 06124 Halle		
Friseur Kögel	Oleariusstr. 4a, 06108 Halle		
FS Erzieher (PIA)			
ASB-Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.	Halle	06108	Emil-Abderhalden-Str. 21
AWO Kindertageseinrichtungen Halle (Saale) gGmbH	Halle	06124	Zerbster Str. 14
AWO Soziale Dienst Bitterfeld-Wolfen gGmbH	Bitterfeld	06749	Friedensstraße 2
B.A.S.E. e. V. Verein zur Förderung	Halle	06108	Große Steinstraße 79/80
Stadt Braunsbedra	Braunsbedra	06242	Markt 1
BUK e. V.	Halle	06118	Trothaer Str. 64
Caritas Regionalverband Halle e.V.	Halle (Saale)	06110	Mauerstraße 12
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Halle-Saalkreis-Mansfeld Land e. V.	Halle	06116	Delitzscher Straße 118
Eigenbetrieb Kindertagesstätten	Halle	06122	Ernst-Haeckel-Weg 10a
Erdenkinder e. V.	Halle	06114	Große Brunnenstraße 4
Erziehungshilfen Clara Zetkin gGmbH	Halle	06110	Böllberger Weg 177
Evangelische Schulstiftung	Merseburg	06217	Lessingstraße 16a
Ev. Schulstiftung in Mitteldeutschland	Erfurt	99084	Augustmauer 1
Gemeinde Kabelsketal	Kabelsketal OT Gröbers	06184	Umspannwerk 1 b
Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH	Halle	06112	Heinrich-Franck-Straße 2
Stadt Hohenmölsen	Hohenmölsen	06679	Markt 1
Internationaler Bund IB Mitte GmbH	Halle	06112	Delitzscher Str. 70

Berufsbildende Schulen V
Halle (Saale)

Jugendwerkstatt "Frohe Zukunft"	Halle	06112	E.-v.-Lippmann-Str. 5
KINDERBLICK	Halle	06118	Gut Seeben 1
Kinder- und JugendHaus e. V.	Halle	06128	Züricher Str. 14
Kinderhaus Hainrode	Südharz OT Hainrode	06536	Hainröder Hauptstraße 20
Kinderland Halle gGmbH	Querfurt	06268	Fliederweg 7
Stadt Landsberg	Landsberg	06188	Köthener Str. 2
Lebenshilfe Mansfelder Land e. V.	Lutherstadt Eisleben	06295	Alleebreite 19
Lebenstraum	Halle	06108	Märkerstraße 14/15
Lutherstadt Wittenberg	Lutherstadt Wittenberg	06886	Wallstraße 1 b
Universitätsklinikum Halle (Saale)	Halle	06120	Ernst-Grube-Str. 40
Miteinander Leben Lernen	Muldestausee	06774	Bitterfelder Landstraße 20
Pfiffikus gGmbH	Seegebiet Mansfelder Land OT Erdeborn	06317	Am Bauernstein 19
Geschäftsstelle Rückenwind e. V.	Bernburg	06406	Nienburger Str. 24
Saaleschule für (H)alle	Halle	06118	Hans-Dittmar-Str. 9
Stadt Sandersdorf-Brehna	Sandersdorf- Brehna	06792	Bahnhofstraße 2
SOS-Kinderdorf e. V.	Bernburg	06406	Nienburger Str. 20 - 22
Katholische Pfarrei "St. Gertrud" Eisleben	Eisleben Lutherstadt	06295	Klosterpfalz 38
Stadtverwaltung Bernburg (Saale)	Bernburg	06406	Schlossgartenstraße 16
Stadt Kemberg	Kemberg	06901	Burgstraße 5
Stadt Könnern	Könnern	06420	Markt 1
Stadt Lützen	Lützen	06686	Markt 1
Stadt Zörbig	Zörbig	06780	Markt 12
Studentenwerk Halle	Halle	06120	Wolfgang-Langenbeck-Str. 5
Südharz Service GmbH	Sangerhausen	06526	Ringstraße 32
Gemeinde Teutschenthal	Teutschenthal	06179	Am Busch 19
Villa Jühling	Halle	06120	Semmelweisstr. 6
Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik e. V.	Halle	06110	Lauchstädter Str. 28
Zweckverband familienunterst. Einrichtungen	Halle	06108	Mittelstraße 14
Zweckverband	Halle	06108	Mittelstraße 14
Kita Zwergenstübchen e. V.	Mansfeld	06343	Chausseestraße 42
Fachoberschule			
Äskulap Pflegedienst	Hemingwaystraße 19, 06126 Halle		
Lebenshilfe e.V.	Fohlenweg 9, 06124 Halle		
EOS Pflegedienst	Regensburger Straße 7c, 06132 Halle		
Paul-Riebeck-Stiftung	Beesener Str. 15, 06110 Halle		
Cura Halle Silberhöhe	Querfurter Str 10, 06132 Halle		

Care-von-Basedow-Klinikum Saalekreis	Weißer Mauer 52, 06217 Merseburg
Bergmannstrost	Merseburger Straße 165, 06112 Halle
Kursana Care GmbH	An der Hoffischerei 2, 06217 Merseburg
Martha-Maria Krankenhaus	Röntgenstraße 1, 06120 Halle
Krankenhaus St Elisabeth und St Barbara	Mauerstraße 5, 06110 Halle
Helios Klinik Eisleben	Hohetorstr. 25, 06295 Luth. Eisleben
ProCurand	Franz-Mayer-Str 27, 06116 Halle Büschdorf
Acura Kissolewski Pflege GmbH	Huttenstraße 27, 06110 Halle
Cura Seniorenzentrum Halle Lutherbogen	Turmstraße 32, 06110 Halle
Allg Pflegedienst Agneta gmbH	Weißenfeser Straße 47, 06132 Halle
Haus der Betreuung und Pflege	Oeltzschnerstraße 120, 06217 Merseburg
Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte	Murmansker Str. 12, 06130 Halle
TWSD Sachsen-Anhalt GmbH	Merseburger Str. 237, 06130 Halle
Villa Jühling eV	Semmelweisstraße 6, 06120 Halle
Trägerwerk Soziale Dienste S-A GmbH	Merseburger Str. 237, 061230 Halle
Landesbildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte	Oebisfelder Weg 2, 06124 Halle
Kinderland Halle gGmbH	An der Petruskirche 30, 06120 Halle
Kita Kinderwelt	Ernst-Kromayer-Str. 26, 06110 Halle
Freier KinderGarten Riesenklein	Hoher Weg 4, 06120 Halle
Integrative Kindertagsstätte Spielkiste	Riveufer 8, 06114 Halle
Erdenkinder gGmbH	Große Brunnenstraße 4, 06114 Halle
BVK Hort am Ludwigsfeld	Wörmlitzer Straße 93, 06110 Halle
Deutsches Rotes Kreuz	Delitzscher Straße 118, 06116 Halle
Awo Kindertageseinrichtungen Halle	Wielandstraße 8a, 06114 Halle
Awo Kindertageseinrichtungen Halle	Dölauer Straße 71, 06120 Halle
Ev Grundschule Halle	Erich Neußweg 11, 06120 Halle
Felix Münch	Franz-Liszt Bogen 7, 06124 Halle
Rahn Education	Jägerplatz 24, 06108 Halle
Kinderland Halle gGmbH	Brühlstraße 15, 06132 Halle
Ev. Stadtmission Halle eV	Weidenplan 3-5, 06108 Halle
Kindertagsstätte Waldhaus	Toletoistraße 9, 06126 Halle
Awo Kreisverband Köthen „Spatzennest“	Mühlenbreite 51, 06366 Köthen
Hallesche Jugendwerkstatt GgMbh	Heinrich-Franck-Straße 2, 06112 Halle
Kindertagsstätte Tausendfüßler	Tolstoistraße 9, 06126 Halle
Kita Kinderland	Korbethaer Weg 12, 06128 Halle
Ev Grundschule Halle	Erich-Neuß-Weg 11, 06120 Halle
Ramona Müller-Burgkita	Schließweg 8A, 06114 Halle
Franckeswche Staftungen zu Halle	Frankeplatz 1, 06110 Halle
FS Heilerziehungspflege	
Förderwohnheim Akazienhof	Beesener Str. 5
Lebenshilfe eV Außenwohngruppe Fohlenweg	Naumburgerstr. , 06124 Halle
Kita „Löwenzahn“	Heinrich-Pera-Str 4, 06110 Halle
Eigenbetrieb Kindertagsstätten der Stadt Halle	Am Stadion 5, 06122 Halle
Kita „Kinderwald“	Korbethaer Weg 12, 06128 Halle
Kita „Waldhaus“	Tolstoistr. 9, 06126 Halle
Hallesche behindertenwerkstätten eV	Vlumenauweg 59, 06120 Halle
Outlaw gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe mBh	

Paul-Riebeck-Stiftung	Kantstraße 1, 06110 Halle
Paritätische PSW GmbH	Lindenallee 7, 06188 Landsberg
Paul-Riebeck-Stiftung	Beesener Straße 15, 06110 Halle
Integrative Kita der Stadtmission	Weidenplan 4, 06108 Halle
Hallesche Behindertenwerkstätten eV	Blumenuweg 59, 06120 Halle
Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle Förderwohnheim im Akazienhof	Beesener Straße 15, 06110 Halle
Lebenstraum eV Wohngruppe Martinstraße	Martinstr. 16, 06108 Halle
Hallesche Behindertenwerkstätten eV	Blumenuweg 59, 06120 Halle
Hort der Montessori Schule Halle	Franckeplatz 1, 06110 Halle
Kita Haus Kunterbunt	Ludwig-Herzfeld-Str 14a, 06132 Halle
Kita Löwenzahn	Heinrich-Pera-Str. 4, 06110 Halle
FS Erzieher	
Kinderland Halle gGmbH	Freiimfelder Str. 1, 06112 Halle
Kita Dorothea Erleben	Otto-von-Guericken Str. 1, 06118 Halle
Rückenwind eV Bernburg Kita Gänseblümchen	Gutsstr. 7, Alsleben
Taubenhaus	Heinrich-Pera-Straße 3, 06110 Halle
Integrative Kindertagsstätte Spielkiste	Riveufer 8, 06114 Halle
UKH Betriebskindertagesstätte Medikids	Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle
Kindertagsstätte Villa Naseweis	Merbitzer Weg 6, 06193 Wettin
Taubenhaus	Heinrich-Pera-Straße 3, 06110 Halle
Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH Kita Weltenbummler	Edmund-von-Lippmann-Str. 10, 06112 Halle
Kita vier Jahreszeiten	Jägerplatz 15, 06108 Halle
Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH	Eidechsenweg 24, 06116 Halle
Kindertagsstätte Stadtzwerge	Krausenstraße 12, 06112 Halle
Outlaw gemeinnützige Gesellschaft für Kinder und Jugendhilfe mbH Integrative Kita Kantstraße	Kantstraße 1, 06110 Halle
Kita Sonnenhaus	Züricher Straße 14, 06128 Halle
Garten Eden eV	Mühlweg 10, 06114 Halle
Ecang. Kindertagsstätte	Lessingstr. 16a, 06217 Merseburg
Kita Hasenberg	Maxim-Gorki-Straße 9, 06114 Halle
Kita Entdeckerland	Oleanderweg 44, 06122 Halle
Kindertagesstätte Andre Simoens	Merkurstraße 50, 06118 Halle
Kita Krähenberg	Am Krähenberg, 06118 Halle
Ev Kindertagesstätte St Laurentius	Breite Straße 29, 06108 Halle
Kindertagesstätte Freiheit	Wilhelm-von-Kuegelgen-Str 6a, 06120 Halle
Kita Sonnenschein	Kupfer-Wein-Str 20, 06268 Nemsdorf
Kita Kinderwelt	Ernst-Kromayer-Str. 26, 06112 Halle
KT Am Breiten Pfuhl	Theodor-Weser-Str. 11, 06132 Halle
Kita August Hermann Francke	Franckeplatz 1, 06110 Halle
Integrative Kindertagesstätte Kinderland	Lauchstädter Str 11, 06217 Merseburg
Integrative Kindertagesstätte Däumelinchen	Ludwig-Herzfeld-Straße 14b, 06132 Halle
Kita Tierhäuschen	Züricher Str. 53, 06128 Halle
Stadt Könnern, Grundschule beesenlaublingen	Südende 194, 06420 Könnern
Gemeinde Petersberg	Götschetalstr. 15, 06193 Petersberg
Kath. Pfarrei St Franziskus	Lauchstädter Str 14b, 06110 Halle
Kinderland Halle	Fliederweg 7, 06268 Querfurt
Schulzentrum Stadt Könnern Grundschule	R.-Breitscheid-Str 16, 06420 Könnern

Kinder- und Jugendwohngruppe Silberhöhe gGmbH	Bernhardystraße 46, 06110 Halle
Kinderland Merseburg gGmbH	Fliederweg 7, 06268 Querfurt
Pro Kita eV	Geiseltalstr 17, 06217 Merseburg
Stadt Landsberg	Köthener Str 2, 06188 Landsberg
Kinder- und Jugendhaus eV	Züricher Straße 14, 06128 Halle
Kinderland Merseburg gGmbH	Fliederweg 7, 06268 Querfurt
Ev Schulstiftung Mitteldeutschland	Augustmauer 1, 99084 Erfurt
Stadt Wettin-Löbejün	Markt 1, 06193 Wettin-Löbejün
Franckeschen Stiftungen Halle	Franckeplatz 1, 06110 Halle
Zweckverband familienunterstützender Einrichtungen im Evangelischen Kirchenkreis Halle-Saalekreis	Mittelstr. 14, 06108 Halle
Gemeinde Teutschenthal	Am Busch 19, 06179 Teutschenthal
Erziehungshilfen Clara Zetkin gGmbH	Böllberger Weg 177, 06110 Halle
Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH	Heinrich-Franck-Str.2 , 06112 Halle
Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale)	Ernst-Haeckel-Weg 10a, 06122 Halle (Saale)
FRÖBEL Bildung und Erziehung geminnützige GmbH	Alexanderstraße 9, 10178 Berlin
DRK Kreisverband Halle-Saalkreis Mansfelder Land eV	Delitzscher Straße 118, 06116 Halle
Verein für Bewegung und Kreativität in der Kindertagesstätte eV	Trothaer Str. 64, 06118 Halle (Saale)
Lebenshilfe Leuna-Merseburg gGmbH	Am Hügel 1, 06237 Leuna
Villa Jühling gemeinnützige evangelische Familineservioce GmbH	Semmelweisstr. 6, 06120 Halle
Gemeinde Schkopau	Schulstraße 18, 06258 Schkopau
BFS Sozialassistenten	
DRK Hort Abenteuerland	Hemannstr. 7. 06108 Halle
Kindertageseinrichtung Goldener Gockel	Traberstraße 17, 06124 Halle
Katholischer Hort St Franziskus	Murmansker Straße 13, 06130 Halle
DRK Hort Bunte Welt	Sanddornweg 16a, 06122 Halle
Awo Kindertageseinrichtung Halle Hort Albrecht Dürer	Dölauer Straße 71, 06120 Halle
Franckesche Stiftungen Kinderhort August Hermann Francke	Voßstraße 12/12a, 06110 Halle
Kinderland Halle gGmbH Hort Kröllwitz	An der Petruskirche 30, 06120 Halle
Kita Wunderpferdchen	Weidaweg 13, 06122 Halle
Erste Kreativitätsschule Sachsen-Anhalt eV Integrative Kindertagsstätte Onkel Uhu	Richard-Paulick-Str. 3, 06124 Halle
KiBerU eV Schlumpfen-Eck	Mühlweg 8, 06114 Halle
Kinderland Halle gGmbH Kindertagsstätte und Hort „Weingärten“	Böllberger Weg 189a, 06110 Halle
Kindertagsstätte Sebastian Kneipp	Klosterstraße 5, 06108 Halle
Kita Am Stadtpark	Schimmelstraße 7
Kita Frohsinn	Silberthaler Straße 5, 06132 Halle
Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH Kita Weltenbummler	Edmund-von-Lippmann Str. 10, 06112 Halle
Ev Integr. Kita St Ulrich	Wilhelm-Kietz-Str 21, 06108 Halle
Kindertagsstätte der lustige Kater	Aralienstraße 16, 06122 Halle

Berufsbildende Schulen V
Halle (Saale)

Kita Kinderinsel	Friedrich List Str. 20, 06110 Halle
KITA an der Christusgemeinde	Freiimfelder Str 90, 06112 Halle
Integrative Kita Eigen Sinn	Otto-Kilian Straße 38a
Kindertagesstätte Schafschwingelweg	Schafschwingelweg 13, 06120 Halle
Kindertagesstätte Tabaluga	Gottfried-Semper-Str. 16, 06124 Halle
ASB Integrative Kindertagesstätte Spatzennest	Virchowstraße 4, 06120 Halle
Hallesche Jugendwerkstatt Kita Reidekäfer	Paul-Singer-Straße 61b, 06116 Halle
Pestalozzischule Halle Basisschule Förderzentrum HalleSüd	Vor dem Hamstertor 12, 06128 Halle
Kindertagesstätte Schlumpfhausen	Institut 2a, 06193 Wettin-Löbejün
Kita Goldenes Schlüsselchen	Marktstr. 2, 06279 Schkopau
Kita Sonnenschein	Zur Gartenanlage 17, 06184 Kabelsketal
Kinderland Halle Kita Am Zanderweg	Zanderweg 4, 06120 Halle
Kita Grashüpfer	Albrecht-Dürer Str 8a, 06114 Halle
Kindertagesstätte der Lustige Kater	Aralienstraße 16, 06122 Halle
Kinderland Halle Kita Juri Gagarin	Merkurstraße 5, 06118 Halle
Kindertagesstätte Krähenberg	Am Krähenberg 3. 06118 Halle
Kita Sonnenschein	Bahnhofstraße 3, 06193 Wettin
St Franziskus Grundschule	Murmansker Str 13, 06130 Halle
Outlaw JugendWG Diesel	Dieselstraße 110, 06130 Halle
Kita Storchennest Döllnitz	Schachstraße 14, 06258 Schkopau
Taubenhaus	Heinrich-Pera-Straße 3, 06110 Halle
Kindertagesstätte Pauluspark	Willy-Lohmann-Str 7b, 06114 Halle
Kita Sonnenschein	Hofbreite 7, 06258 Schkopau
Kita Villa Naseweis	Merbitzer Weg 6, 06193 Wettin-Löbejün
Kinderland Salzmünde	Schulstr 11, 06198 Salzatal
Kinderland Halle Familienzentrum Schöpfkelle	Hanoier Straße 70, 06132 Halle
Caritas Regionalverbund Halle eV	Merseburger Straße 235, 06130 Halle
Erziehungshilfen Clara Zetkin gGmbH	Böllberger Weg 177, 06110 Halle
Schule des Lebens Helen keller	Ernst-Barlach Ring 37, 06124 Halle
Kinderhaus Hohe Linde	Weinlager 9, 06526 Sangerhausen
IB Mitte gGmbH WG An der Moritzburg	Moritzburgring 4, 06108 Halle
Chr Verein Junger Menschen Halle eV NL Halle-Neustadt	Unstrutstraße 21. 06122 Halle
Stationäre Erziehungshilfe Orientierungswohnen Inobhutnahme für Kinder	Trakehnerstraße 20, 06124 Halle
Wohngruppe Mäuseneset	Meckelstraße 8, 06112 Halle
Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik eV	Lauchstädter Str. 24, 06110 Halle
Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH	Raffineriestraße 27, 06112 Halle
Mädchenwohngruppe	Trothaer Straße 3, 06118 Halle
Carpe Diem Schule Förderschule für Körperbehinderte	Murmanske Straße 16, 06130 Halle
DRK Haus Regenbogenland	Gottfried-Keller-Straße 20a, 06118 Halle
AWO Einrichtungsverbund Kroigk	Am Turm 6, 06193 Petersberg
Heilp. Kinderheim Remisdorf	Friedensplatz 01, 06188 Landsberg
Jugend und Familienzentrum St Georgen eV Hilfe für Familien	Glauchauer Straße 74, 06110 Halle
Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH	Raffineriestraße 27, 06112 Halle
Betriebsstätte und Fördergruppe	Wipperweg 19, 06122 Halle

Kinderwohngruppe Kleine STrolche	Handelstraße 23, 06114 Halle
WG Am Wasserturm	Paracelsusstr. 5, 06114 Halle
Pflegfachkraft	
Allgemeine Dienstleistungs-Gesellschaft mbH, Braunschweiger Bogen 24, 06126 Halle (Saale)	
AGO HALLE-NEUSTADT 06122 Halle (Saale) Hallorenstraße 4	
Ambulanter Pflegedienst Askulap GbR 06126 Halle (Saale) Hemingwaystr.19	
CURA Seniorenzentrum Halle-Silberhöhe 06132 Halle (Saale) Querfurter Straße 10	
CURA Seniorenzentrum Halle Lutherbogen 06110 Halle (Saale) Turmstraße 32	
Die Insel GmbH 06108 Halle (Saale) Talamtstraße 1	
DRK KV Merseburg - Querfurt e.v. 06268 Querfurt Döcklitzer Tor 21	
Ambulanter Pflegedienst Engler 06193 Wettin-Löbejü Nikolaikirchplatz 14	
Ambulante Krankenpflege Ettingshausen, 06132 Halle (Saale) Wilhelm-von-Klewitz-Straße 11	
Seniorenheim und Betreutes Wohnen Frosch 06118 Halle (Saale) Geschwister-Scholl-Straße 39	
Pflegeservice Gaudian 06120 Halle (Saale) Heideweg 4a	
Gaudian & Klooß 06122 Halle (Saale) Bodestraße 9	
Seniorenhaus Geiselblick GmbH 06242 Braunsbedra Freyburger Straße 1	
DRK Altenpflegeheim "Käthe Kollwitz" 06126 Halle (Saale) Niedersachsenplatz 4	
Häuslicher Krankenpflege Kornet 06246 Bad Birkenweg 10	
Häusliche Kranken- und Altenpflege Lichtenfeld 06198 Salzatal OT: Eislebener Straße 16	
Mediteam ambu.Dienst 06132 Halle (Saale) Robinienweg 26	
Häusliche Kranken- & Altenpflege Naumann 06122 Halle (Saale) Albert-Einstein-Str. 3	
Freiberufliche Alten- und Hauskrankenpflege Schwester Karin Nowak-Krupic 06110 Halle (Saale) Niemeyer Straße 24	
Paracelsushof Seniorenpflegeheim 06114 Halle (Saale) Paracelsusstraße 5	
Partio-Gruppe 06120 Halle (Saale) An der Petruskirche 16d	

Berufsbildende Schulen V
Halle (Saale)

Seniorenhaus am Persebach 06231 Bad Am Persebach 2 a	
Pflegeservice Wettiner Schwestern 06132 Halle (Saale) Weißenfelser Str. 51	
Hallensia Seniorenpflege GmbH 06112 Halle (Saale) Am Steintor 14	
AWO Soziale Dienste 06126 Halle (Saale) Soltauer Straße 15	
Häuslicher Pflegedienst Braunsbedra 06268 Querfurt Döcklitzer Tor 21	
Berufsgenossenschaftliche Kliniken 06112 Halle (Saale) Merseburger Straße 165	
AWO-Regionalverband Halle Merseburg 06110 Halle Beesener Straße 227	
AWO Regionalverband Halle/ Merseburg 06132 Halle Querfurter Straße 13	
Universitätsklinikum Halle (Saale) Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe, Prof. Friedrich-Hoffmann-Straße 1, 06110 Halle	
Caritas Seniorenzentrum Kugelberg 06667 Weißenfels Otto-Schlag-Straße 32	
BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH 06112 Halle (Saale) Merseburger Str. 165	

Anlage 10 – Rückmeldungen aus dem Beteiligungsverfahren (BV VII/2023/06147)

Beschlussvorlage:

Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 – berufsbildende Schulen

Der Entwurf der Beschlussvorlage wurde den nachfolgenden Schulen mit Schreiben vom 10.10.2023 mit der Bitte um Weiterleitung an die Schüler-, Eltern- und Lehrpersonalvertretung der Schule zur Kenntnis gegeben.

Die Vertretungen der Schulen wurden per Anschreiben um Stellungnahme zum Entwurf bis 24.11.2023 gebeten. Den Schulleitungen wurde die Möglichkeit eingeräumt, sich ebenfalls zu den ihre Schule betreffenden Beschlussvorschlägen zu äußern.

Angeschriebene Berufsbildende Schulen in kommunaler Trägerschaft:

Berufsbildende Schulen „Gutjahr“ Halle
Berufsbildende Schulen III Johann Christoph von Dreyhaupt
Berufsbildende Schulen IV „Friedrich List“
Berufsbildende Schulen V

Angeschriebene Vertretungen auf Stadtebene:

Mit Schreiben vom 10.10.2023 wurde

dem Stadtschülerrat und
dem Stadtelternrat

der Entwurf des Schulentwicklungsplanes zur Kenntnis gegeben und um eine Stellungnahme bis zum 24.11.2023 gebeten.

Das Landesschulamt wurde ebenfalls um Stellungnahme zum Entwurf des Schulentwicklungsplanes gebeten.

Angeschriebene Berufsbildende Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft:

BBI – Akademie für berufliche Bildung gGmbH
Christliche Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe Halle gGmbH
DRK-Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.
Euro Akademie Halle
Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft gGmbH
IWK-Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege gGmbH
Johanniter Bildung Mitteldeutschland gGmbH
Landesrettungsschule der DRK- und ASB-Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH
Universitätsklinikum der MLU Halle-Wittenberg
WBS TRAINING SCHULEN gGmbH

Benachbarte Schulträger:

Landkreis Burgenlandkreis
Landkreis Mansfeld-Südharz
Landkreis Saalekreis

Anlage 10 - Abwägung zum Beteiligungsverfahren (BV VII/2023/06147)

Zuständige Stellen:

Agentur für Arbeit
Apothekerkammer
Ärztekammer Sachsen-Anhalt
Handwerkskammer Halle
Industrie-und Handelskammer
Landesprüfungsamt für Gesundheitsberufe
Zahnärztekammer Sachsen-Anhalt

Von: Marco Schramm <m.schramm@listschule-halle.de>
Gesendet: Dienstag, 21. November 2023 15:27
An: Lindner, Jessica
Cc: 'Anett Schütze'; 'Dirk Müller'; 'Gabriele Meier'; 'Kerstin Spindler'
Betreff: AW: Entwurf zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 - berufsbildende Schulen
Anlagen: 2023-11-17_Stellungnahme-SEPL-BbS IV FL.pdf; 2023-11-17_Praktikumsbetriebe-VZ-BbS IV FL.pdf

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Erledigt

Sehr geehrte Frau Lindner,

anbei senden wir Ihnen fristgerecht die Stellungnahme zu den geforderten Unterlagen und die Praktikumsbetrieb zu. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch mit Ihnen.
Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Beste Grüße

Marco Schramm
Schulleiter

Berufsbildende Schulen IV „Friedrich List“ Halle (Saale)
Charlottenstraße 15
06108 Halle (Saale)

Web: www.listschule-halle.de
Telefon: +49 345 233210
Fax: +49 345 2332129
E-Mail: sekretariat@listschule-halle.de



**LISTSCHULE
HALLE**
mit kaufmännischer Tradition

gistikdienstleistungen für den Bereich Logistik sehr erfolgreich ausbilden. Unser kaufmännisches Spektrum deckt bei weitem nicht nur die Industrie ab, sondern eröffnet auch die Zugänge zur Hochschule und zur Universität und bedient neben den Bereichen der Wirtschaft und Verwaltung auch die Bereiche Gesundheit und Soziales sowie Informationsverarbeitung. Die BbS IV unterstützt alle Bereiche der Wirtschaft, da es in jedem Unternehmen Verwaltungen gibt. So finden sich bspw. in einer KFZ-Werkstatt auch u. a. Berufe eines/r Kaufmanns/-frau für Büromanagement wieder. Ebenso in der Gastronomie oder im sozialen Bereich finden sich ausgebildete kaufmännische Berufe wieder.

Zu erwähnen ist, dass die Stadt Halle (Saale) selbst als Behörde und als Standort mehrerer Landesämter und der MLU unmittelbar von der Ausbildung der Verwaltungsfachangestellten an unserer Schule profitiert.

Hier bitten wir um entsprechende Ergänzung und Vermarktung.

Anlage 5 – Angabe zu den vollzeitschulischen Bildungsgängen

Listennummer 25:

Zwei- und mehrjährige BFS Kaufmännische Assistenz – Fremdsprachen und Korrespondenz läuft aus. Dieser Bildungsgang wird voraussichtlich ab dem SJ 2024/2025 nicht mehr angeboten.

Listennummer 26:

Zwei- und mehrjährige BFS Kaufmännische Assistenz – Informationsverarbeitung bleibt vorerst bestehen. Wenn eine Klassenbildung im SJ 2024/2025 nicht zustande kommt, wird entweder ein Wechsel zum Schwerpunkt Bürowirtschaft überlegt oder eine weitere Klasse der noch zu beantragenden und zu genehmigenden einjährigen BFS Wirtschaft bedacht.

Neueinführung ab SJ 2024/2025 (vgl. Anlage 2):

Einjährige BFS, Schwerpunkt Wirtschaft

Es handelt sich um eine einjährige Berufsfachschule ohne beruflichen Abschluss. Diese Berufsfachschule soll es den SuS mit einem Hauptschulabschluss ermöglichen, innerhalb eines Schuljahres einen Realschulabschluss oder sogar einen erweiterten Realschulabschluss zu erreichen. Damit werden den Absolventen eines Berufsvorbereitungsjahres (BVJ) und den Abgängern der Sekundarschulen die Möglichkeit eröffnet, einen höherwertigen Schulabschluss zu erreichen. Dies ist ein Beitrag für die Durchlässigkeit unseres Bildungssystems und bietet den SuS weitere Entwicklungsmöglichkeiten und Orientierung. Mit dem erfolgreichen Abschluss dieser einjährigen Berufsfachschule stehen den SuS Bildungsgänge offen, die den Realschulabschluss voraussetzen, wie z.B. die zweijährige Berufsfachschule, die einen berufliche Abschluss ermöglicht oder die zweijährige Fachoberschule, die zur Fachhochschulreife führt. Hier wäre im Anschluss sogar das Studium an einer Fachhochschule möglich. Sollte der Absolvent der einjährigen BFS sogar den erweiterten Realschulabschluss erwerben, könnte er am beruflichen Gymnasium die allgemeine Hochschulreife erwerben.

Je nach Entwicklung der SuS-Zahlen ergänzen wir das Angebot mit den auslaufenden zweijährigen Bildungsgängen der BFS. Ferner behalten wir uns vor, das Angebot der BFS Kaufmännische Assistenz Informationsverarbeitung mit der zweijährigen BFS im Schwerpunkt Bürowirtschaft oder einem Modellprojekt der dualen BFS-Wirtschaft zu ersetzen.

Neueinführung ab SJ 2025/2026 (oder später: abhängig von der Realisierung der Sanierungsmaßnahmen und der abgeschlossenen Digitalisierung)

Fachschule Wirtschaft mit dem Schwerpunkt Betriebswirtschaft in Vollzeit und/oder Teilzeit.

Wenn es personell möglich ist, möchten wir an unseren Berufsbildenden Schulen eine Fachschule Wirtschaft – zunächst in Teilzeitform – implementieren. Hier betreten wir erstmalig

Weiterhin möchten wir eine Form der beruflichen Weiterbildung im Schwerpunkt Betriebswirtschaft ermöglichen (vgl. Stellungnahme zur Anlage 2). Mit der Etablierung dieser Schulform leisten wir einen Beitrag, um dem Mangel an qualifizierten Fachkräften entgegenzuwirken. Insgesamt erweitert dies das Bildungsangebot unserer Schulen und der Stadt Halle (Saale). Chancen, junge Menschen in der Stadt zu halten und die Zugangsmöglichkeiten zum Arbeitsmarkt zu ermöglichen, erhöhen die Attraktivität und das Portfolio der Stadt Halle (Saale) auf der einen Seite und gehen der Kriminalitätsentwicklung auf der anderen Seite entgegen, da jungen Menschen eine weitere Perspektive ermöglicht wird. Zusätzlich haben wir vor, den Rückgang der SuS-Zahlen durch das Wegbrechen der zweijährigen BFS abzufangen, indem wir die Fachschule im Schwerpunkt Betriebswirtschaft ab 2025-2027 aufnehmen und dadurch berufliche Weiterbildung garantieren. Insgesamt können sich die SuS-Zahlen dann über das prognostizierte Niveau hinaus entwickeln

Diese Stellungnahme zeigt das Potenzial unserer BbS IV. Damit das Potenzial entfaltet werden kann, bedarf es Ihrer Unterstützung. Letztlich sichern wir dadurch gemeinsam unseren Wirtschafts-, Wissenschafts- und Bildungsstandort und erhöhen die Attraktivität der Stadt Halle (Saale).

Wir stehen für einen Austausch zu dieser Stellungnahme bereit und für Rücksprachen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Marco Schramm
Schulleiter



C. Spors
Vors. d. Personalrates



M. H. A. Shaqra
Schülersprecher



A. Backsmann
Elternvertretung

Von: Kerstin Pilz <leitung@bbs5-halle.bildung-lsa.de>
Gesendet: Freitag, 13. Oktober 2023 12:04
An: Lindner, Jessica
Betreff: AW: Entwurf zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 - berufsbildende Schulen

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Erledigt

Sehr geehrte Frau Lindner,

wir haben in der Gesamtkonferenz am 09.10.23 über die Schulentwicklung gesprochen. Der Schülerrat und der Elternrat waren einverstanden. Es gab keine Rückfragen zu den Bildungsgängen.

Ich habe nur einen Änderungswunsch:

In der Analyse des Bauzustandes werden die Räume im Detail erfasst. In der Klosterstraße ist in den Räumen 108 und 109 jetzt die Physiotherapie als Praxisraum eingerichtet. Ca. 20 SuS kann bleiben.

(Der Umzug der Kosmetik in den Weidenplan 101, 102 und 103 ist korrekt eingetragen).

Mit freundlichen Grüßen

Frau Pilz

Schulleiterin
Berufsbildende Schulen V Halle (Saale)
Klosterstraße 9
06108 Halle (Saale)
Tel. 0345-388 09 72

Von: Jasmin Scholtbach <jasminscholtbach07@gmail.com>
Gesendet: Freitag, 10. November 2023 15:12
An: Lindner, Jessica
Cc: Stadtschülerrat
Betreff: AW: Entwurf zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 - berufsbildende Schulen
Anlagen: Stellungnahme Schulentwicklungsplan.docx

Sehr geehrte Frau Lindner,

wir haben die Beschlussvorlage zur Kenntnis genommen und in unserem Gremium besprochen.

Im Anhang finden Sie nun unsere Stellungnahme zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 bei den berufsbildenden Schulen.

Mit freundlichen Grüßen

Jasmin Scholtbach
Vorsitzende des Stadtschülerrats Halle (Saale)

Geschäftsbereich für Bildung und
Soziales

z.Hd. Frau Brederlow
Beigeordnete

Marktplatz 1
06100 Halle (Saale)

Hansering 20
06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345/2215662
E-Mail:
stadtschuelerrat@halle.de

Halle, den 20.07.2023

Stellungnahme zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale)

für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 – berufsbildende Schulen

Nach internem Austausch unterstützt der Stadtschülerrat Halle (Saale) den vorliegenden Beschlussvorschlag zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28.

Dabei erachten wir allerdings die Schaffung der Barrierefreiheit auch für berufsbildende Schulen als eine wichtige Entwicklung, die in den kommenden Jahren angegangen werden sollte. Als sehr positiv erachten wir die Aufrechterhaltung der Unterkünfte für externe Lernende.

Stadtschülerrat Stadt Halle (Saale)

Von: _BA-Sachsen-Anhalt Süd-Geschäftsführung <Sachsen-Anhalt-Sued.Geschaefsfuehrung@arbeitsagentur.de>
Gesendet: Dienstag, 14. November 2023 10:45
An: Lindner, Jessica
Cc: Petzold, Markus; Kurth Tilo; Becker Daniel; Meißner Simone
Betreff: 231114 WG: 231012 WG: Entwurf zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 – berufsbildende Schulen
Anlagen: Agentur für Arbeit.pdf; Entwurf Beschlussvorlage.pdf; Anlage 1 - Durchführungserlass zum Erstellen der Schulentwicklungspläne für die Berufsbildenden Schulen v. 19.01.23.pdf; Anlage 2 - Darlegung der Größe der Berufsbildenden Schulen.pdf; Anlage 3 - Bestandsaufnahme der Berufsbildenden Schulen.pdf; Anlage 4 - Beschreibung der regionalen Wirtschaftsstruktur.pdf; Anlage 5 - Angaben zu den Bildungsgängen in Vollzeit.pdf; Anlage 6 - Angaben zu den Bildungsgängen in Teilzeit.pdf; Anlage 7 - Unterbringung auswärtiger Lernender.pdf; Anlage 8 - Übersicht der Bildungsangebote an Berufsbildenden Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft.pdf; 231017_STN_AASTSüd_Schulentwicklungsplanung_berufsbildende_Schulen_HAL.docx

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Erledigt

Sehr geehrte Frau Lindner,

im Rahmen des Beteiligungsverfahrens externer Akteure sende ich Ihnen die Stellungnahme der Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd. Unsere Stellungnahme fällt zustimmend aus (siehe auch Word-Dokument).

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Ruhland

Geschäftsführerin Operativ
Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd

Telefon: 0345 52491000
Mobil: 0160 90549718
Telefax: 0345 52498100
E-Mail: Birgit.Ruhland@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Besucheradresse

Agentur für Arbeit Halle
Schopenhauer Str. 2
06114 Halle (Saale)

Postanschrift

Agentur für Arbeit Halle
06090 Halle (Saale)

Von: Schmidt Sylvia <Sylvia.Schmidt@arbeitsagentur.de> **Im Auftrag von** _BA-Zentrale-VCC-SGB3-Ost
Gesendet: Donnerstag, 12. Oktober 2023 10:09
An: _BA-Sachsen-Anhalt Süd-Geschäftsführung <Sachsen-Anhalt-Sued.Geschaefsfuehrung@arbeitsagentur.de>
Betreff: WG: Entwurf zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 – berufsbildende Schulen



044 - 151 – 6701.4

Stellungnahme der Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd zum Schulentwicklungsplan der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 – berufsbildende Schulen

Anhang 1 – Schreiben an die Agentur

Ohne Kommentierung

Anhang 2 – Beschlussvorlage der Stadtverwaltung Halle

Ohne Kommentierung

Anlage 1 – Durchführungserlass des Landes Sachsen-Anhalt

Ohne Kommentierung

Anlage 2 – Schülerzahlen / Statistik

Ohne Kommentierung

Anlage 3 – Bestandsaufnahme / baulicher Zustand

Ohne Kommentierung

Anlage 4 – regionaler Wirtschaftsstandort

den Ausführungen kann Folge geleistet werden

Anlage 5 - Angaben zu den Bildungsgängen in Vollzeit

Den Entwicklungen im Pflegebereich wird durch die Neustrukturierung der vollzeitschulischen Bildungsgänge im sozial-pflegerischen Bereich Rechnung getragen

Anlage 6 – Angaben zu den Bildungsgängen in Teilzeit

Mit dem theoretischen Teil der Ausbildungsberufe Anlagenmechaniker/Anlagenmechanikerin sowie Eisenbahner im Betriebsdienst gehen 2 klassische Bildungsgänge in den LK Saalekreis bzw. den Freistaat Sachsen, die organisatorischen Hintergründe können nicht bewertet werden

Anlage 7 – Unterbringung / Wohnheime

Ohne Kommentierung

Anlage 8 – Übersicht der Bildungsangebote an berufsbildenden Schulen in nichtkommunaler Trägerschaft

Klassischerweise konzentrieren sich diese Angebote auf Ausbildungsgänge im pädagogischen, sozialen und im pflegerischen Bereich

Stellungnahme

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens externer Akteure fällt die Stellungnahme der Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd zustimmend aus.

Von: Schwerdt, Janine <Janine.Schwerdt@sachsen-anhalt.drk.de>

Gesendet: Mittwoch, 18. Oktober 2023 10:33

An: GB IV Bildung und Soziales <bildung-soziales@halle.de>

Betreff: Schulentwicklungsplanung Stadt Halle

Sehr geehrte Frau Brederlow,

bezugnehmend auf Ihre E-Mail vom 11.10.2023 an unsere Schulleiterin Frau Völkel teile ich Ihnen folgende Informationen zur Planung der Ausbildung bis 2028 mit:

Ausbildungsrichtung: Pflegefachfrau/Pflegefachfrau – 3 Jahre - Vollzeit

Anzahl der Klassen pro Schuljahr (2023/2024 – 2027/2028): 1 Klasse mit jeweils 30 Schüler/innen

Bitte ändern Sie auch die Daten in Anlage 8 wie folgt:

Bildungsträger	Anschrift	Schulform	Dauer in Jahren	Ausbildungsrichtung
DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.	Willy-Brandt-Straße 57	Pflegeschule	3	Pflegefachmann/Pflegefachfrau

	06110 Halle (Saale)			
--	---------------------------	--	--	--

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Janine Schwerdt
Bildungswerk
Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.
Willy-Brandt-Str. 57, 06110 Halle (Saale)

Tel. +49 345 570 296 40
E-Mail: janine.schwerdt@sachsen-anhalt.drk.de



DRK Landesverband
Sachsen-Anhalt e.V.
Bildungswerk



DRK Landesverband AZAV
gültig für den Staat Sachsen-Anhalt
Zulassungsnummer: 40510K



INSTITUT FÜR WEITERBILDUNG IN DER
KRANKEN- & ALTENPFLEGE gGmbH

Geschäftsleitung

Lahusenstr. 5 · 27749 Delmenhorst
E-Mail: geschaeftsleitung@iwk.eu
http://www.iwk.eu

Schulleitung Sachsen-Anhalt

Lindenstraße 34/36 · 06449 Aschersleben
Tel.: 03473 221418 · Fax: 03473 221419
E-Mail: schulleitung@iwk.eu

Falls verzogen, bitte mit neuer Anschrift an Absender zurück.
IWK gGmbH · Lindenstr. 34/36 · 06449 Aschersleben

Stadt Halle (Saale)
Frau Brederlow
Marktplatz 1
06100 Halle (Saale)

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

Telefon-Durchwahl

Aschersleben

be-sp

25.10.2023

**Schulentwicklungsplanung der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre
2023/24 bis 2027/28 – Berufsbildenden Schulen**

Sehr geehrte Frau Brederlow,

folgende Schulen sind derzeit am IWK Halle, Merseburger Straße 237 in
06130 Halle ansässig:

- Pflegeschule
- BFS Pflegehilfe
- BFS Ergotherapie
- BFS Physiotherapie
- BFS Kinderpflege
- FS Sozialpädagogik

Für die kommenden Schuljahre bis 2027/28 sind derzeit keine neuen
Schulformen geplant.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Manuel Berndt
Schulleiter

IWK Standorte

Lindenstr. 34/36
06449 Aschersleben

Ernst-Amme-Str. 24
38114 Braunschweig

Lahusenstr. 5
27749 Delmenhorst

Junkersstraße 52
06847 Dessau-Roßlau

Wehrstedter Str. 16
38820 Halberstadt

Merseburger Str. 237
06130 Halle

Kaltenbornweg 1-3
50679 Köln

Lohmannstr. 1a
06366 Köthen

Bahnhofsring 27
26789 Leer

Stadtkoppel 14
21337 Lüneburg

Erzbergerstr. 2
39104 Magdeburg

Gerhart-Hauptmann-Str. 3
99734 Nordhausen

Klosterstr. 29
49074 Osnabrück

Fritz-Zubeil-Str. 14
14482 Potsdam

Dr.-K.-Schumacher-Str. 1-5
39576 Stendal

Brölbahnstr. 19
51545 Waldbröl

Von: Strauch, Edgar [Honorarprof. Dr. med.] <Edgar.Strauch@aeksa.de>
Gesendet: Dienstag, 21. November 2023 10:47
An: Lindner, Jessica
Betreff: Schulentwicklungsplan Stadt Halle/S., Ihre Mail vom 11.10.2023

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Erledigt

Sehr geehrte Frau Lindner,

wir haben keine Anmerkungen oder Änderungsvorschläge zum Schulentwicklungsplan Halle/S.Berufsbildende Schulen
Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Edgar Strauch, MBA
Hauptgeschäftsführer

Ärztammer Sachsen-Anhalt
Doctor-Eisenbart-Ring 2
39120 Magdeburg

Tel.: (03 91) 60 54-72 00
Fax: (03 91) 60 54-72 01
Internet: www.aeksa.de

--

Achtung: Zum Schutz unserer Systeme akzeptieren wir nur mitgesendete Dokumente der aktuellen Office-Formate (docx, xl

Von: Bohn, Oliver <Oliver.Bohn@lvwa.sachsen-anhalt.de>
Gesendet: Donnerstag, 23. November 2023 12:21
An: Lindner, Jessica
Cc: Roscher, Marion; Löser, Thomas
Betreff: WG: Entwurf zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 - berufsbildende Schulen
Anlagen: Landesprüfungsamt.pdf; Entwurf Beschlussvorlage.pdf; Anlage 1 - Durchführungserlass zum Erstellen der Schulentwicklungspläne für die Berufsbildenden Schulen v. 19.01.23.pdf; Anlage 2 - Darlegung der Größe der Berufsbildenden Schulen.pdf; Anlage 3 - Bestandsaufnahme der Berufsbildenden Schulen.pdf; Anlage 4 - Beschreibung der regionalen Wirtschaftsstruktur.pdf; Anlage 5 - Angaben zu den Bildungsgängen in Vollzeit.pdf; Anlage 6 - Angaben zu den Bildungsgängen in Teilzeit.pdf; Anlage 7 - Unterbringung auswärtiger Lernender.pdf; Anlage 8 - Übersicht der Bildungsangebote an Berufsbildenden Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft.pdf

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Erledigt

Sehr geehrte Frau Lindner,

das Landesprüfungsamt für Gesundheitsberufe nimmt den Entwurf der neuen Gesamtplanung der Schulentwicklung im Bereich der berufsbildenden Schulen zur Kenntnis, verzichtet jedoch auf eine Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

--

Oliver Bohn

Referent Pflegeberufegesetz

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Landesprüfungsamt für Gesundheitsberufe

Hansering 15

06108 Halle (Saale)

Tel.: +49 345 514 3203

E-Mail:Oliver.Bohn@lvwa.sachsen-anhalt.de

Sachsen-Anhalt
#moderndenken



Handwerkskammer Halle (Saale)
Postfach 11 03 55 – 06017 Halle (Saale)

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales
Frau Katharina Brederlow
06100 Halle

Stellungnahme zum Entwurf zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 – berufsbildende Schulen

Ihre Mail vom 11. Oktober 2023

Sehr geehrte Frau Brederlow,

für die Möglichkeit der Abgabe einer Stellungnahme zum Entwurf zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2023/24 bis 2027/28 – berufsbildende Schulen danke ich Ihnen.

Der Mangel an qualifizierten Fachkräften in der Wirtschaft und den Gesundheitsberufen, der demografische Wandel und die von der Politik anvisierten Energie- und Klimaziele erfordern in erheblichem Maße zusätzliche Anstrengungen bei Stärkung der beruflichen Bildung, damit sich junge Menschen nach der Schule für die Aufnahme einer (dualen) Berufsausbildung, möglichst im Handwerk, entscheiden. Die Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl von Unterbringungsmöglichkeiten für Auszubildende/Berufsschüler während der Vermittlung theoretischer Lerninhalte an einer auswärtigen Berufsschule (Fachklassen) durch das Land, die Landkreise und kreisfreien Städte stellt dabei ein wesentliches Entscheidungskriterium für junge Menschen und Eltern bei der Aufnahme einer Berufsausbildung dar. Dabei ist zusätzlich die Aufsichtspflicht Minderjähriger zu beachten.

Nach § 65 Abs. 2 SchulG LSA sind die Landkreise und kreisfreien Städte als Schulträger für die sächlichen Kosten zuständig, zu denen nach § 70 Abs. 1 SchulG LSA auch die Kosten für Schülerwohnheime gehören. Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung und verbunden mit der Entscheidung über die Einrichtung oder Fortführung von länderübergreifenden Fachklassen oder Landesfachklassen durch das Ministerium für Bildung ist es daher notwendig, dass Unterbringungsmöglichkeiten für Auszubildende/Berufsschüler in ausreichender Anzahl vorhanden sind.

+++ 24-Stunden für Sie unter www.hwkhalle.de erreichbar. Nutzen Sie unsere vielfältigen Angebote. +++

Hauptgeschäftsführung



01.11.2023

Ansprechpartner:
Johannes Streckenbach
Telefon 0345 2999-180
Telefax 0345 2999-321
jstreckenbach@hwkhalle.de

Handwerkskammer
Halle (Saale)
Gräfestraße 24
06110 Halle
Telefon 0345 2999-0
Telefax 0345 2999-200

info@hwkhalle.de
www.hwkhalle.de

Präsident:
Thomas Keindorf

Hauptgeschäftsführer:
Dirk Neumann

Volksbank Halle (Saale)
Konto-Nr.: 1002503
Bankleitzahl: 80093784
BIC: GENODEF1HAL
IBAN: DE 11800937840001002503





Nach dem vorliegenden Entwurf haben im Jahr 2022/23 insgesamt 6.983 Schülerinnen und Schüler eine Berufsschule in der Stadt Halle besucht, davon 5.350 Schülerinnen und Schüler in Teilzeit. In der mittelfristigen Prognose wird ein Anstieg auf 7.181 Schülerinnen und Schüler angenommen, der hauptsächlich auf die Anzahl von Schülerinnen und Schülern in Vollzeit zurückgeführt wird. Die Gründe für den prognostizierten Anstieg von Schülerinnen und Schülern in Vollzeit und der prognostizierte Rückgang von Schülerinnen und Schülern in Teilzeit – insbesondere an den Berufsbildenden Schulen "Gutjahr" Halle – werden nicht näher erläutert. Der Anteil an Schülerinnen und Schülern, die auswärtig in Fachklassen beschult werden, wird nicht separat ausgewiesen. Nach Angaben des Ministeriums für Bildung wurden im zurückliegenden Schuljahr 2.621 Schülerinnen und Schüler in der Stadt Halle auswärtig beschult, davon nahmen 216 Schülerinnen und Schüler eine Übernachtung vor Ort in Anspruch. Beim Abgleich dieser Zahlen wird deutlich, dass der Bedarf das vorhandene Angebot an Wohnheim-Kapazitäten übersteigt.

Tatsächlich sind in Sachsen-Anhalt Wohnheimplätze für die Unterbringung von Auszubildenden/Berufsschülern nicht in ausreichender Zahl vorhanden. Der Mangel wird derzeit z.T. kompensiert über die Vermittlung zu verschiedenen kommunalen und privaten Wohnungsunternehmen, die häufig nicht zu den gleichen Konditionen Wohnraum an Berufsschüler vermieten können. Der Mangel an Wohnheimplätzen wirkt sich negativ auf die Fachkräftesicherung im Handwerk aus, dergestalt in zunehmenden Maße Ausbildungsverträge bereits vor Ausbildungsbeginn gelöst werden oder eine Ausbildung im Handwerk von vornherein aufgrund der äußeren Umstände (u.a. nicht ausreichende Internatsversorgung) für die Jugendlichen und/oder Eltern nicht in Frage kommt.

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen stellt für den sozialen Wohnungsbau im Programmjahr 2023 insgesamt 500 Millionen EUR für Wohnen für Azubis zur Verfügung, davon entfallen 13,5 Mio. Euro auf Sachsen-Anhalt zzgl. 4 Mio. Euro Kofinanzierung. Mit diesen Mitteln sollen mehr Wohnheimplätze durch Neu-, Um- und Ausbau geschaffen werden. Bezüglich der Umsetzung zur Ausreichung der o.g. Mittel arbeitet das Landesministerium für Infrastruktur und Digitales aktuell an einer entsprechenden Richtlinie „Junges Wohnen“.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Handwerkskammer Halle (Saale) eine Prüfung zusätzlicher Investitionen für den Ausbau bestehender Wohnheimkapazitäten unter Einbeziehung der von Bund und Land bereitgestellten Mittel.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich die bisherige gute Zusammenarbeit zwischen dem Geschäftsbereich Bildung und Soziales der Stadt Halle (Saale) und der Handwerkskammer Halle (Saale) betonen, etwa im Rahmen der Fachkräfteallianz Sachsen-Anhalt Süd und bei der Bewerbung des



Schülerferienpraktikums im Handwerk, und stehe für Rückfragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a cursive 'D' followed by a long horizontal stroke and a final upward flourish.

Ass. Dirk Neumann
Hauptgeschäftsführer

Von: Voigt, Dr. Sylvia <svoigt@halle.ihk.de>

Gesendet: Mittwoch, 22. November 2023 09:56

An: GB IV Bildung und Soziales <bildung-soziales@halle.de>

Cc: Danek, Dr. Simone <sdanek@halle.ihk.de>; Boese, Silvana <sboese@halle.ihk.de>

Betreff: IHK-Stellungnahme zum Schulentwicklungsplanung der Stadt Halle (Saale)

Sehr geehrte Frau Brederlow,

haben Sie vielen Dank für die Zusendung des Entwurfs zum Schulentwicklungsplan für die Stadt Halle (Saale). Beigefügt erhalten Sie unsere Stellungnahme nebst Anlagen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Dr. Sylvia Voigt
Referentin für Bildungspolitik und Organisation
Geschäftsfeld Aus- und Weiterbildung

IHK Halle-Dessau, Hauptgeschäftsstelle | Franckestraße 5 | 06110 Halle (Saale)

Telefon: 0345 2126-349 | Telefax: 0345 212644-349 | <mailto:svoigt@halle.ihk.de> | www.ihk.de/halle

JETZT

Junge Menschen für eine duale Ausbildung begeistern – die IHK Halle-Dessau ist dabei.

Absenderinformation:

Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau (Körperschaft des öffentlichen Rechts)
Gesetzliche Vertreter: Prof. Dr. Steffen Keitel (Präsident) und Prof. Dr. Thomas Brockmeier (Hauptgeschäftsführer)
Hauptgeschäftsstelle: Franckestraße 5, 06110 Halle (Saale) | Telefon: 0345 2126-0 | Telefax: 0345 2126105
E-Mail: info@halle.ihk.de | www.ihk.de/halle

Datenschutz:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: www.ihk.de/halle/datenschutz.

Vertraulichkeitshinweis:

Diese E-Mail kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte unverzüglich den Absender und vernichten Sie diese E-Mail. Jede Form der unbefugten Nutzung, Veröffentlichung, des Kopierens oder der Offenlegung des Inhalts dieser E-Mail ist nicht gestattet.



Industrie- und Handelskammer
Halle-Dessau

**Stellungnahme der Industrie- und Handelskammer
Halle-Dessau zum Entwurf des Schulentwicklungsplans für den
Planungszeitraum 2023/2024 bis 2027/2028 der Berufsbildenden
Schulen der Stadt Halle (Saale)**

Geschäftsfeld Aus- und Weiterbildung
Dr. Simone Danek/Dr. Sylvia Voigt
Halle (Saale), den 22. November 2023

Stellungnahme der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau zum Entwurf des Schulentwicklungsplans für den Planungszeitraum 2023/2024 bis 2027/2028 der Berufsbildenden Schulen der Stadt Halle (Saale)

Als Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau (IHK) möchten wir zur Schulentwicklungsplanung für berufsbildende Schulen für die Stadt Halle (Saale) nachfolgend einige Empfehlungen und Hinweise für deren weitere Gestaltung geben. Hierbei stützen wir uns auch auf das im Jahr 2023 herausgegebene Positionspapier „Handlungsempfehlungen der gewerblichen Kammern mit Blick auf die Beschulung von Auszubildenden“ (siehe **Anhang 1**). Weiterhin sei darauf verwiesen, dass sich unsere Aussagen vor allem auf die bei der IHK Halle-Dessau vorliegenden Zahlen zur Beschulung an den einzelnen Berufsschulstandorten beziehen.

Allgemeine Anmerkungen

- Grundsätzlich sollte in Sachsen-Anhalt eine möglichst flächendeckende wohnort- und betriebsnahe Beschulung gewährleistet werden. Kreisgrenzen sollten keine Barrieren darstellen. Dadurch sollen die Wegstrecken für Auszubildende so klein wie möglich gehalten werden. Ein Standorterlass sollte die zuständigen und möglichen Berufsschulstandorte ausweisen. Die vier gewerblichen Kammern hatten bereits im Jahr 2018 eine umfassende Analyse zu den Berufsschulstandorten vorgelegt. Darin wurde u. a. festgestellt, dass fast die Hälfte (46,6 %) der Auszubildenden 30 km oder mehr zur berufsbildenden Schule fährt. Außerdem wäre für knapp 20 % der Auszubildenden ein näherer Berufsschulstandort geeignet, an dem ebenfalls die notwendige Beschulung angeboten wird (siehe **Anhang 2**). Diese Aussage können wir durch Analysen im IHK-Bereich aus jüngerer Vergangenheit untersetzen. Ausgehend von den jeweiligen Stammdatensystemen erfolgte eine Selektion für die Berufe der Kaufleute für Büromanagement und Kaufleute im Einzelhandel nach Wohnort und aktueller Berufsschule, ggf. nächstgelegene Berufsschule. Bei der IHK Halle-Dessau wurden 232 Fälle von insgesamt 1.087 ermittelt, bei denen der Besuch einer nächstgelegenen berufsbildenden Schule möglich gewesen wäre. Dies bewegt sich auf dem Niveau der Ergebnisse der gemeinsamen Berufsschulstandortanalyse der gewerblichen Kammern.

- Eine gemeinsame Beschulung verschiedener Ausbildungsberufe einer Berufsgruppe ist aufgrund derselben Rahmenlehrpläne in den ersten und zweiten Ausbildungsjahren in vielen Ausbildungsberufen möglich. Dadurch kann ortsnaher Unterricht begünstigt und in bestimmten Fällen überhaupt erst realisiert werden. Zu diesen Berufsfamilien gehören, u. a. Metall- und Elektroberufe, Bauberufe, Berufe für Fahrzeugtechnik sowie Hotel- und Gaststättenberufe. Weiterhin ist mit Hilfe der 80 Stunden Wahlpflicht auch eine Binnendifferenzierung innerhalb einer Berufsgruppe möglich, so dass eine durchgängige gemeinsame Beschulung in bestimmten Berufen innerhalb einer Berufsfamilie an einer nähergelegenen Berufsschule erfolgen kann. Auf diese Weise werden Klassenbildungen ermöglicht und Ausbildungsabbrüche vermieden. Dies könnte Auswirkungen auf die vorgenommene Planung haben.
- Die Planung von Bildungsgängen an Berufsschulstandorten sollte sich – insbesondere vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels – grundsätzlich am Bedarf der Wirtschaft ausrichten und am Markt orientieren. Darüber hinaus sollten diese Bildungsgänge nicht vorrangig auf den Erwerb von allgemeinbildenden Abschlüssen, wie zum Beispiel die Fachhochschulreife abzielen, sondern Jugendlichen auch die Karrierewege einer dualen Berufsausbildung aufzeigen. Nicht notwendige Schleifen sollten vermieden werden, dies auch vor dem Hintergrund des Lehrermangels.
- Bei zentralen Festlegungen zu Schulstandorten ist nicht nachvollziehbar, dass Landkreise und kreisfreie Städte für Auszubildende, die sie an andere Landkreise und kreisfreie Städte abgeben (müssen), den sogenannten Gastschulbeitrag zahlen. So entstehen Fehlanreize. Unterschiedliche finanzielle Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften könnten durch Regelungen im Finanzausgleichsgesetz des Landes ausgeglichen werden. Dies wäre zugleich ein Beitrag zur Entbürokratisierung und personellen Entlastung der Landkreise und kreisfreien Städte.
- Weiterhin möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass es viele Wege gibt, durch die ein Hochschulzugang ermöglicht werden kann. Die „klassischen Wege“ wie etwa Gymnasium, Fachschulen oder Abendschulen sind seit 2009 nicht mehr zwingend notwendig. Der Hochschulzugang ist für beruflich qualifizierte Bewerber inzwischen auch ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung möglich. Damit wird ein wichtiger Beitrag für die Durchlässigkeit im

Bildungssystem geleistet. Einen guten Überblick über diese Regelung findet sich im Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 6.3.2009 „*Hochschulzugang für beruflich qualifizierte Bewerber ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung*“ (sogenannte Stralsunder Erklärung, siehe **Anhang 3**).

- Außerdem möchten wir darauf verweisen, dass die sächliche und räumliche Ausstattung einer Bildungseinrichtung ein ansprechendes Niveau aufweisen muss und auf Grund des digitalen Wandels, aber auch anderer Herausforderungen regelmäßiger und kontinuierlicher Verbesserungen bedarf.

Hinweise und Anregungen im Einzelnen

Der IHK Halle-Dessau liegen aus den Landkreisen und kreisfreien Städte verschiedene Schulentwicklungspläne zur Stellungnahme vor. Der Planungszeitraum ist jedoch nicht immer einheitlich, was zu Irritationen führt. Während der vorliegende Entwurf für die Stadt Halle (Saale) für den Zeitraum von 2023/24 bis 2027/28 vorgesehen ist, gibt es in den anderen kreisfreien Städten und Landkreisen zum Teil kürzere oder längere Planungsperioden. Was ist der Hintergrund für den gewählten Planungshorizont?

Zum Schulentwicklungsplan allgemein

Aus Sicht der IHK Halle-Dessau wird eine grundsätzliche Struktur des Schulentwicklungsplans vermisst. Es handelt sich vielmehr um eine Aneinanderreihung von einzelnen Anlagen. Wünschenswert wäre eine konkrete Auseinandersetzung und Analyse der vorliegenden Zahlen für die Schulentwicklung in der Stadt Halle (Saale) ausgehend von einem formulierten Ziel gewesen.

Zu Anlage 1 und Anlage 5 – Berufsfachschule und Fachoberschule

Aus unserer Sicht sind die einjährige Berufsfachschule sowie die ein- und zweijährige Fachoberschule kritisch zu sehen. Die Zielstellung der jeweiligen Abschlüsse ist unklar. Grundsätzlich sollte aus Sicht der IHK Halle-Dessau der Anteil von schulischen Ausbildungsgängen so gering wie möglich gehalten werden.

So sind zum Beispiel Assistenzberufe, wie etwa die Gestaltungstechnische Assistenz (SP:Grafik/Design), kritisch zu betrachten, weil es eine vergleichbare duale Ausbildung hierfür gibt.

Zu Anlage 1 – Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Auch das Berufsvorbereitungsjahr – wie zum Beispiel das BVJ „Wirtschaft und Verwaltung“ – wird aus Sicht der IHK Halle-Dessau aufgrund des fehlenden Praxisbezugs und einer inhaltlichen Anlehnung an eine vergleichbare duale Berufsausbildung eher kritisch gesehen.

Anstelle des BVJs sollte viel häufiger das Instrument der Einstiegsqualifizierung (EQ) klassisch oder Einstiegsqualifizierung (EQ) PLUS genutzt werden. Der Einstiegsqualifizierung PLUS sollte auch anstelle einem Berufsvorbereitungsjahr Vorrang eingeräumt werden, um insbesondere Jugendlichen mit Schulmüdigkeit mehr positive Anreize über Praxiserfahrungen zu ermöglichen. Gleichzeitig haben die bisherigen Auswertungen zu Einstiegsqualifizierungen ergeben, dass durch diese die Klebeeffekte für den anschließenden Eintritt in eine duale Berufsausbildung und damit letztlich in die heimische Wirtschaft gesteigert werden können. Als positiv kann sich auch die durch den Gesetzgeber geplante Flexibilisierung der EQ auswirken.

Zu Anlage 2 und 5 – Vollzeitschulische Ausbildung

Aufgrund geringerer Praxisanteile von vollzeitschulischer Ausbildung im Vergleich zur dualen Berufsausbildung können Fehlanreize gesetzt und Warteschleifen begünstigt werden. Darüber hinaus ist der Lehrereinsatz an vollzeitschulischen Bildungsgängen höher, was in Zeiten des Lehrermangels durchaus zu bedenken ist. Nicht notwendige Schleifen, insbesondere im Hinblick auf die dringend benötigten Facharbeiter, sollten vermieden werden. Daher sollte der Anteil von schulischen Ausbildungsgängen aus Sicht der IHK-Halle-Dessau so gering wie möglich gehalten werden.

Zu Anlage 4 – regionale Wirtschaftsstruktur

Auf Seite 1 der Anlage möchten wir im 5. Absatz darauf hinweisen, dass die Industrie zum verarbeitenden Gewerbe zählt.

Tabelle 3 auf Seite 7 sollte auf Lesbarkeit geprüft werden. Es ist in den einzelnen Spalten nicht auf einen Blick ersichtlich, wo es sich um Unterkategorien handelt. Dies erschwert die Nachvollziehbarkeit der statistischen Zahlen.

Zu Anlage 7 – Unterbringung auswärtiger Lernender

Positiv hervorzuheben ist, dass für die Berufsschüler/-innen in der Stadt Halle (Saale) ein Schülerwohnheim vorhanden ist. Dadurch werden kurze Wege zu Lehr- und Lernwerkstätten ermöglicht und Ausbildungsabbrüche aufgrund langer Fahrwege

verringert. Die notwendige Kapazität sollte vorgehalten werden. Bei noch minderjährigen Auszubildenden ist die Aufsicht zu gewährleisten.

Anhang

- 1.) Positionspapier „Handlungsempfehlungen der gewerblichen Kammern mit Blick auf die Beschulung von Auszubildenden“ 2023
- 2.) Berufsschulstandortanalyse Sachsen-Anhalt 2018
- 3.) Stralsunder Erklärung vom 6.3.2009

**Hochschulzugang für beruflich qualifizierte Bewerber
ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung**

(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 06.03.2009)

1. Inhaber folgender Abschlüsse der beruflichen Aufstiegsfortbildung erhalten eine allgemeine Hochschulzugangsberechtigung:
 - 1.1 Meister im Handwerk nach §§ 45, 51a, 122 Handwerksordnung (HwO)
 - 1.2 Inhaber von Fortbildungsabschlüssen, für die Prüfungsregelungen nach §§ 53, 54 Berufsbildungsgesetz (BBiG), §§ 42, 42a HwO bestehen, sofern die Lehrgänge mindestens 400 Unterrichtsstunden umfassen.
 - 1.3 Inhaber vergleichbarer Qualifikationen im Sinne des Seemannsgesetzes (staatliche Befähigungszeugnisse für den nautischen oder technischen Schiffsdienst)
 - 1.4 Inhaber von Abschlüssen von Fachschulen entsprechend der „Rahmenvereinbarung über Fachschulen“ der Kultusministerkonferenz in der jeweils geltenden Fassung
 - 1.5 Inhaber von Abschlüssen vergleichbarer landesrechtlicher Fortbildungsregelungen für Berufe im Gesundheitswesen sowie im Bereich der sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Berufe.
2. Beruflich qualifizierte Bewerber, die nicht unter Ziffer 1 fallen, erhalten eine fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung, wenn sie folgende Voraussetzungen erfüllen:
 - 2.1 Abschluss einer nach BBiG/HwO, durch Bundes- oder Landesrecht geregelten mindestens zweijährigen Berufsausbildung in einem zum angestrebten Studiengang affinen Bereich und mindestens dreijährige Berufspraxis in einem zum Studiengang affinen Bereich; für Stipendiaten des Aufstiegsstipendienprogramms des Bundes sind zwei Jahre ausreichend.
 - 2.2 Erfolgreicher Abschluss eines Eignungsfeststellungsverfahrens, das
 - durch eine Hochschule oder staatliche Stelle auf der Grundlage einer Prüfungsordnung durchgeführt wird
 - schriftliche und mündliche Prüfungsanteile aufweist
 - auf allgemeines und fachbezogenes Wissen bezogen ist.

Das Eignungsfeststellungsverfahren kann durch ein nachweislich erfolgreich absolviertes Probestudium von mindestens einem Jahr ersetzt werden.

3. Die Länder können weitergehende Regelungen für den Hochschulzugang treffen und insbesondere den Katalog der Fortbildungsabschlüsse gemäß Ziffer 1 entsprechend den jeweiligen Landesregelungen erweitern. Solche landesspezifischen Hochschulzugangsberechtigungen werden nach einem Jahr nachweislich erfolgreich absolvierten Studiums zum Zwecke des Weiterstudiums in dem gleichen oder in einem affinen Studiengang von allen Ländern anerkannt. Ein Probestudium, zu dem abweichend von den unter Ziffer 2 festgelegten Voraussetzungen zugelassen wurde, wird nicht mitgerechnet.

Berufsschulstandortanalyse 2018

Im Auftrag der:
HWK Halle,
HWK Magdeburg,
IHK Halle-Dessau,
IHK Magdeburg

Dipl. ing. oek. Kolmar Rosse

Inhalt

0. Zusammenfassung der Analyseergebnisse	3
1. Ziele und Ausgangssituation	4
2. Datenerhebung und Geocodierung	5
2.1. Durchführung der Datenerhebung	5
2.2. Problemlagen der Datenerfassung	7
2.3. Geoanalyse	8
3. Zusammenfassende Ergebnisse der Datenerhebung	10
3.1. Gesamtüberblick	10
3.2. Wohnort, Berufsschule, Ausbildungsrichtung	11
4. Datenanalyse mit Berücksichtigung der Distanzangaben	13
4.1. Grenzen der Datenanalyse	13
4.2. Auswertung der realen Berufsschulentfernung	14
4.3. Auswertung der alternativen Berufsschulentfernung	22
4.4. Auszubildende nach Ausbildungsberuf und Berufsschulstandort	28
4.4.1. Variante 1: reale Berufsschulstandorte	28
4.4.2. Variante 2: Berufsschulstandorte mit optimaler Straßenentfernung	30
4.4.3. Variante 3: am nächsten liegende Berufsschule	32
4.5. Entfernungsverteilung in Fach- und Mischklassen	36
Anhang	

0. Zusammenfassung der Analyse- ergebnisse

- Die Daten der vier gewerblichen Kammern Sachsen-Anhalts **umfassten 23.485 Auszubildende in 6.662 Ausbildungsunternehmen**. Die Aufforderung zur Erfassung der Berufsschulen beantworteten **4.657 Ausbildungsunternehmen (69,9%)**. Es konnten dadurch die Berufsschulen für insgesamt **15.849 Auszubildende** ermittelt werden (**67,5%**).
- Für rund **94% der Auszubildenden** mit erfasster Berufsschule konnte als Wohnort ein **Ort in Sachsen-Anhalt** angegeben werden. Die übrigen ca. 6% gaben einen Wohnort außerhalb an.
- Zu den Ausbildungsberufen, die am stärksten mit Auszubildenden in Sachsen-Anhalt besetzt sind, gehören die Berufe: **Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Verkäufer/-in, Kraftfahrzeugmechatiker/-in sowie Kaufmann/-frau für Büromanagement**.
- Die Geoanalyse zur Straßenentfernung zwischen dem Wohnort und dem **Berufsschulstandort** der Auszubildenden ergab eine Berufsschulentfernung von **unter 10 km (oder direkt am Wohnort) für 26,6% der Auszubildenden** bzw. eine Entfernung **unter 30 km für 53,4% der Auszubildenden**.
- Für **2.822 (ca. 19,3%) der Auszubildenden** würde bei einer Optimierung der Berufsschulwahl ein **näher gelegener Berufsschulstandort geeignet** sein. Dabei würde für **30,8% der Auszubildenden der Weg zur Berufsschule dadurch direkt am Wohnort liegen oder unter 10 km** betragen. Eine Berufsschulentfernung von **unter 30 km wäre sogar bei 61,1% der Auszubildenden** erreichbar.
- Durch die Analyse konnten **regionale Schwerpunkte für die Ausbildungsrichtungen (Cluster) identifiziert** werden. Sie bilden eine optimale Grundlage für die Ausrichtung der Ausbildung an den Berufsschulstandorten, um die Berufsschulwege für die Auszubildenden weiter zu reduzieren.
- Der **Clustertyp „regionale Spezialisierung“** zeigt, dass sich in einigen Ausbildungsberufen die Auszubildenden in einer starken regionalen Abgrenzung auf ein (oder zwei) Berufsschulen konzentrieren. In den übrigen Regionen besteht dagegen nur eine geringe Nachfrage an diese Ausbildungsrichtungen.
- Der **Clustertyp „regionale Spitzen“** verdeutlicht, dass die regionale Verteilung eines Ausbildungsberufes relativ homogen ist. Handelt es sich bei den Spitzen entweder um die Bevölkerungszentren Halle oder Magdeburg, so kann von einer auf die Bevölkerung bezogene regionale Gleichverteilung des Ausbildungsberufes ausgegangen werden. Sind die Spitzenwerte dagegen an anderen Berufsschulstandorten, so sind diese meist auf wirtschaftsstrukturelle Ursachen zurückzuführen.
- Eine **Konzentration der Ausbildung auf Fachklassen anstatt auf Mischklassen** ergibt in der Analyse, dass sich die **Entfernungen der Berufsschule für die Auszubildenden** je nach Anzahl und geografischer Auswahl des (der) Standorte **zum Teil deutlich erhöhen** würde. Dieser Effekt ist noch deutlicher, wenn nicht nur die tatsächlichen Berufsschulen der Auszubildenden betrachtet wird, sondern auch die nächstgelegene, an der der Ausbildungsberuf beschult wird.
- Die Bildung von Mischklassen ist unter **zwei Voraussetzungen** sinnvoll: Die Ausbildungsberufe werden mit identischen oder weitestgehend ähnlichen Lehrplänen unterrichtet und an den Standorten stehen genügend Auszubildende für eine Klassenbildung zur Verfügung. Die Ausbildung an einer höheren Anzahl von Berufsschulstandorten kann eine deutliche Reduzierung der Wege für die Auszubildenden bedeuten. Der Effekt der Wegereduzierung kann mit einer **kreisübergreifenden Auswahl der Berufsschule**, falls eine im Nachbarkreis näher gelegen ist, verstärkt werden.

- Die **Berufsschulstandortanalyse** ist eine **einmalige Erfassung der Berufsschulstandorte**. Das heißt die Ergebnisse bilden einen einmaligen Stand der Berufsschulsituation ab. Die erfolgte **Geoanalyse** beschränkt sich auf die **Ermittlung der Straßenentfernung**. Belange der Erreichbarkeit der Berufsschulstandorte über den ÖPNV konnten nicht berücksichtigt werden
- Eine **Analyse der Berufsschulentfernungen nach Kammern** konnte **keine signifikanten Unterschiede** in den Verteilungen nachweisen.

1. Ziele und Ausgangssituation

Die vier gewerblichen Kammern Sachsen-Anhalts (HWK Halle, HWK Magdeburg, IHK Halle-Dessau und IHK Magdeburg) beauftragten die isw GmbH Halle mit der Erfassung und Analyse der Berufsschulstandorte ihrer Auszubildenden auf der Basis einer Befragung der Ausbildungsbetriebe. Die Ergebnisse der Befragung bilden die empirische Basis für folgende wesentliche Analyseziele:

- Ermittlung der individuellen Straßenentfernungen der Auszubildenden zur jeweiligen Berufsschule,
- Ermittlung der Straßenentfernungen zu einer eventuellen näher gelegenen Berufsschule, an der der Ausbildungsberuf im jeweiligen Ausbildungsjahr ebenfalls unterrichtet wird,
- Ermittlung der Straßenentfernung zur am nächsten gelegenen Berufsschule ohne Berücksichtigung des Ausbildungsberufes.

Diese Straßenentfernungen wiederum bilden die Grundlage für tiefgehende Analysen zu potentiellen Möglichkeiten der Wegereduzierung für Auszubildende, für Analysen bezogen auf Ausbildungsrichtungen bzw. Wirtschaftsbranchen sowie für Analysen bezogen auf Berufsschulen für Entfernungsvergleiche zwischen Fach- und Mischklassen.

Die empirische Datenbasis und die nach verschiedenen Auswertungskriterien zusammengestellten Datenübersichten bieten den Kammern Möglichkeiten, bei Bedarf weitere Tiefenanalysen des Datenmaterials durchzuführen.

2. Datenerhebung und Geocodierung

2.1. Durchführung der Datenerhebung

In Vorbereitung der Datenerhebung übermittelten die Kammern der isw GmbH jeweils einen Auszug der Kammerdaten. Diese Auszüge enthielten Informationen zu:

- Auszubildenden (Name, Anschrift, Lehrjahr, Ausbildungsrichtung) und
- Ausbildungsbetrieben (Bezeichnung, Anschrift, Betreuer, E-Mail-Adresse).

Diese Informationen wurden vereinheitlicht und in einer Datenbank zusammengefasst. Im Zuge der Erstellung der Datenbank wurde aus Datenschutzgründen der Name des Auszubildenden modifiziert. In Abhängigkeit von der Länge des Namens wurden nur noch 1-4 Stellen des Namens als Klartext aufgenommen, die restlichen Stellen des Namens wurden durch ein neutrales Zeichen ersetzt. Dieses Verfahren ermöglichte dem Ausbildungsbetrieb eine eindeutige Zuordnung der Person, verhinderte dies aber für außenstehende Personen (zum Beispiel isw-Mitarbeiter bei der Erfassung des postalischen Rücklaufes).

Die Befragung erfolgte mit Hilfe einer Web-Applikation. Die notwendige Software hierfür wurde durch die isw GmbH Halle entwickelt. Für jedes Ausbildungsunternehmen wurde ein 10-stelliger individueller Zugangscode generiert. Mit diesem individuellen Zugangscode konnte gewährleistet werden, dass dem Ausbildungsbetrieb nur „seine“ Auszubildenden für die Erfassung der Berufsschule angezeigt wurden. Ohne gültigen Zugangscode war kein Zugang zum Erfassungssystem möglich.

Die Ausbildungsbetriebe wurden entweder, falls eine E-Mail-Adresse verfügbar war, per E-Mail über die Befragung informiert, oder, falls keine E-Mail-Adresse verfügbar war, postalisch. Auch im Falle einer postalischen Information bestand die Möglichkeit zur Online-Erfassung zusätzlich zur Möglichkeit einer postalischen Rückantwort.

Ausbildungsbetriebe, deren E-Mail-Adressen als „unzustellbar“ abgelehnt wurden, fielen automatisch in den postalischen Versand.

Der Versand der E-Mails erfolgte ebenfalls softwaregesteuert. Für die Vorbereitung der Steuerdatei des postalischen Versandes und zur Erstellung der Serienbriefe wurde eine spezielle Software entwickelt.

Falls in einer ersten Erfassungsrunde keine Antwort (online oder postalisch) erfolgte, wurde ein Erinnerungsschreiben generiert und fallabhängig per E-Mail oder postalisch übermittelt.

Im Zuge der Erfassung stellte sich heraus, dass die Rücklaufquote der postalischen Erfassung signifikant höher lag, als bei der Erfassung der mit E-Mail kontaktierten Ausbildungsunternehmen. Aus diesem Grund wurden in einer weiteren Erfassungsrunde nochmals diejenigen Unternehmen postalisch zur Erfassung aufgefordert, die ursprünglich per E-Mail informiert wurden, aber bis dato nicht an der Erfassung teilgenommen hatten.

Für das Erfassungsprogramm wurden zwei Versionen zur Verfügung gestellt, eine Desktop-Version für PC und eine Version für mobile Endgeräte.

Nach der Anmeldung mit dem individuellen Zugangscode wurde im Erfassungsprogramm über die Legitimation und die Hintergründe der Erfassung informiert. Für Ausbildungsunternehmen, von denen bisher keine E-Mail-Adresse bei den Kammern vorlag, bestand die Möglichkeit auf freiwilliger Basis eine E-Mail-Adresse zu hinterlegen. Aus der anschließend aufgeblendeten Liste der Auszubildenden des Ausbildungsunternehmens (vergl. Abbildung 1) konnte dann der zu bearbeitende Auszubildende ausgewählt werden.

Ermittlung der Berufsschulstandorte der Auszubildenden im Auftrag der Handwerkskammern und der Industrie- und Handelskammern Sachsen-Anhalts

Handwerkskammer Halle (Saale) | Handwerkskammer Magdeburg | IHK Industrie- und Handelskammer Halle-Deesau | IHK Industrie- und Handelskammer Magdeburg

Impressum

Übersicht der Auszubildenden in Ihrem Unternehmen

In der Übersicht sind alle Auszubildenden Ihres Unternehmens entsprechend der Kammerangaben aufgeführt. Bitte vervollständigen Sie die Daten für jede Auszubildende/jeden Auszubildenden individuell.
Ein Klick in die entsprechende Zeile öffnet die jeweilige Eingabemaske.
 Nach dem Absenden der Eingaben wird die/der Auszubildende nicht mehr angezeigt.
 Die Namen der Auszubildenden erscheinen Teilanonymisiert.

Name, Vorname	Geb. Jahr	Ausbildungsberuf
Atest ^{***} , Marc	1998	Elektroniker/-in
Gano ^{***} , Karl	2000	Elektroniker/-in
Haper ^{***} , Tom	2000	Elektroniker/-in
Muster ^{****} , Martin	1995	Elektroniker/-in
Mart ^{**} , Marvin	1998	Elektroniker/-in
Rtest ^{****} , Vanessa	1996	Kaufmann/-frau für Büromanagement
Zule ^{***} , Anja	1998	Elektroniker/-in

Abbildung 1: Auswahlliste der Auszubildenden bei Online-Erfassung

In der Erfassungsmaske (Abbildung 2) wurden dann folgende Daten erhoben:

- Berufsschule (Auswahl aus der Liste bereits erfasster Berufsschulen oder Neueintrag einer zusätzlichen Berufsschule),
- Mischklasse (ja/nein/keine Angabe),
- Internatsplatz (ja/nein/keine Angabe),
- Korrekturmöglichkeit der Adresse des Auszubildenden.

isw **Ermittlung der Berufsschulstandorte der Auszubildenden im Auftrag der Handwerkskammern und der Industrie- und Handelskammern Sachsen-Anhalts**

Handwerkskammer Halle (Saale) | Handwerkskammer Magdeburg | IHK Industrie- und Handelskammer Halle-Deesau | IHK Industrie- und Handelskammer Magdeburg

Auszubildender/Auszubildende
 Muster****, Martin
 Geb.jahr: 1995
 Ausbildungsberuf: Elektroniker/-in

Bitte vervollständigen Sie die Angaben:

Berufsschule Bitte wählen Sie die Berufsschule des (der) Auszubildenden aus der Liste oder wählen Sie "andere" falls die betreffende Berufsschule nicht in der Liste geführt wird und geben Sie dann Name, Ort und Adresse der Berufsschule an.

Mischklasse: Bitte geben Sie an, ob die Ausbildung in einer Mischklasse (verschiedene Ausbildungsberufe werden in einer Klasse unterrichtet) stattfindet.
 ja nein keine Angabe

Unterbringung im Internet: Bitte geben Sie an, ob der (die) Auszubildende für die Berufsschulausbildung in einem Internet untergebracht ist.
 ja nein keine Angabe

Überprüfung der Wohnadresse Bitte überprüfen Sie die Wohnadresse der (des) Auszubildende(n) und korrigieren Sie bei Bedarf die Angaben.

Wohnort:
 Postleitzahl:
 Straße:
 Hausnummer:

Die Anschrift ist jetzt korrekt
 Die Anschrift wird später überprüft

Abbildung 2: Erfassungsmaske bei Online-Erfassung

2.2. Problemlagen der Datenerfassung

Durch telefonische Rückfragen wurde im Verlauf der Erfassung festgestellt, dass der Begriff „Mischklasse“ relativ häufig fehlinterpretiert wurde. Oft wurde „Mischklasse“ nicht korrekterweise als gemeinsame Ausbildung mehrere Ausbildungsberufe in einer Klasse, sondern zum Beispiel als gemeinsame Ausbildung männlicher und weiblicher Auszubildende in einer Klasse aufgefasst. Dies lässt den Rückschluss zu, dass bei der Beantwortung dieser Frage in einer nicht zu vernachlässigen Größe fehlerhaft geantwortet wurde.

Ebenfalls können Eingabefehler aufgetreten sein, wenn sich mehrere Berufsschulen an einem Ort befinden (oder auch bei Niederlassungen einer Berufsschule unter zwei Adressen an einem Ort). Ein Beispiel hierfür sind die Berufsschulen „Stendal I“ und „Stendal II“. Auch in diesem Fall wurde durch telefonische Nachfragen deutlich, dass

die Zuordnung nicht immer korrekt erfolgte. Für eine spätere Auswertung der Entfernungen ist der (geografische) Unterschied jedoch unerheblich. In anderen Auswertungen wurden, nicht zuletzt wegen der zum Teil unsicheren Zuordnung, die Berufsschulen eines Ortes zusammengefasst.

Die Analyse der Befragungsergebnisse zeigte auch, dass mitunter offensichtlich eine unzutreffende Berufsschule ausgewählt wurde, an der der Ausbildungsberuf nicht unterrichtet wird. Diese Erfassungsfehler manifestieren sich im resultierenden Tabellenmaterial als abweichender Eintrag in der Matrix der Berufsschulen und Ausbildungsberufe.

2.3. Geoanalyse

Nach Abschluss der Datenerfassung wurden die Daten für die Geocodierung vorbereitet. Neben der Ermittlung der Straßenentfernung zur tatsächlichen (realen) Berufsschule des Auszubildenden sollen ebenfalls die Entfernung zu einer möglichen näheren Berufsschule mit gleicher Ausbildungsrichtung im jeweiligen Ausbildungsjahr und zur am nächsten liegenden Berufsschule in Sachsen-Anhalt (ohne Beachtung der Ausbildungsrichtung) ermittelt werden.

Um eine erfolgreiche Georeferenzierung durchführen zu können, müssen die Adressen im hohen Maße mit den amtlichen Adressen übereinstimmen. Aus diesem Grund war es notwendig, die Adressen der Auszubildenden zu verifizieren, insbesondere da die Möglichkeit zur Korrektur von Wohnadressen im Erfassungsprogramm vorgesehen war. Im Verifizierungsprozess wurde festgestellt, dass Ortsnamen zum Teil in einer nichtamtlichen Schreibweise vorlagen oder an Stelle der Ortsnamen Ortsteile angegeben wurden. Zu einem nicht geringen Teil wurden Ortsnamen weggelassen und nur Postleitzahlen erfasst. Auch Straßennamen wurden häufig mit falscher Schreibweise oder unter Verwendung von Abkürzungen erfasst und mussten manuell korrigiert werden.

Nach der Verifizierung und ggf. manuellen Korrektur der Wohnadressen zu den Auszubildenden erfolgte eine inhaltliche Auswahl der für die Geocodierung relevanten Datensätze. Generell wurden folgende Datensätze ausgeschlossen:

- Wohnadressen im Ausland werden ausgeschlossen,
- Ausschluss der Auszubildenden, die sich nicht mehr in Ausbildung befinden (Ausbildung abgeschlossen, Ausbildung abgebrochen usw.),
- Ausschluss der Auszubildenden, deren angegebene Berufsschule nicht als Berufsschule gilt.

Von den insgesamt in der Befragung erfassten 15.849 Datensätzen eigneten sich 14.623 Datensätze für die weitere Berufsschulstandortanalyse.

Die Auswahl der Datensätze zur Geoanalyse konnte in Abhängigkeit des Analyseziels weiter begrenzt werden:

Modus 0: Entfernung der Wohnadresse zur tatsächlichen (realen) Berufsschule

- Ausschluss der Auszubildenden, bei denen Wohnort und Berufsschulort übereinstimmen.

Modus 1: Entfernung zu einer alternativen näheren Berufsschule mit gleicher Ausbildungsrichtung

- Ausschluss der Auszubildenden, bei denen Wohn- und Berufsschulort übereinstimmen,
- Ausschluss der Auszubildenden, deren Ausbildung nur in einem anderen Bundesland stattfindet,
- Ausschluss der Auszubildenden, deren Ausbildungsberuf nur an einer Berufsschule in Sachsen-Anhalt ausgebildet wird (überregionale Fachklasse).

Modus 2: Entfernung zur nächst gelegenen Berufsschule (ohne Berücksichtigung der Ausbildungsberufe)

- Für Wohnadressen außerhalb Sachsen-Anhalts wurde die nächst gelegene Berufsschule nicht erhoben,
- Ausschluss der Auszubildenden, bei denen Wohn- und Berufsschulort übereinstimmen,
- Sind mehrere Berufsschulen am Ort, so wird nur ein Standort zur Geocodierung genutzt.

Die Bedingungen von Modus 0 und Modus 2 erfüllten 11.308 Auszubildende, für Modus 1 10.283 Auszubildende.

Zum Ausschluss von großen Entfernungen wurden für die Zusammenstellung der möglichen Berufsschulen für Modus 1 und Modus 2 nur Berufsschulen für die der Wohnadresse umliegenden Kreise herangezogen. Zur Ermittlung der alternativen Berufsschulstandorte wurden zusätzlich folgende von den Kammern zur Verfügung gestellte Dokumente benutzt:

- schueler_in_den_bildungsgaengen13-14.xls,
- Erlass zur Bildung von Mischklassen an den berufsbildenden Schulen.

Unter Berücksichtigung dieser Prämissen wurde ein Programm erarbeitet, das einen primären Datensatz für die Geocodierung zusammenstellte. Dieser Datensatz beinhaltete 87.521 Datensätze.

Die eigentliche Geocodierung wurde von einem externen Geodienstleister vorgenommen, der den Datensatz um drei Einträge ergänzte:

- Straßenentfernung in Kilometer,
- Fahrzeit in Minuten,
- Fußgängerzeit in Minuten.

Der resultierende Datensatz enthielt für Modus 1 und Modus 2 jeweils mehrere Berufsschulen je Auszubildenden, die potentielle Kandidaten für die geringste Entfernung waren. Über ein weiteres Programm wurden nun für alle Auszubildenden diejenigen Berufsschulen mit der geringsten Entfernung selektiert. Die daraus resultierende Datei stellt die Basis für die weitere Analyse (Kapitel 4) dar.

3. Zusammenfassende Ergebnisse der Datenerhebung

3.1. Gesamtüberblick

Die zusammengefassten Kammerdaten umfassten 23.485 Auszubildende in 6.662 Ausbildungsunternehmen. Die Aufforderung zur Erfassung der Berufsschulen beantworteten insgesamt 4.657 Ausbildungsunternehmen. Dies entspricht einer Quote von 69,9 %. Es konnten die Berufsschulen für insgesamt 15.849 Auszubildende ermittelt werden. Dies entspricht 67,5 % aller Auszubildenden.

Insgesamt wurden 7.573 E-Mails und 6.452 Postsendungen verschickt.

Nach Kammern verteilt sich das Erfassungsergebnis wie folgt:

Kammer	Ausbildungsbetriebe	AZUBI - insgesamt	AZUBI-erfasst	Anteil
HWK Halle	1.513	2.935	1.958	66,7 %
HWK Magdeburg	1.444	3.729	2.734	73,3 %
IHK Halle-Dessau	1.805	8.449	5.454	64,5 %
IHK Magdeburg	1.900	8.372	5.703	68,1 %
Insgesamt	6.662	23.485	15.849	67,5 %

Tabella 1: Gesamtübersicht über Erfassungsergebnis

Die E-Mail- und Postsendungen verteilen sich nach Kammern und Versandkampagnen wie folgt:

Kammer	E-Mail	E-Mail – Erinnerung	Post	Post – Erinnerung	Postalische Nacherfassung
HWK Halle	989	757	588	258	635
HWK Magdeburg	920	648	641	306	527
IHK Halle-Dessau	1.471	964	516	253	771
IHK Magdeburg	1.160	664	909	599	449
Insgesamt	4.540	3.032	2.654	1.416	2.382

Tabella 2: Übersicht E-Mail- und Postsendungen

Anmerkung: Die Summe der Sendungen als E-Mail und Post ist größer als die Anzahl der Ausbildungsbetriebe, da Ausbildungsbetriebe mit unzustellbarer E-Mail Adresse nochmals per Post angeschrieben wurden.

Im Verlauf der Datenerfassung wurden 6.423 Wohnadressen der Auszubildenden korrigiert und 479 E-Mail Adressen von den Ausbildungsbetrieben neu erfasst oder korrigiert. Den Kammern werden diese Korrekturen im Tabellenmaterial zur Verfügung gestellt. Die Verteilung auf die Kammern ist folgende:

Kammer	Korrigierte Wohnadressen	Korrigierte E-Mail-Adressen
HWK Halle	1.025	95
HWK Magdeburg	1.281	104
IHK Halle-Dessau	2.756	148
IHK Magdeburg	1.361	132
Insgesamt	6.423	479

Tabelle 3: E-Mail- und Adresskorrekturen

3.2. Wohnort, Berufsschule, Ausbildungsrichtung

Für den Großteil der Auszubildenden mit erfasster Berufsschule wurde als Wohnort ein Ort in Sachsen-Anhalt angegeben (ca. 94 %). Die übrigen ca. 6 % sind mit einem Wohnort außerhalb Sachsen-Anhalts erfasst. Nachfolgende Auflistung untersetzt die Verteilung nach Wohnort und Kammern.

Kammer	Wohnort in Sachsen-Anhalt	Wohnort außerhalb Sachsen-Anhalts	Wohnort im Ausland
HWK Halle	1.880	78	0
HWK Magdeburg	2.576	158	0
IHK Halle-Dessau	5.051	402	1
IHK Magdeburg	5.388	313	2
Insgesamt	14.895	951	3

Tabelle 4: lokale Verteilung der Wohnadressen

Nach der Auswertung der Berufsschuleinträge kann festgehalten werden, dass die Auszubildenden, von denen Daten erfasst werden konnten, an 33 Berufsschulen oder vergleichbaren Einrichtungen in Sachsen-Anhalt und an 131 berufsbildenden Einrichtungen außerhalb Sachsen-Anhalts ausgebildet werden. Verschiedene Niederlassungen einer Berufsschule (an einem Ort mit abweichenden Standortadressen oder an unterschiedlichen Orten) werden in dieser Listung einzeln gezählt. Darüber hinaus wurden 14 Einrichtungen als Berufsschule angegeben, die nicht zugeordnet werden konnten. 16 Einträge in der Berufsschulliste bilden den Grund des Ausscheidens eines Auszubildenden aus dem Ausbildungsverhältnis ab. Die nachfolgende Tabelle enthält zu jeder dieser 4 Kategorien die Anzahl der betroffenen Auszubildenden nach Kammern. Eine ausführliche Liste der einzelnen Berufsschulen (berufsschulen_final.xlsx) ist Bestandteil des Tabellenmaterials, das den Kammern zur Verfügung gestellt wird.

Kammer	Berufsschule in Sachsen-Anhalt	Berufsschule außerhalb Sachsen-Anhalts	Keine Berufsschulzuordnung	Status ausgeschiedener Auszubildender
HWK Halle	1.743	128	2	85
HWK Magdeburg	2.333	146	17	238
IHK Halle-Dessau	4.865	282	12	295
IHK Magdeburg	4.832	342	82	447
Insgesamt	13.773	898	113	1.065

Tabelle 5: Verteilung der Auszubildenden nach Kammern

Die durch die Befragung erfassten Auszubildenden werden in 312 Ausbildungsrichtungen (incl. Spezialisierungen) ausgebildet. Für 29 Ausbildungsrichtungen (mit insges. 108 Auszubildenden) konnten keine Berufsschulen erfasst werden. In 95 Ausbildungsberufen findet die Ausbildung ausschließlich in Berufsschulen außerhalb Sachsen-Anhalts statt. In 141 Ausbildungsberufen findet die Ausbildung ausschließlich in Ausbildungseinrichtungen in Sachsen-Anhalt statt. In 76 Ausbildungsrichtungen werden Auszubildende durch Berufsschulen sowohl in Sachsen-Anhalt, als auch außerhalb von Sachsen-Anhalt ausgebildet.

Die Analyse nach Ausbildungsrichtung zeigt eine Konzentration der Auszubildenden auf Schwerpunkte. In 54 Ausbildungsrichtungen werden 100 oder mehr Auszubildende in Sachsen-Anhalt ausgebildet. Die Anzahl der Auszubildenden in diesen 54 Ausbildungsberufen beträgt 18.113. Von diesen wurde im Rahmen dieser Befragung in 12.263 Fällen (67,7 %) die Berufsschule erfasst.

5.234 Auszubildende (28,9 %) entfallen auf folgende vier Ausbildungsberufe mit 1.000 oder mehr Auszubildenden:

Kaufmann/-frau im Einzelhandel	1.087 Azubis insgesamt	615 erfasst	56,6 %
Verkäufer/-in	1.177 Azubis insgesamt	537 erfasst	46,5 %
Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	1.438 Azubis insgesamt	1.037 erfasst	72,1 %
Kaufmann/-frau für Büromanagement	1.532 Azubis insgesamt	1.010 erfasst	67,8 %

Nachfolgende Tabelle fasst die Verteilung der Auszubildenden nach Größenklassen zusammen. Eine ausführliche Auswertung der Befragung nach Ausbildungsrichtungen ist dem Tabellenmaterial zu entnehmen (ausbildungsrichtungen_final.xlsx):

Ausbildungsberufe nach Anzahl der Auszubildenden	Anzahl der Ausbildungsberufe	Anzahl der Auszubildenden	Berufsschuleintrag im Rahmen der Befragung	Anteil Auszubildender mit Berufsschuleintrag in Prozent
Weniger als 20	199	1.168	766	65,6
20 bis 99	88	4.202	2.820	67,1
100 bis 999	50	12.879	9.054	70,3
1.000 und mehr	4	5.234	3.209	61,3
Insgesamt	341	23.483	15.849	67,5

Tabelle 6: Ausbildungsberufe nach Größenklassen

Die Erfassungsquoten in den Ausbildungsberufen fielen sehr unterschiedlich aus. Sie lag zwischen 9,1 % und 100 %. Für insgesamt 29 Ausbildungsberufe konnten keine Berufsschulen erfasst werden. Eine 100 %-ige Erfassung konnte für 82 Ausbildungsberufe erreicht werden. Hierbei handelt es sich meistens um Ausbildungsberufe mit wenigen Auszubildenden. Hervorzuheben sind in dieser Gruppe die Ausbildungsberufe „Bergbautechnologie Fachrichtung: Tiefbautechnik“ mit 57 und „Autofachwerker/-in“ mit 26 Auszubildenden.

Die Übersicht über die Rücklaufquoten nach Ausbildungsberufen bietet die nachfolgende Tabelle:

Rücklaufquote	Anzahl Ausbildungsberufe	Auszubildende insgesamt	Auszubildende mit Berufsschuleintrag
unter 50 %	72	2.097	816
50 % bis unter 75 %	111	15.965	10.525
75 % bis unter 100 %	76	5.034	4.121
100 %	82	387	387
Insgesamt	341	23.483	15.849

Tabelle 7: Rücklaufquoten

4. Datenanalyse mit Berücksichtigung der Distanzangaben

4.1. Grenzen der Datenanalyse

Der erzielte Rücklauf der Berufsschulstandortanalyse von über 67 % stellt eine fundierte Datengrundlage für detaillierte Auswertungen dar. Trotzdem sollen an dieser Stelle methodische Grenzen genannt werden, die bei der Auswertung und Interpretation der Daten berücksichtigt werden müssen:

Die Berufsschulstandortanalyse ist eine einmalige Erfassung. Somit bilden die Ergebnisse einen einmaligen Stand der Berufsschulsituation ab. Extrapolationen auf zukünftige Situationen sind jedoch bis zu einem gewissen Maß möglich. Durch die Berücksichtigung des Ausbildungsjahres ist jahrgangsweise eine Fortschreibung auf maximal 2 bis 3 Jahre mit hoher Sicherheit durchführbar. Für die Beurteilung der Gesamtsituation müssen jedoch auch demografische Faktoren und dynamische Änderungen in der Verteilung der Ausbildungsberufe (Attraktivität eines Ausbildungsberufes, Änderungen an den Berufsschulen, wirtschaftliche Entwicklung usw.) berücksichtigt werden.

Die Geoanalyse beschränkt sich auf die Ermittlung der Straßenentfernung. Belange der Erreichbarkeit der Berufsschulstandorte über den ÖPNV konnten nicht berücksichtigt werden.

4.2. Auswertung der realen Berufsschulentfernung

Die Geoanalyse lieferte sowohl Daten zur gegenwärtigen (realen) Straßenentfernung zwischen den Wohnorten der Auszubildenden und den Berufsschulstandorten (Modus 0), als auch zu einem ggf. möglichen alternativen Berufsschulstandort mit der gleichen Ausbildungsrichtung im jeweiligen Lehrjahr (Modus 1). Zusätzlich zu diesen Varianten wurde auch noch die nächstliegende Berufsschule ohne Berücksichtigung der Ausbildungsrichtung ermittelt (Modus 2). Die Datei mit den Ergebnissen der Geoanalyse ist Bestandteil des Tabellenmaterials (geoanalyse_final.xlsx)

Für die 14.623 Auszubildenden, deren Daten für die Ermittlung der realen Berufsschulentfernung (Modus 0) relevant waren (vergl. Kap 2.3), ergibt sich folgendes Bild:

- 26,6 % beträgt der Anteil derjenigen Auszubildenden mit einer Entfernung unter 10 km zur Berufsschule oder direkt am Wohnort,
- 53,4 % beträgt der Anteil derjenigen Auszubildenden mit einer Entfernung unter 30 km zur Berufsschule.

Detailliertere Entfernungsangaben insgesamt und bezogen auf den Wohnort sind folgender Tabelle und Grafik zu entnehmen:

Entfernung Wohnort-Berufsschule	Auszubildende insgesamt		Auszubildende mit Wohnort in Sachsen-Anhalt		Auszubildende mit Wohnort außerhalb Sachsen-Anhalts	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
0 bis unter 10 km	3.891	26,6 %	3.858	28,0 %	33	3,7 %
.....davon am Ort	3.351	22,8 %	3.341	24,9 %	10	1,8 %
10 bis unter 20 km	1.836	12,6 %	1.753	12,8 %	83	9,4 %
20 bis unter 30 km	2.089	14,3 %	2.027	14,8 %	62	7,0 %
30 bis unter 40 km	1.757	12,0 %	1.668	12,1 %	98	10,0 %
40 bis unter 50 km	1.168	8,0 %	1.068	7,8 %	100	11,3 %
50 bis unter 60 km	864	5,9 %	817	6,0 %	47	5,3 %
60 bis unter 70 km	670	4,6 %	616	4,5 %	54	6,0 %
70 bis unter 80 km	383	2,6 %	357	2,6 %	26	3,0 %
80 bis unter 90 km	339	2,3 %	308	2,2 %	31	3,5 %
90 bis unter 100 km	264	1,8 %	243	1,8 %	21	2,4 %
100 bis unter 200 km	965	6,6 %	794	5,8 %	171	19,2 %
200 bis unter 400 km	318	2,4 %	179	1,3 %	139	15,6 %
400 bis unter 600 km	77	0,5 %	47	0,3 %	30	3,4 %
600 und mehr km	2	0,0 %	0	0,0 %	2	0,2 %

Tabelle 8: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden – insgesamt

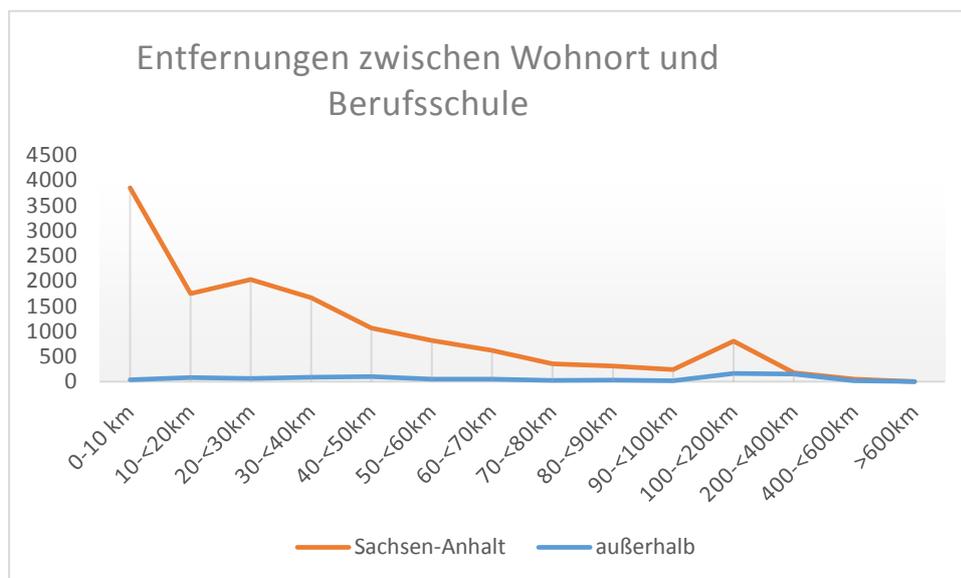


Abbildung 3: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden – insgesamt

Wie zu erwarten, fällt die Kurve der Auszubildenden mit zunehmender Entfernung kontinuierlich ab. Der auffällige Anstieg zwischen 100-200 km Entfernung ist einerseits durch die Maßstabsänderung, andererseits aber auch durch die (weiter entfernten) Berufsschulstandorte außerhalb Sachsen-Anhalts zu erklären.

Überraschend hingegen ist die relativ hohe Anzahl von Auszubildenden mit Wohnsitz außerhalb Sachsen-Anhalts mit Berufsschulstandort am Ort bzw. in unmittelbarer Umgebung.

Betrachtet man nun ausschließlich die Entfernung für Auszubildende mit Berufsschulen in Sachsen-Anhalt ergeben sich folgende Zahlen:

Entfernung Wohnort-Berufsschule	Auszubildende insgesamt		Auszubildende mit Wohnort in Sachsen-Anhalt		Auszubildende mit Wohnort außerhalb Sachsen-Anhalts	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
0 bis unter 10 km	3.843	28,0 %	3.842	29,6 %	1	0,1 %
.....davon am Ort	3.306	24,3 %	3.306	25,7 %	0	0,0 %
10 bis unter 20 km	1.798	13,1 %	1.742	13,4 %	56	7,8 %
20 bis unter 30 km	2.053	15,0 %	2.005	15,4 %	48	6,7 %
30 bis unter 40 km	1.718	12,5 %	1.639	12,6 %	79	11,0 %
40 bis unter 50 km	1.113	8,1 %	1.030	7,9 %	83	11,5 %
50 bis unter 60 km	828	6,0 %	787	6,0 %	41	5,7 %
60 bis unter 70 km	646	4,7 %	596	4,6 %	50	6,9 %
70 bis unter 80 km	350	2,6 %	325	2,5 %	25	3,5 %
80 bis unter 90 km	311	2,3 %	282	2,2 %	29	4,0 %
90 bis unter 100 km	241	1,8 %	223	1,8 %	18	2,5 %
100 bis unter 200 km	656	4,8 %	513	4,0 %	143	19,9 %
200 bis unter 400 km	152	1,1 %	17	0,1 %	135	18,8 %
400 bis unter 600 km	11	0,0 %	0	0,0 %	11	1,5 %
600 und mehr km	1	0,0 %	0	0,0 %	1	0,1 %

Tabelle 9: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden – nur Berufsschulen in Sachsen-Anhalt

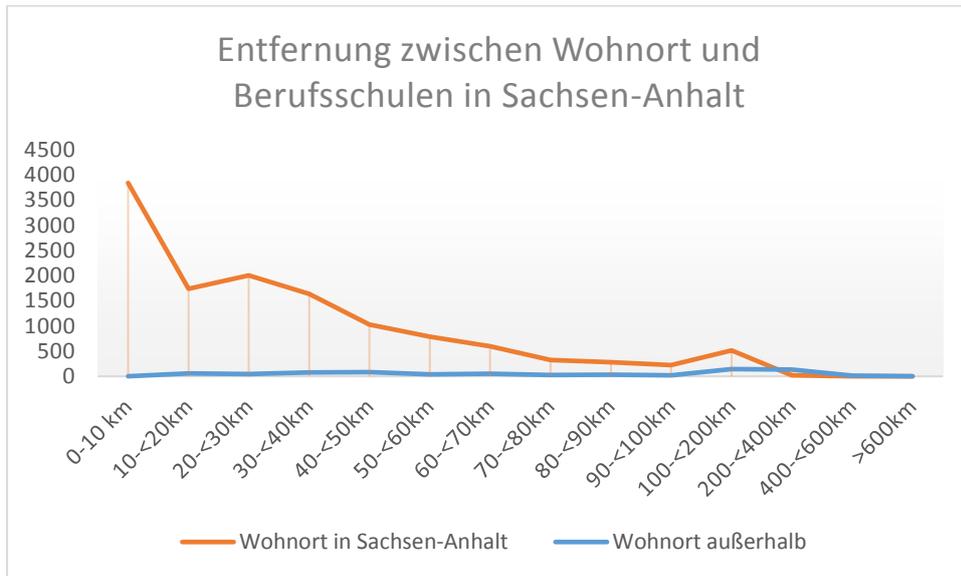


Abbildung 4: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden – nur Berufsschulen in Sachsen-Anhalt

Auffällige Merkmale der Entfernungsanalyse sind die partiellen Anstiege bei 20-30 km und 100-200 km. Der Anstieg bei 20-30 km wird vor allem auf die Entfernungen zu Zentren in ländlichen Kreisen hervorgerufen. Der zweite Anstieg bei 100-200 km basiert einerseits auf der Änderung der Werteskala, zum anderen auf den überregionalen Fachklassen in verschiedenen Ausbildungsberufen.

Anschließend wird in folgender Tabelle und Abbildung die Verteilung der Entfernung zu Berufsschulen außerhalb Sachsens-Anhalts analysiert:



Entfernung Wohnort-Berufsschule	Auszubildende insgesamt		Auszubildende mit Wohnort in Sachsen-Anhalt		Auszubildende mit Wohnort außerhalb Sachsen-Anhalts	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
0 bis unter 10 km	48	5,2 %	14	1,9 %	34	20,4 %
.....davon am Ort	33	3,7 %	0	0,0 %	33	20,2 %
10 bis unter 20 km	37	4,1 %	10	3,0 %	27	16,7 %
20 bis unter 30 km	36	4,0 %	22	3,0 %	14	8,6 %
30 bis unter 40 km	41	4,6 %	29	4,0 %	12	7,4 %
40 bis unter 50 km	55	6,1 %	38	5,2 %	17	10,5 %
50 bis unter 60 km	36	4,0 %	30	4,1 %	6	3,7 %
60 bis unter 70 km	24	2,7 %	20	2,7 %	2	1,2 %
70 bis unter 80 km	33	3,7 %	32	4,4 %	1	0,6 %
80 bis unter 90 km	28	3,1 %	26	3,6 %	2	1,2 %
90 bis unter 100 km	23	2,6 %	20	2,7 %	3	1,8 %
100 bis unter 200 km	309	34,3 %	281	38,5 %	20	12,4 %
200 bis unter 400 km	176	19,5 %	161	22,0 %	15	9,3 %
400 bis unter 600 km	56	6,2 %	47	6,4 %	9	5,6 %
600 und mehr km	1	0,1 %	0	0,0 %	1	0,6 %

Tabelle 10: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden – nur Berufsschulen außerhalb Sachsen-Anhalts

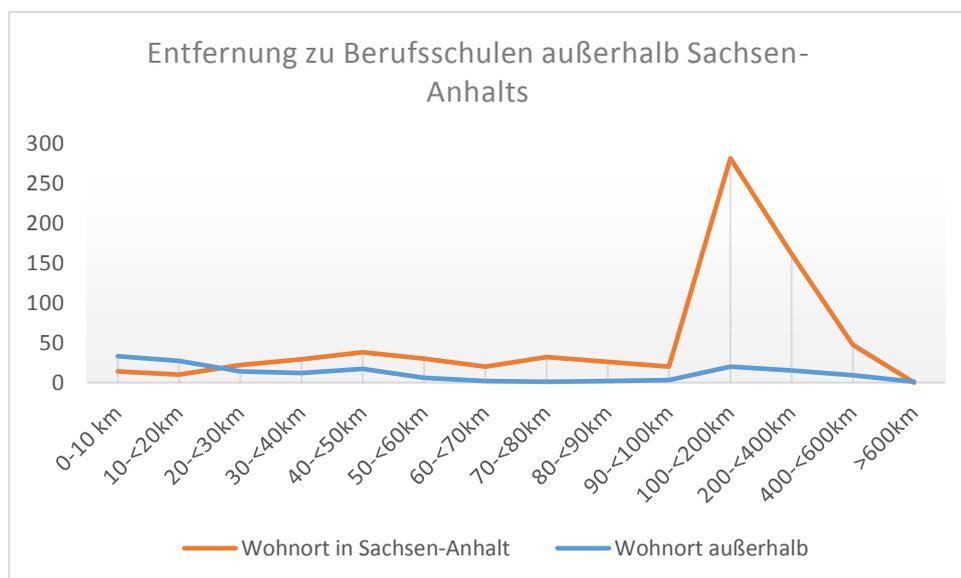


Abbildung 5: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden – nur Berufsschulen außerhalb Sachsen-Anhalts

Eine Analyse der Berufsschulentfernungen nach Kammern konnte keine signifikanten Unterschiede in den Verteilungen nachweisen (Abbildung 6).



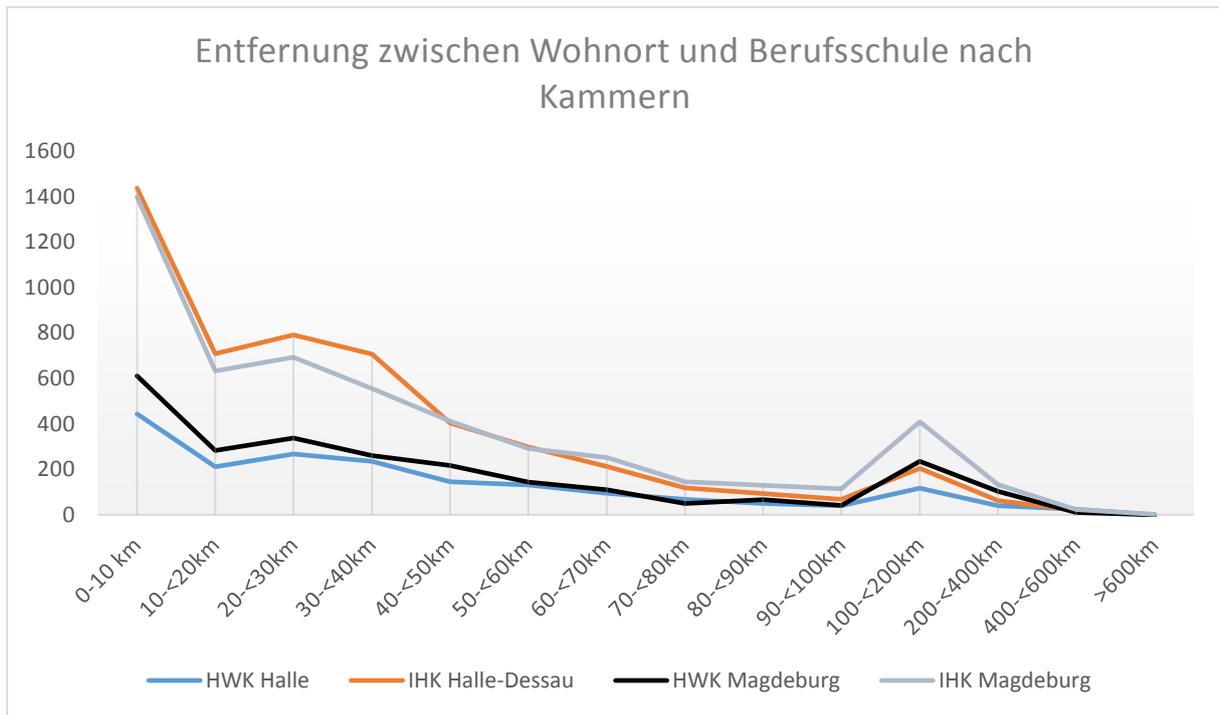


Abbildung 6: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden – nach Kammern

Abschließend wird eine Analyse zu den in Kapitel 3.2 aufgeführten vier Ausbildungsrichtungen mit den meisten Auszubildenden in Sachsen-Anhalt durchgeführt: Die Ergebnisse sind der nachfolgenden Tabelle und Grafik zu entnehmen:

Entfernung Wohnort-Berufsschule	Kaufmann/-frau im Einzelhandel		Verkäufer/-in		Kraftfahrzeug-mechatroniker/-in		Kaufmann/-frau für Büromanagement	
	absolut	prozentual	absolut	Prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
0 bis unter 10 km	276	46,9 %	256	50,3 %	287	30,7 %	388	42,3 %
.....davon am Ort	238	40,5 %	226	44,4 %	242	25,8 %	344	37,5 %
10 bis unter 20 km	100	17,0 %	83	16,3 %	155	16,6 %	151	16,4 %
20 bis unter 30 km	102	17,4 %	94	18,5 %	184	19,7 %	168	18,3 %
30 bis unter 40 km	45	7,6 %	43	8,4 %	132	14,1 %	99	10,8 %
40 bis unter 50 km	25	4,2 %	11	2,2 %	78	8,3 %	49	5,3 %
50 bis unter 60 km	10	1,7 %	7	1,4 %	44	4,7 %	30	3,3 %
60 bis unter 70 km	5	0,8 %	6	1,2 %	24	2,6 %	18	2,0 %
70 bis unter 80 km	4	0,7 %	2	0,4 %	7	0,8 5	5	0,5 %
80 bis unter 90 km	4	0,7 %	3	0,6 %	10	1,1 %	1	0,1 %
90 bis unter 100 km	1	0,2 %	1	0,2 %	4	0,4 %	2	0,2 %
100 bis unter 200 km	10	1,7 %	2	0,4 %	9	1,0 %	5	0,5 %
200 bis unter 400 km	0	0,0 %	0	0,0 %	2	0,2 %	1	0,1 %
400 bis unter 600 km	4	0,7 %	1	0,2 %	0	0,0 %	1	0,1 %
600 und mehr km	2	0,3 %	0	0,0 %	0	0,0 %	0	0,0 %

Tabelle 11: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden – Ausbildungsberufe mit den meisten Auszubildenden

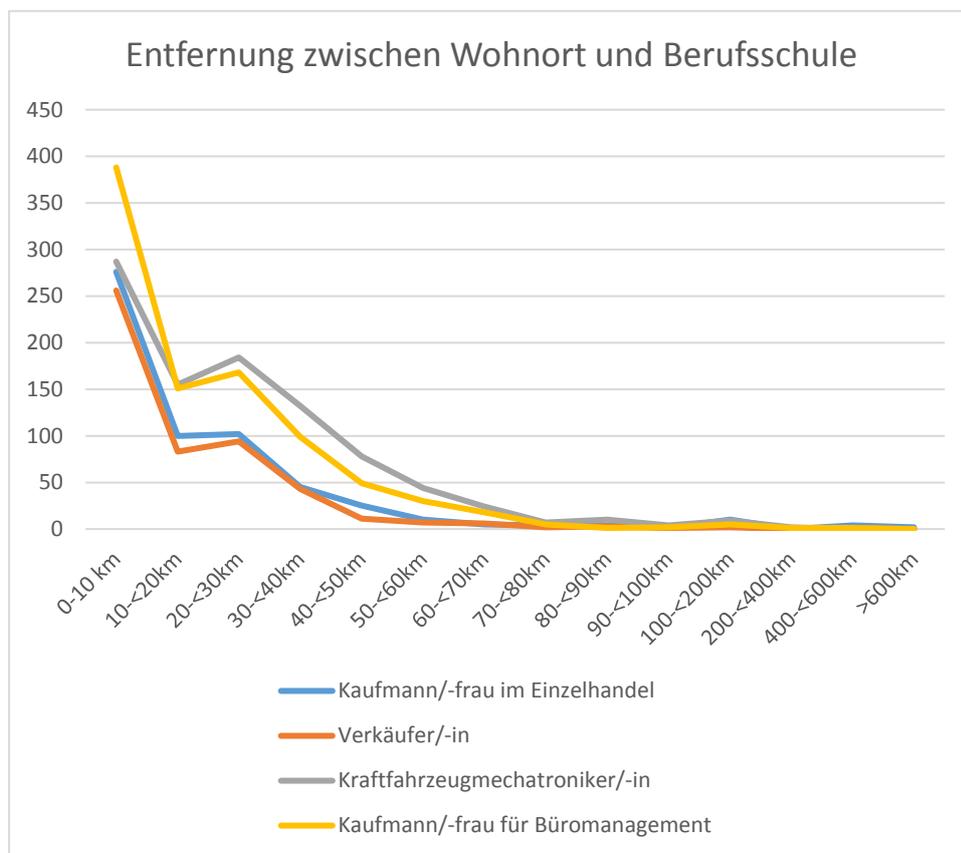


Abbildung 7: tatsächliche Entfernungen der Berufsschulen für die Auszubildenden - Ausbildungsberufe mit den meisten Auszubildenden

Die Berufsschul Ausbildung in diesen vier Ausbildungsrichtungen erfolgt überwiegend regional. Für 1.207 oder 40,9 % der Auszubildenden dieser Ausbildungsrichtungen findet eine Berufsschul Ausbildung entweder am Wohnort oder in maximal 10 km Entfernung und für 2.244 Auszubildende (76,0 %) in maximal 30 km statt. Diese Zahlen liegen deutlich über den Durchschnittswerten aller Ausbildungsberufe von 26,6 % bzw. 53,4 %.

Für die Einschätzung der kreisübergreifenden Wege wurde eine weitere Auswertung vorgenommen. Die nachfolgende Übersicht (im Tabellenmaterial unter geoauswert_final.xlsx, Blatt: „wanderungsmatrix-m0“) enthält für jeden Berufsschulstandort die Anzahl der Auszubildenden bezogen auf den Kreis des jeweiligen Wohnortes. In der Tabelle ist die Kreiszugehörigkeit der Berufsschule farblich unterlegt.



Kreis	Berufsschulstandort														
	Dessau	Halle	Magdeburg	Altmarkkreis Salzwedel	Anhalt-Bitterfeld	Bördekreis	Burgenlandkreis	Harz	Jerichower Land	Mansfeld-Südharz	Saalekreis	Salzlandkreis	Stendal	Wittenberg	nicht Sachsen-Anhalt
Aschersleben		6	7		4	5	2	35		6	1	310			3
Bitterfeld-Wolfen	64	40	26	9	395	29	15	21	16	36	31	72	12	91	51
Burg	3	1	23	2	6	42	1	13	151	2	4	11	6	1	4
Dessau-Roßlau	208	20	14	1	202	5	3	8	7	26	27	34	1	120	39
Halberstadt			7			6		346	1	3	2	55		1	18
Haldensleben			51	19		316		7	20		1	22	15		25
Halle (Saale)	63	706	71	25	141	43	142	33	24	169	391	80	39	117	106
Hansestadt Salzwedel				209		4			1			23	36		8
Hansestadt Stendal		2	32	81	4	24	4	15	43	2	2	31	412	2	54
Köthen (Anhalt)	17	2	1		86			1	4	5	6	15		6	3
Leuna	2	143	1		23	1	192	11		74	446	8	1	1	94
Lutherstadt Eisleben	1	1	1		4	1	1	2		114	8	3			4
Lutherstadt Wittenberg	15	1	1		23			1		3	1			368	8
Magdeburg	12	25	1127	63	41	422	14	160	186	33	31	315	85	12	148
Naumburg (Saale)							13								
Oschersleben (Bode)		1	97	20	1	256		53	33	3	5	74	15		21
Quedlinburg			1	5		9		66		2	4	14	4	3	3
Sangerhausen	2	18	3		2	2	33	8		322	31	17			31
Schönebeck (Elbe)			42	8	4	49		20	17	5		178	4	5	7
Staßfurt			1	1		1		7		2		96			
Weißenfels		14	2		7	2	210	2		12	12	10	4	2	6
Wernigerode			4	8	3	13		558	1	16	4	26	8	6	36
Zeitz							338			7	12		1		49
sonstige	16	76	94	40	62	52	48	105	19	56	45	73	23	26	171

Tabelle 12: Wege aus den Landkreisen (kreisfreien Städten) zu den Berufsschulen (Wanderungsmatrix)

Lesebeispiel:

Am Berufsschulstandort Haldensleben werden 316 Auszubildende aus dem Bördekreis, 51 Auszubildende aus Magdeburg, 19 Auszubildende des Altmarkkreises Salzwedel usw. ausgebildet. Die Angaben beziehen sich auf die Auszubildenden, deren Berufsschulstandort durch die Befragung ermittelt werden konnte.

Nachfolgende Karte illustriert die Relationen zwischen den Wohnorten der Auszubildenden und den Berufsschulstandorten. Die farblichen Kennungen entsprechen der Anzahl der Auszubildenden eines Kreises an der jeweiligen Berufsschule.

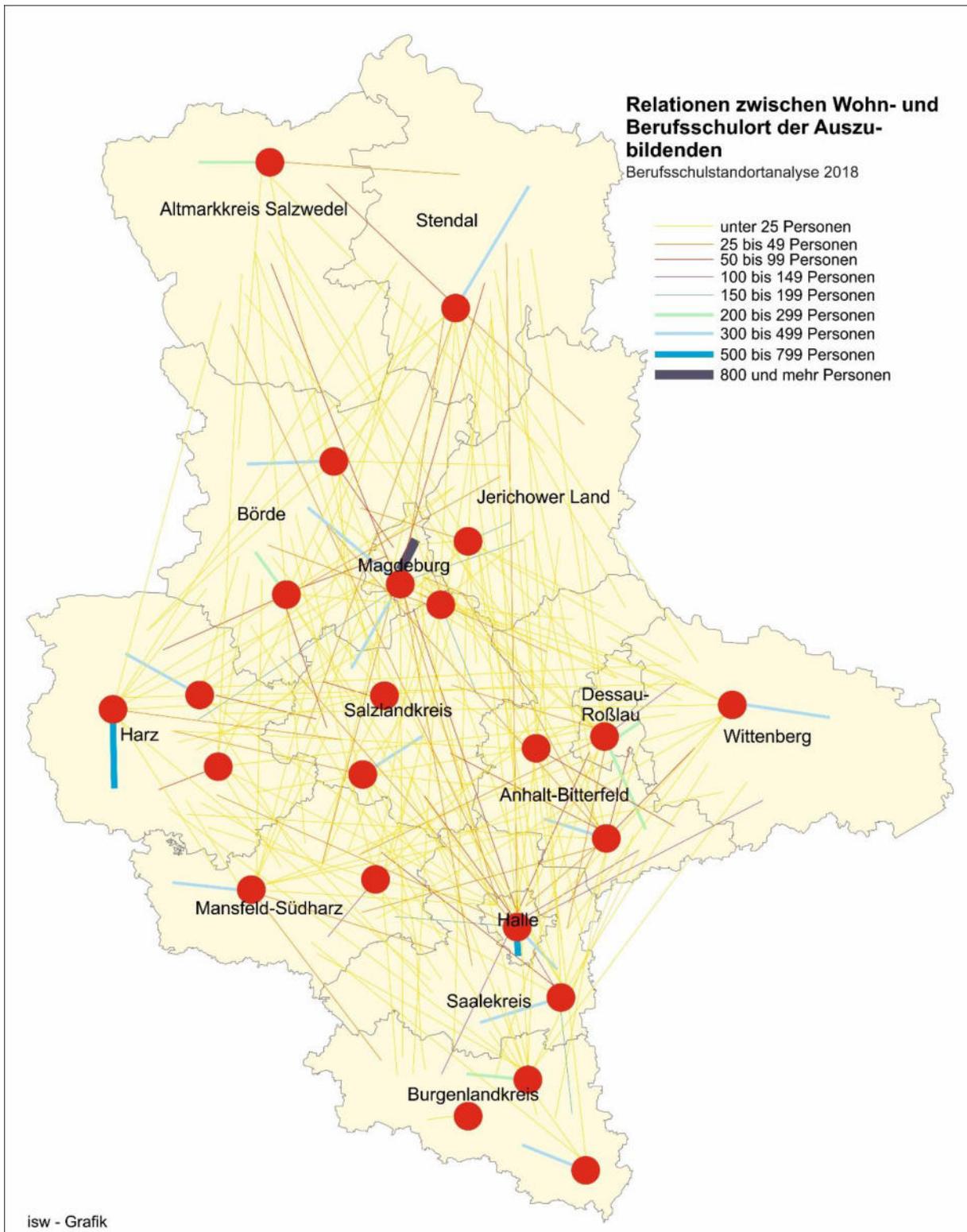


Abbildung 8: Relationen zwischen Wohn- und Berufsschulort

4.3. Auswertung der alternativen Berufsschulentfernung

Im Modus 1 wurden die Straßenentfernungen für eine wenn möglich nähere Berufsschule, die die gleiche Ausbildungsrichtung im gleichen Ausbildungsjahr unterrichtet, ermittelt. Die so ermittelten Entfernungen können den realen Entfernungen (Modus 0) gegenübergestellt werden. Durch den Vergleich können sowohl aus globaler Sicht, als auch detailliert in Bezug auf Ausbildungsberuf, Berufsschule und Wohnort mögliche Potentiale zur Reduzierung der Wegstrecken für die Auszubildenden ermittelt werden.

Die in der Studie erfassten und dann abgeglichenen 14.672 Auszubildenden fahren 630.386 Kilometer (eine Strecke). Beim Besuch der nächstgelegenen berufsbildenden Schule, an der die Beschulung zum Analysezeitpunkt möglich war, könnten 70.596 Kilometer und damit mehr als 11 % eingespart werden. Pro Auszubildenden ergibt sich durchschnittlich über alle Auszubildenden hinweg ein Einspareffekt von 4,8 Kilometern. Für alle pendelnden Auszubildenden - hier sind die Auszubildenden, die die berufsbildende Schule am Wohnort besuchen unberücksichtigt -, beträgt der Einspareffekt dann durchschnittlich 6,4 Kilometer. Ein Einsparungspotential konnte bei 2.822 (ca. 19,3 %) der Auszubildenden festgestellt werden. Bei diesen beträgt es durchschnittlich 25 Kilometer für eine Strecke. Für 11.801 Personen konnten keine Einsparungsmöglichkeiten an Wegen identifiziert werden. (Anmerkung: Für 49 Auszubildende konnte keine eindeutige Georeferenzierung vorgenommen werden.)

Für die Auszubildenden, deren Daten für die Ermittlung der realen Berufsschulentfernung relevant waren (vergl. Kap 2.3), ergeben sich folgende Veränderungen:

- 30,8 % beträgt der Anteil derjenigen Auszubildenden mit einer Entfernung unter 10 km (oder direkt am Wohnort) zur optimal gelegenen Berufsschule (gegenüber 26,6 % bezogen auf die reale Berufsschule).
- 61,1 % beträgt der Anteil derjenigen Auszubildenden mit einer Entfernung unter 30 km zur optimal gelegenen Berufsschule (gegenüber 53,4 % bezogen auf die reale Berufsschule).

Detaillierte Entfernungsangaben insgesamt und bezogen auf den Wohnort sind folgender Tabelle und Grafik zu entnehmen:



Entfernung Wohnort-Berufsschule	Auszubildende insgesamt		Auszubildende mit Wohnort in Sachsen-Anhalt		Auszubildende mit Wohnort außerhalb Sachsens-Anhalts	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
0 bis unter 10 km	4.497	30,8 %	4.464	32,5 %	34	3,7 %
.....davon am Ort	3.340	22,8 %	3.307	24,9 %	33	3,8 %
10 bis unter 20 km	2.192	15,0 %	2.109	15,4 %	83	9,4 %
20 bis unter 30 km	2.251	15,4 %	2.189	16,0 %	62	7,0 %
30 bis unter 40 km	1.641	11,2 %	1.552	11,3 %	89	10,0 %
40 bis unter 50 km	998	6,8 %	897	6,5 %	101	11,4 %
50 bis unter 60 km	636	4,4 %	590	4,3 %	46	5,2 %
60 bis unter 70 km	488	3,3 %	432	3,2 %	56	6,3 %
70 bis unter 80 km	278	1,9 %	252	1,8 %	26	3,0 %
80 bis unter 90 km	243	1,7 %	212	1,5 %	31	3,5 %
90 bis unter 100 km	190	1,3 %	169	1,2 %	21	2,4 %
100 bis unter 200 km	832	5,69 %	661	4,8 %	171	19,3 %
200 bis unter 400 km	308	2,1 %	168	1,2 %	140	15,8 %
400 bis unter 600 km	67	0,5 %	39	0,3 %	28	0,0 %
600 und mehr km	2	0,0 %	0	0,0 %	2	0,2 %

Tabella 13: Entfernungen der Auszubildenden zur optimalen Berufsschule (Modus 1)

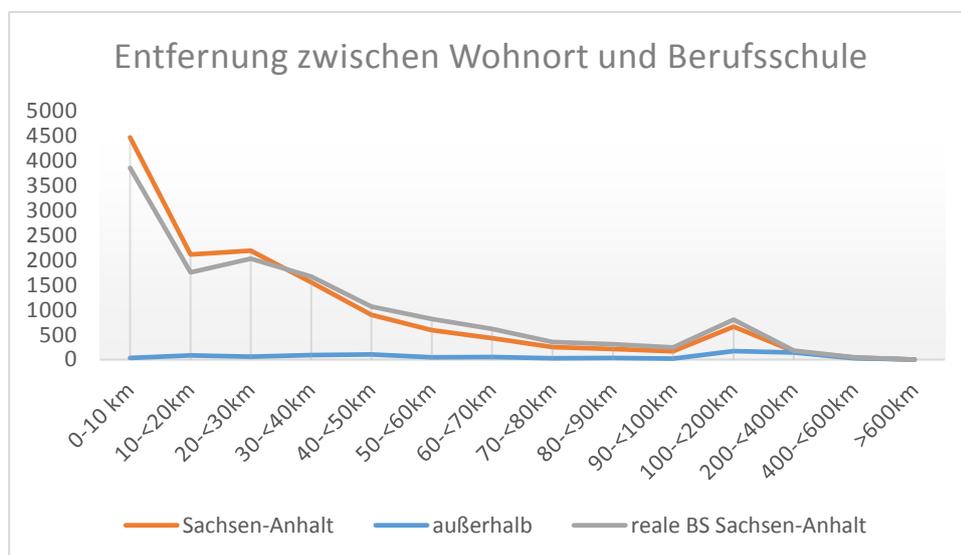


Abbildung 9: Entfernungen der Auszubildenden zur optimalen Berufsschule (Modus 1)

Die Linie „reale BS Sachsen-Anhalt“ wurde zur Verdeutlichung der Veränderungen aufgenommen und zeigt die realen Entfernungswerte der Wohnorte zu den Berufsschulen der Auszubildenden mit Wohnort in Sachsen-Anhalt.

Noch aussagekräftiger ist eine Betrachtung nur der Berufsschulen in Sachsen-Anhalt, da sich zu Berufsschulen außerhalb Sachsens-Anhalts oftmals keine alternative Berufsschulen finden lassen. Werden nur die Berufsschulen in Sachsen-Anhalt analysiert, ergeben sich gegenüber den realen Berufsschulen folgende Werte:



Entfernung Wohnort-Berufsschule	Auszubildende insgesamt		Auszubildende mit Wohnort in Sachsen-Anhalt		Auszubildende mit Wohnort außerhalb Sachsens-Anhalts	
	absolut	prozentual	absolut	prozentual	absolut	prozentual
0 bis unter 10 km	4.432	32,2 %	4.402	33,8 %	30	4,2 %
.....davon am Ort	3.307	24,3 %	3.307	25,7 %	0	0,0 %
10 bis unter 20 km	2.140	15,6 %	2.114	16,3 %	26	3,6 %
20 bis unter 30 km	2.209	16,1 %	2.162	16,6 %	47	6,6 %
30 bis unter 40 km	1.599	11,6 %	1.521	11,7 %	78	10,9 %
40 bis unter 50 km	944	6,9 %	861	6,6 %	83	11,6 %
50 bis unter 60 km	637	4,6 %	590	4,5 %	47	6,5 %
60 bis unter 70 km	460	3,3 %	409	3,1 %	51	7,0 %
70 bis unter 80 km	244	1,8 %	219	1,7 %	25	3,4 %
80 bis unter 90 km	219	1,6 %	190	1,5 %	29	4,0 %
90 bis unter 100 km	167	1,2 %	150	1,1 %	17	2,4 %
100 bis unter 200 km	547	4,0 %	404	3,1 %	143	19,8 %
200 bis unter 400 km	308	2,1 %	168	1,2 %	140	15,8 %
400 bis unter 600 km	67	0,2 %	39	0,3 %	28	3,2 %
600 und mehr km	2	0,0 %	1	0,0 %	1	0,1 %

Tabelle 14: Entfernungen der Auszubildenden zur optimalen Berufsschule in Sachsen-Anhalt (Modus 1)

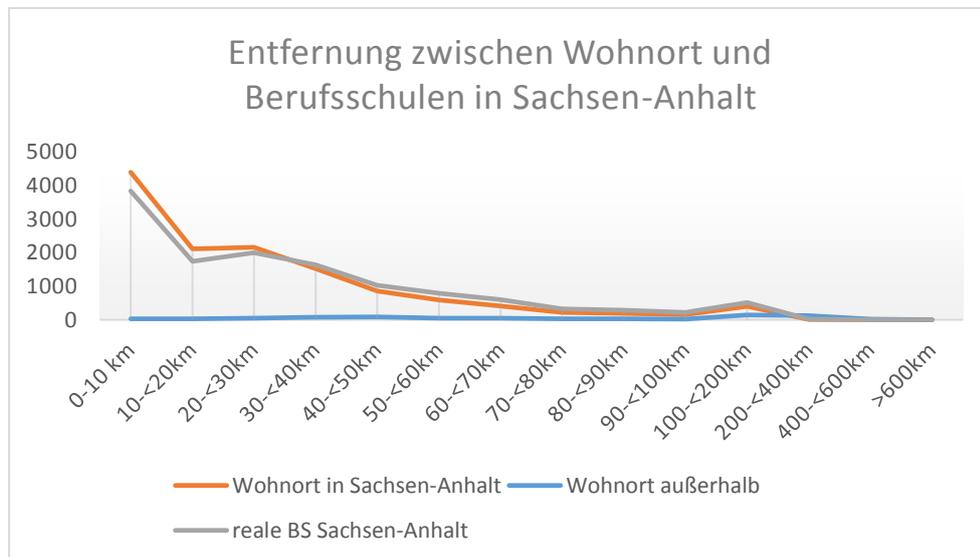


Abbildung 10: Entfernungen der Auszubildenden zur optimalen Berufsschule in Sachsen-Anhalt (Modus 1)

Zur Illustration der Veränderung gegenüber der „realen“ Berufsschule wurde die Linie „reale BS Sachsen-Anhalt“ mit in diese Grafik eingefügt.

Wird nun die Anzahl der Auszubildenden dieser nach der Straßenentfernung optimierten Zuordnung der Auszubildenden auf die Berufsschulen in Sachsen-Anhalt mit der derzeitigen „realen“ Zuordnung verglichen, können positive (Zuwächse an Auszubildenden) und negative (Verringerung der Anzahl der Auszubildenden) Abweichungen veranschaulicht werden. Die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten negativen Werte bedeuten eine entsprechend verringerte Anzahl von Auszubildenden, ein positiver Wert die Erhöhung der Anzahl von

Auszubildenden am jeweiligen Berufsschulstandort. Im Tabellenmaterial finden Sie diese Übersicht unter: geoauswert_final.xlsx, Blatt: „Wanderungsmatrix-m1“.

Kreis	Dessau	Halle	Magdeburg	Altmarkkreis Salzwedel	Anhalt-Bitterfeld	Bördekreis	Burgenlandkreis	Harz	Jerichower Land	Mansfeld-Südharz	Saalekreis	Salzlandkreis	Stendal	Wittenberg	nicht Sachsen-Anhalt
Aschersleben	3		-6		-2	11		14		15	5	18			
Bitterfeld-Wolfen		-9	-4	-1	-22		-4		-7	-6		-16	-4	-3	
Burg	-1		-6		7	34		-1	42	-1		-4	2	-1	
Dessau-Roßlau		-14	-13	-1	32	-3	-3	-2	-2	-3	-16	45	-1	38	
Halberstadt			-6			7			-1	5		-33		-1	-1
Haldensleben			-35	51		-31		-4	-19		-1	-10	-9		
Halle (Saale)	-1	110	17	8	11	-2	6	-5	-2	27	36	44	-3	-21	
Hansestadt Salzwedel				-38		2			-1			-1	-15		
Hansestadt Stendal			13	-1	-1	-5	-1	-1	5			-19	42		
Köthen (Anhalt)					-22				-1		-1	45		-3	
Leuna	-2	-60			-20		23	-9		-57	-40	-7	-1	-1	
Lutherstadt Eisleben		-1			-2		-1			-19	-2				
Lutherstadt Wittenberg		-1	-1		-9			-1		-2	-1			-2	
Magdeburg	-1	-4	116	15	-14	52		-27	25	-5	-6	-3	6	-1	
Naumburg (Saale)							44				6				
Oschersleben (Bode)		-1	-22	-7	-1	-33		36	-28	-3		-21	-12		
Quedlinburg				-1				4		6		5			
Sangerhausen	-1	-8	-1		-2	-1	-23	-3		5	11	24			
Schönebeck (Elbe)	4		-9	-7	-1	-3		-16	-9	-3	1	-23	-2	-1	
Staßfurt				-1				-7		-2		-28			
Weißenfels		-7			-5		89	-1		-4	23	-6	-1	-2	
Wernigerode			-3	-4	-2	-10		-19		-1		1		-2	
Zeitz							-128			-7	-12				
sonstige	-1	-6	-6	-2	-7	-2	-2	-17	-1	-10	-8	-5	-1		

Legende:

	10-29 Auszubildende mehr		10-29 Auszubildende weniger
	30-49 Auszubildende mehr		30-49 Auszubildende weniger
	50-79 Auszubildende mehr		50-79 Auszubildende weniger
	80+ Auszubildende mehr		80+ Auszubildende weniger

Tabelle 15: Änderungen in der Wanderungsmatrix zwischen Modus 0 und Modus 1

Lesebeispiel:

Am Berufsschulstandort Leuna werden bei optimaler, kreisunabhängiger Auswahl des Berufsschulstandortes (Modus 1) gegenüber der tatsächlichen Ausbildung (Modus 0) 40 Auszubildende weniger aus dem Saalekreis, dafür aber 23 Auszubildende mehr aus dem Burgenlandkreis ausgebildet. Die Angaben beziehen sich auf die Auszubildenden, deren Berufsschulstandort durch die Befragung ermittelt werden konnte.

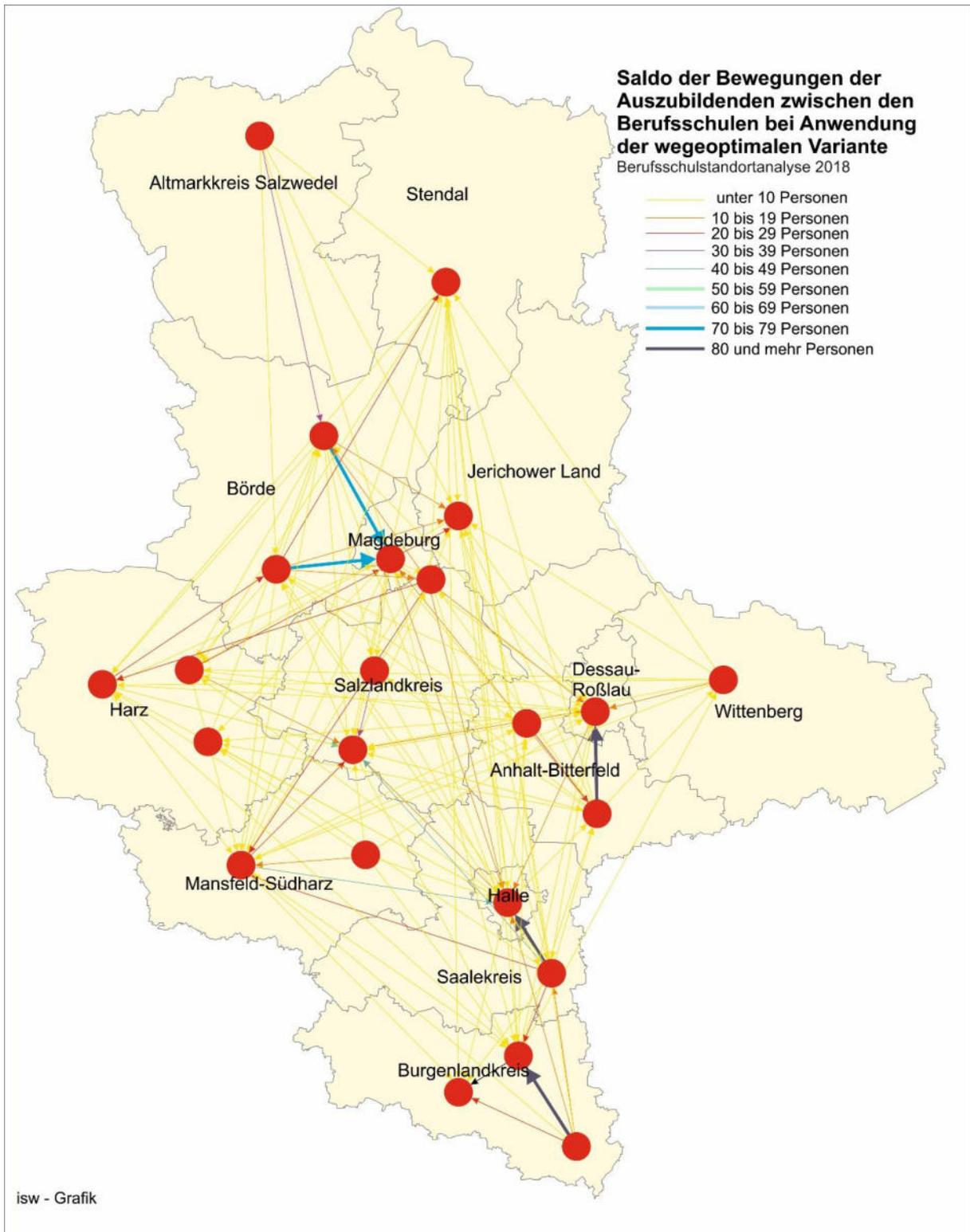


Abbildung 11: Saldi der Änderungen der Berufsschulen zwischen Modus 0 und Modus 1

Die Einsparungspotentiale fallen pro Ausbildungsberuf unterschiedlich aus. In der nachfolgenden Abbildung sind die Einsparungspotentiale an Straßenentfernung für die 4 Ausbildungsberufe mit den meisten erfassten Auszubildenden aufgelistet. Eine ausführliche Übersicht für sämtliche Ausbildungsberufe befindet sich im beiliegenden Tabellenmaterial (geoauswertung_final.xlsx, Blatt „Ausbildungsrichtung Modus 0,1“). In der Tabelle wird neben der Bezeichnung des Ausbildungsberufs und der Anzahl der durch die Befragung erfassten Auszubildenden deren durchschnittliche Entfernung zur erfassten Berufsschule angegeben. Dem gegenübergestellt wird die durchschnittliche Entfernung zu der jeweils straßenentfernungsmäßig am günstigsten gelegenen Berufsschule für den Ausbildungsberuf. Weiterhin sind in der Tabelle die Anzahl der Auszubildenden, bei denen eine günstigere Berufsschule möglich wäre, und das berechnete Einsparungspotential angegeben.

Ausbildungsberufe	Anzahl Azubis (erfasst)	durchschnittliche Entfernung zur erfassten Berufsschule	Azubis mit Einsparungspotential	durchschnittliche Entfernung zur optimierten Berufsschule	Einsparungspotential	
					km pro Person	Prozent
Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	936	32,79 km	331	22,78 km	10,01	30,52
Kaufmann/-frau für Büromanagement	940	29,85 km	233	20,00 km	9,84	32,97
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	589	38,70 km	146	23,44 km	15,26	39,43
Verkäufer/-in	509	31,09 km	125	21,13 km	9,92	31,92

Tabelle 16: Einsparungspotentiale an Wegen für ausgewählte Ausbildungsberufe

Die potentiellen Einsparungsmöglichkeiten sind auf mehrere Effekte zurückzuführen:

Nähere Berufsschule eines anderen Kreises:

Berufsschüler müssen die Berufsschule des Heimatkreises besuchen, falls die Ausbildung im Heimatkreis angeboten wird. In einigen Fällen ist aber eine Berufsschule eines benachbarten Kreises deutlich näher gelegen.

Auswahl der Berufsschule des Heimatkreises:

Aus verschiedenen Gründen wird der Auszubildende nicht im Heimatkreis ausgebildet, obwohl dies die nächstmögliche Berufsschule wäre.

Ausbildung an einer anderen Berufsschule, beide nicht im Heimatkreis:

Der Auszubildende wird nicht im Heimatkreis unterrichtet. In einigen wenigen Fällen zeigte die Datenauswertung, dass die nächstgelegene Berufsschule aber eine andere Berufsschule außerhalb des Heimatkreises wäre.

Eine Beispielrechnung für den Ausbildungsberuf „Kraftfahrzeugmechatroniker/-in“ ergab für die drei Ursachengruppen folgende Werte:

Auszubildende mit Einsparungspotential:	331
Nähere Berufsschule eines anderen Kreises:	172
Berufsschule des Heimatkreises ist näher:	121
Andere nähere Berufsschule nicht im Heimatkreis:	38

4.4. Auszubildende nach Ausbildungsberuf und Berufsschulstandort

Dieser Abschnitt der Datenanalyse untersucht detailliert, welche Ausbildungsberufe an den Berufsschulstandorten ausgebildet werden. Diese Untersuchung wird in mehreren Varianten erfolgen. Die Grundlage für die erste Variante bilden die tatsächlich angegebenen Berufsschulen aus der Befragung. In einer zweiten Variante wird die nach Straßenentfernung optimierte Variante betrachtet, um positive bzw. negative Abweichungen gegenüber der Ausgangsvariante aufzudecken. Schließlich werden in einer dritten Variante die zu den Wohnorten der Auszubildenden am nächsten gelegenen Berufsschulen ausgewertet. Mit Hilfe dieser Variante ist es möglich, lokale Konzentrationen von Ausbildungsberufen zu identifizieren und mit den realen Angeboten in den Berufsschulen zu vergleichen.

Bei diesen Untersuchungen wurden Berufsschulen an einem Ort zu einem Berufsschulstandort zusammengefasst. Dieses Vorgehen korrespondiert mit den Berechnungsoptionen der Geoanalyse.

4.4.1. Variante 1: reale Berufsschulstandorte

In einer Tabelle werden zu den Berufsschulstandorten je Ausbildungsrichtung die Anzahl der Auszubildenden mit Berufsschulen in Sachsen-Anhalt aufgelistet. Diese Zusammenstellung kann zur Analyse der realen Verteilung der Ausbildungsberufe auf die Berufsschulen genutzt werden. Sie ist ebenfalls einer der Ausgangsbasen für eine spätere Clusteranalyse (Kapitel 4.4.3). An dieser Stelle wird nur ein Auszug mit den ausbildungsstärksten Ausbildungsrichtungen als Tabelle dargestellt. Die ausführliche Tabelle befindet sich im Tabellenmaterial (ausbildungsberufe_nach_berufsschulen_final.xlsx, Blatt: „modus0“).

Hinweis:

Die Zahlenwerte in der Tabelle 17 entsprechen den bei der Befragung tatsächlich erfassten Berufsschulangaben. Einzelnennungen resultieren aus der Ausbildung in Mischklassen oder aus fehlerhaften Angaben bei der Erfassung der Berufsschule und wurden in Tabellen 17 und 18 in Klammern gesetzt.

Ausbildungsberuf	Berufsschulstandort															
	insgesamt	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	Kaufmann/-frau für Büromanagement	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	Verkäufer/-in	Industriekaufmann/Industriekauffrau	Fachkraft für Lagerlogistik	Mechatroniker/Mechatronikerin	Industriemechaniker/-in : Instandhaltung	Elektroniker/-in	Chemikant/-in und Produktionsfachkraft Chemie	Bankkaufmann/Bankkauffrau	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel: Großhandel	Friseur/Friseurin	Fachlagerist/Fachlageristin	Metallbauer/-in
Aschersleben	379	(1)	21	12	20	15	4		50			9				36
Bitterfeld-Wolfen	908	48	20	17	17	41	27	3	14	36	118	(1)	38	31		8
Burg	270	27	35	13	23	28			2	4						7
Dessau-Roßlau	715	32	40	27	24	(1)	(1)	116	19	8		36	38	(1)	12	14
Halberstadt	449		80	45	47	47	2	(1)				61		31	(1)	
Haldensleben	475	58	36	12	16	58	5		76						(1)	
Halle (Saale)	2151	71	130	44	39	52	78	3	20	36	10	103	32	34	27	5
Hansestadt Salzwedel	281	54	44	37	22	1								20		32
Hansestadt Stendal	708	37	54	30	27	32	12	31	(1)	44		43	34		11	30
Köthen (Anhalt)	146		22	4	17	17	33								11	
Leuna	589	85	35	59	21	70	10	66	7	20	175		63		14	33
Lutherstadt Eisleben	139	(1)	3	12	25									5		
Lutherstadt Wittenberg	421	28	57	32	21	41	43	4	5				(1)		20	6
Magdeburg	2674	123	202	123	101	31	(1)	(1)	20	41		50	83	120		
Naumburg (Saale)	14		(1)	2	8											
Oschersleben (Bode)	597	32	2	21	16		150	3	2	39					97	42
Quedlinburg	114				(1)											
Sangerhausen	469	61	41	17	14		5	37	(1)	29				(1)	9	
Schönebeck (Elbe)	339	122						105		14						
Staßfurt	109		24	18	21	30							3			2
Weißenfels	293	7	2	36	28		6			(1)		11		23		(1)
Wernigerode	684	91				4	(1)	39	92	54						26
Zeitz	407	52	57	2			46		80	10			(1)		24	2
außerhalb Sachsen-Anhalts	893	6	9	25	1	8	7	3	3	4	12		20	4	1	3

Tabelle 17: Anzahl der Auszubildenden nach ausgewählten Ausbildungsberufen und Berufsschulstandorten (Modus 0)

4.4.2. Variante 2: Berufsschulstandorte mit optimaler Straßenentfernung

Zur Untersuchung möglicher Einsparungspotentiale bezüglich der Straßenentfernung wurden allen erfassten Auszubildenden die am nächsten liegende Berufsschule in Sachsen-Anhalt, in der die Ausbildungsrichtung im jeweiligen Lehrjahr unterrichtet wird, zugeordnet. Diese Zuordnung erfolgte ohne Berücksichtigung von Kreis- bzw. Landesgrenzen. Die gesamte Datenauswertung ist Bestandteil des der Studie beiliegenden Tabellenmaterials (ausbildungsberufe_nach_berufsschulen_final.xlsx, Blatt „modus1“).

Für die im Kapitel 4.4.1 gelisteten 15 Ausbildungsberufe mit den meisten erfassten Auszubildenden würde eine (straßenoptimierte) Verteilung folgende Veränderungen bewirken (Mindestanzahl von Auszubildende für Klassenbildungen wurde nicht berücksichtigt). Die farbliche Kennzeichnung verdeutlicht markante Änderungen gegenüber der tatsächlichen Berufsschulzuordnung im Modus 0 (Tabelle 17):

Ausbildungsberuf	insgesamt	Kraftfahrzeugmechatiker*in	Kaufmann/-frau für Büromanagement	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	Verkäufer/-in	Industriekaufmann/Industriekauffrau	Fachkraft für Lagerlogistik	Mechatroniker/Mechatronikerin	Industriemechaniker/-in : Instandhaltung	Elektroniker/-in	Chemikant/-in und Produktionsfachkraft Chemie	Bankkaufmann/Bankkauffrau	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel: Großhandel	Friseur/Friseurin	Fachlagerist/Fachlageristin	Metallbauer/-in
Aschersleben	554	(1)	67	29	33	56	4		58				30			33
Bitterfeld-Wolfen	832	31	27	20	25	33	29	2	7	16	120			37	21	5
Burg	840	45	50	20	27	36			2	11						11
Dessau-Roßlau	832	52	56	35	27	(1)		115	15	28		43	40		16	26
Halberstadt	409		80	42	43	45	2					54		33	(1)	
Haldensleben	418	80	59	23	16	34	(1)		26						(1)	
Halle (Saale)	2307	117	122	66	42	69	74	1	24	47	3	96	21	38	22	5
Hansestadt Salzwedel	218	30	36	29	14	(1)								17		32
Hansestadt Stendal	738	43	52	36	29	34	27	42	2	39		35	26		14	31
Köthen (Anhalt)	165		7	1	8	11	58								29	
Leuna	824	36	17	28	14	31	14	69	13	8	185		66		21	22
Lutherstadt Eisleben	114	(1)	1	7	16									5		
Lutherstadt Wittenberg	404	29	55	30	22	41	43	4	5				(1)		20	5
Magdeburg	2845	138	156	94	94	55		(1)	77	52		67	81	118		
Naumburg (Saale)	63		30	14	15											
Oschersleben (Bode)	480	34	1	31	12		117	1		32					89	49
Quedlinburg	128				1											

Ausbildungsberuf	Berufsschulstandort															
	insgesamt	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	Kaufmann/-frau für Büromanagement	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	Verkäufer/-in	Industrie Kaufmann/Industrie Kauffrau	Fachkraft für Lagerlogistik	Mechatroniker/Mechatronikerin	Industriemechaniker/-in : Instandhaltung	Elektroniker/-in	Chemikant/-in und Produktionsfachkraft Chemie	Bankkaufmann/Bankkauffrau	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel: Großhandel	Friseur/Friseurin	Fachlagerist/Fachlageristin	Metallbauer/-in
Sangerhausen	472	68	43	25	20		4	44		27					10	3
Schönebeck (Elbe)	272	61			17			84		17						
Staßfurt	71		10	13	10	19						3				
Weißenfels	385	53	19	28	23		39		14		9		27			6
Wernigerode	652	97		1		3	(1)	47	87	46						18
Zeitz	254	15	24	2			10		74	2					14	1
Außerhalb Sachsen-Anhalt	834	5	3	15	1	7	8	2	2	1	7		17	2	1	

Legende:

	10-19 Auszubildende mehr		10-19 Auszubildende weniger
	20-29 Auszubildende mehr		20-29 Auszubildende weniger
	30-39 Auszubildende mehr		30-39 Auszubildende weniger
	40-49 Auszubildende mehr		40-49 Auszubildende weniger
	50+ Auszubildende mehr		50+ Auszubildende weniger

Tabelle 18: Anzahl der Auszubildenden nach Ausbildungsberufen und Berufsschulstandorten (Modus 1)

Lesebeispiel für die Tabellen 17 und 18:

Am Standort Schönebeck (Elbe) werden 122 Auszubildende in der Ausbildungsrichtung „Kraftfahrzeugmechatroniker/-in“ ausgebildet (Modus 0, Tabelle 17). Würde man nicht die Kreiszugehörigkeit, sondern die nächstmögliche Berufsschule als Kriterium anlegen (Modus 1, Tabelle 18) würden von diesen Auszubildenden nur noch 61 an diesem Standort unterrichtet werden (61 Auszubildende weniger). Am Standort Haldensleben wiederum würden statt 58 Auszubildenden laut Berufsschulerfassung (Modus 0, Tabelle 17) nun 80 Auszubildende unterrichtet werden (29 Auszubildende mehr). Die Angaben beziehen sich auf die Auszubildenden, deren Berufsschulstandort durch die Befragung ermittelt werden konnte.

4.4.3. Variante 3: am nächsten liegende Berufsschule

In dieser Variante werden nun die Daten der dem Wohnort am nächsten liegenden Berufsschulen in Sachsen-Anhalt untersucht. Die Ausbildungsberufe werden dabei ausdrücklich nicht berücksichtigt. Durch diese Untersuchung kann festgestellt werden, in welchen Regionen, repräsentiert durch die am nächsten liegende Berufsschule, sich Ausbildungsberufe konzentrieren (Cluster). Cluster sind in diesem Sinne also eine deutlich höhere Anzahl von Auszubildenden in einem Ausbildungsberuf an einem Berufsschulstandort verglichen mit den anderen Berufsschulstandorten und werden als prozentuale Abweichung vom Durchschnittswert im jeweiligen Ausbildungsberuf berechnet.

Die Tabelle mit dem vollständig aufbereiteten Datenmaterial ist dem Tabellenmaterial beigelegt (ausbildungsberufe_nach_berufsschulen_final.xlsx, Blatt „modus2“). An dieser Stelle wird ein Auszug mit den 15 Ausbildungsrichtungen mit der höchsten Anzahl an Auszubildenden wiedergegeben. Die Cluster mit auffälligen Konzentrationen von Auszubildenden wurden markiert:

Ausbildungsberuf	Berufsschulstandort														
	Kraftfahrzeugmechaniker/-in	Kaufmann/-frau für Büromanagement	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	Verkäufer/-in	Industrie Kaufmann/Industrie Kauffrau	Fachkraft für Lagerlogistik	Mechatroniker/Mechatronikerin	Industriemechaniker/-in : Instandhaltung	Elektroniker/-in	Chemikant/-in und Produktionsfachkraft Chemie	Bankkaufmann/Bankkauffrau	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel: Großhandel	Friseur/Friseurin	Fachlagerist/Fachlageristin	Metallbauer/-in
Aschersleben	32	20	10	15	20	21	21	13	6	4	18	4	3	4	5
Bitterfeld-Wolfen	26	25	16	23	17	23	41	3	8	38	2	14	15	13	8
Burg	45	43	15	26	30	9	11	23	11	4	13	9	8	3	10
Dessau-Roßlau	35	47	23	24	28	24	55	7	17	5	19	13	9	19	8
Halberstadt	36	38	20	20	16	11	10	14	7	1	19	2	9	6	9
Haldensleben	70	39	20	14	25	22	6	19	14	6	7	12	6	22	16
Halle (Saale)	89	134	73	46	60	55	33	22	48	46	56	45	26	22	14
Hansestadt Salzwedel	34	36	30	16	8	5	3		3			1	9	4	23
Hansestadt Stendal	43	30	23	23	17	10	20	5	23	4	12	12	13	7	25
Köthen (Anhalt)	26	23	16	16	17	13	17	17	3	11	7	5	5	17	5
Leuna	34	16	28	14	13	14	21	5	8	88	9	15	2	13	7
Lutherstadt Eisleben	47	30	24	16	21	23	28	2	19	8	13	11	12	5	8
Lutherstadt Wittenberg	29	55	30	22	31	37	11	5	16	12	11	9	11	19	8
Magdeburg	125	151	101	94	36	47	34	45	44	11	28	45	82	31	19

Ausbildungsberuf															
Berufsschulstandort	Kraftfahrzeugmechaniker/-in	Kaufmann/-frau für Büromanagement	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	Verkäufer/-in	Industrie Kaufmann/Industrie Kauffrau	Fachkraft für Lagerlogistik	Mechatroniker/Mechatronikerin	Industriemechaniker/-in : Instandhaltung	Elektroniker/-in	Chemikant/-in und Produktionsfachkraft Chemie	Bankkaufmann/Bankkauffrau	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel: Großhandel	Friseur/Friseurin	Fachlagerist/Fachlageristin	Metallbauer/-in
Naumburg (Saale)	25	30	13	14	12	6	7	8	10	9	11	6	7	8	5
Oschersleben (Bode)	43	31	26	19	22	19	17	15	20	2	6	9	3	13	20
Quedlinburg	26	27	18	14	15	3	13	13	33		9	5	10	6	8
Sangerhausen	28	26	13	20	11	5	1	3	11	2	6	3	1	5	4
Schönebeck (Elbe)	28	18	17	13	20	16	17	1	11	5	10	19	12	9	16
Staßfurt	33	27	17	24	25	14	18	28	9	17	20	3	4	11	13
Weißenfels	28	16	15	13	4	28	3	20	4	24	13	19	11	9	3
Wernigerode	33	23	12	12	19	4	20	69	12	2	8	8	10		12
Zeitz	15	27	16	11	4	16	4	54	2	12	7	4	7	7	2

Legende:

- 25%-49,9% mehr als Durchschnitt
- 50%-74,9% mehr als Durchschnitt
- 75%-99,9% mehr als Durchschnitt
- 100-199,9% mehr als Durchschnitt
- 200%+ mehr als Durchschnitt

Tabelle 19: Anzahl der Auszubildenden nach Ausbildungsberufen und den am nächsten liegenden Berufsschulstandorten (Modus 2)

(Anmerkung: In der Auswertung nach Modus 2 wurden für Auszubildende mit Wohnadresse außerhalb Sachsen-Anhalt die tatsächliche Berufsschule als am nächsten liegende gewählt.)

Eine nähere Analyse der Cluster zeigt zwei unterschiedliche Clustertypen:

Regionale Spezialisierung

In einigen Ausbildungsberufen konzentrieren sich die Auszubildenden in einer starken regionalen Abgrenzung auf eine (oder zwei) Berufsschulen. In den übrigen Regionen besteht nur eine geringe Nachfrage an diesen Ausbildungsrichtungen.

Regionale Spitzen

Die regionale Verteilung des Ausbildungsberufes ist relativ homogen. Einige Cluster ragen als Spitzenwerte aber deutlich über die Gleichverteilung hinaus. Handelt es sich bei den Spitzen entweder um die Bevölkerungszentren Halle oder Magdeburg, dann kann von einer auf die Bevölkerung bezogenen regionalen Gleichverteilung des Ausbildungsberufes ausgegangen werden. Sind die Spitzenwerte jedoch an anderen Berufsschulstandorten, so

sind diese meist auf wirtschaftsstrukturelle Ursachen zurückzuführen (zum Beispiel die Konzentration der Chemikantenausbildung in Leuna).

Ein Vergleich der Verteilung der am nächsten liegenden Berufsschulstandorte und der an den Standorten unterrichteten Auszubildenden nach Ausbildungsrichtung kann eine Aussage liefern, inwieweit die regionalen Schwerpunkte (Cluster) tatsächlich mit der angebotenen regionalen Berufsausbildung korrespondieren.

Die ausführliche Analysetabelle befindet sich wiederum im Tabellenmaterial (ausbildungsberufe_nach_berufsschulen_final.xlsx, Blatt „clusteranalyse“). An dieser Stelle wird nur ein Auszug dieser Tabelle abgebildet:

Ausbildungsberuf	Kraftfahrzeugmechatiker/-in	Kaufmann/-frau für Büromanagement	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	Verkäufer/-in	Industrie Kaufmann/Industrie Kauffrau	Fachkraft für Lagerlogistik	Mechatroniker/Mechatronikerin	Industriemechaniker/-in : Instandhaltung	Elektroniker/-in	Chemikant/-in und Produktionsfachkraft Chemie	Bankkaufmann/Bankkauffrau	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel: Großhandel	Friseur/Friseurin	Fachlagerist/Fachlageristin	Metallbauer/-in
Aschersleben	32;1	20;21	10;12	15;20	20;15	21;4	21;0	13;50	6;0	4;0	18;0	4;9	3;0	4;0	5;36
Bitterfeld-Wolfen	26;48	25;20	16;17	23;17	17;41	23;27	41;3	3;14	8;36	38;118	2;0	14;1	15;38	16;31	8;8
Burg	45;27	43;35	15;13	26;23	30;28	9;0	11;0	23;2	11;4	4;0	13;0	9;0	8;0	6;0	10;7
Dessau-Roßlau	35;32	47;40	23;27	24;24;	28;1	24;1	55;116	7;19	17;8	5;0	19;36	13;38	9;1	19;12	8;14
Halberstadt	36;0	38;80	20;45	20;47	16;47	11;2	10;1	14;0	7;0	1;0	19;61	2;0	9;31	6;1	9;0
Haldensleben	70;58	39;36	20;12	14;16	25;58	22;5	6;0	19;76	14;0	6;0	7;0	12;0	6;0	22;1	16;0
Halle (Saale)	91;71	134;130	73;44	46;39	60;52	55;78	33;3	22;20	48;36	50;10	56;103	45;32	26;34	22;27	14;5
Hansestadt Salzwedel	34;54	36;44	30;37	16;22	8;1	5;0	3;0		3;0			1;0	9;20	4;0	23;32
Hansestadt Stendal	41;37	30;54	23;30	23;27	17;32	10;12	20;31	5;1	23;44	4;0	12;43	12;34	13;0	7;11	25;30
Köthen (Anhalt)	26;0	23;22	16;4	16;17	17;17	13;33	17;0	17;0	3;0	11;0	7;0	5;0	5;0	17;11	5;0
Leuna	34;85	16;35	28;59	14;21	13;70	14;10	21;66	5;7	8;20	90;175	9;0	15;63	2;0	13;14	7;33
Lutherstadt Eisleben	47;1	30;3	24;12	16;25	21;0	23;0	28;0	2;0	19;0	8;0	13;0	11;0	12;5	5;0	8;0
Lutherstadt Wittenberg	29;28	55;57	30;32	22;21	31;41	37;43	11;4	5;5	16;0	12;0	11;0	9;1	11;0	19;20	8;6
Magdeburg	125;123	151;202	101;123	94;101	36;31	47;1	34;1	45;20	44;41	11;0	28;50	45;83	82;120	31;0	19;0
Naumburg (Saale)	25;0	30;1	13;2	14;8	12;0	6;0	7;0	8;0	10;0	9;0	11;0	6;0	7;0	8;0	5;0
Oschersleben (Bode)	43;32	31;2	26;21	19;16	22;0	19;150	17;3	15;2	20;39	2;0	6;0	9;0	3;0	13;97	20;42
Quedlinburg	26;0	27;0	18;0	14;1	15;0	3;0	13;0	13;0	33;0		9;0	5;0	10;0	6;0	8;0
Sangerhausen	28;61	26;41	13;17	20;14	11;0	5;5	1;37	3;1	11;29	2;0	6;0	3;0	1;1	5;9	4;0
Schönebeck (Elbe)	28;122	18;0	17;0	13;0	20;0	16;0	17;105	1;0	11;14	5;0	10;0	19;0	12;0	9;0	16;0
Staßfurt	33;0	27;24	17;18	24;21	25;30	14;0	18;0	28;0	9;0	17;0	20;0	3;3	4;0	11;0	13;2

Ausbildungsberuf															
Berufsschulstandort	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	Kaufmann/-frau für Büromanagement	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	Verkäufer/-in	Industrie Kaufmann/Industrie Kauffrau	Fachkraft für Lagerlogistik	Mechatroniker/Mechatronikerin	Industriemechaniker/-in : Instandhaltung	Elektroniker/-in	Chemikant/-in und Produktionsfachkraft Chemie	Bankkaufmann/Bankkauffrau	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel: Großhandel	Friseur/Friseurin	Fachlagerist/Fachlageristin	Metallbauer/-in
Weißenfels	29;0	16;2	15;36	13;28	4;0	28;6	3;0	20;0	4;1	24;0	13;11	19;0	11;23	9;0	3;1
Wernigerode	33;91	23;0	12;1	12;0	19;4	4;1	20;39	69;92	12;54	2;0	8;0	8;0	10;0		12;26
Zeit	15;52	27;57	16;2	11;0	4;0	16;46	4;0	54;80	2;10	12;0	7;0	4;1	7;0	7;24	2;2

Legende:

Anzahl der tatsächlich Auszubildenden ist größer als Anzahl Auszubildender lt. nächst möglicher Berufsschule

- 10-19 Auszubildende mehr
- 20-29 Auszubildende mehr
- 30-39 Auszubildende mehr
- 40-49 Auszubildende mehr
- 50+ Auszubildende mehr

Anzahl der tatsächlich Auszubildenden ist geringer als Anzahl Auszubildender lt. nächst möglicher Berufsschule

- 10-19 Auszubildende weniger
- 20-29 Auszubildende weniger
- 30-39 Auszubildende weniger
- 40-49 Auszubildende weniger
- 50+ Auszubildende weniger

Tabelle 20: Cluster im Vergleich mit der Berufsausbildung

Die Zellen der Tabelle enthalten zwei durch ein Semikolon getrennte Zahlen. Die erste Zahl ist die Anzahl der Auszubildenden aus der Untersuchung der am nächsten liegenden Berufsschule (ohne Berücksichtigung der Ausbildungsrichtung), die zweite Zahl ist die Anzahl der tatsächlich am Standort unterrichteten Auszubildenden. (Beide Größen beziehen sich natürlich auf die Rückläufe der Berufsschulstandortanalyse). Größere Abweichungen wurden farblich markiert: Negative Abweichungen (die Anzahl der Auszubildenden, die dem Berufsschulstandort zugeordnet wurden, übersteigt die Anzahl der tatsächlich am Standort Auszubildenden) wurden rot markiert und die positiven Abweichungen (Die Anzahl der sich tatsächlich am Standort in einer Ausbildung befindlichen Jugendlichen ist höher, als die dem Standort zugeordneten Auszubildenden) wurden grün markiert. Die Farbtintensität weist auf die Höhe der Abweichung hin.

Lesebeispiel:

Der Wert „28;61“ für den Ausbildungsberuf „Kraftfahrzeugmechatroniker/-in“ am Standort Sangerhausen ist folgendermaßen zu interpretieren: Für 28 Auszubildende im Ausbildungsberuf „Kraftfahrzeugmechatroniker/-in“ ist der nächstliegende Berufsschulstandort Sangerhausen. Dem gegenüber werden an diesem Standort 61 Auszubildende in diesem Ausbildungsberuf tatsächlich ausgebildet. Die angegebenen Werte beziehen sich dabei auf die Auszubildenden, deren Berufsschule bei der Befragung ermittelt werden konnten.

Folgende markante Fälle konnten identifiziert werden:

Singuläre positive Abweichungen

Markante positive Abweichungen weisen auf die Konzentration der Ausbildung an einem Standort hin (Landesfachklassen, länderübergreifende Fachklassen). Sind nun die Auszubildenden regional relativ gleich verteilt, bedeutet dies in der Regel einen hohen Fahraufwand für die Auszubildenden. Dies könnte nur durch die Bildung eventueller Mischklassen (zum Beispiel im 1. Ausbildungsjahr), durch eine Ausbildung an weiteren Standorten oder fallbezogen durch die Wahl einer näheren Berufsschule außerhalb Sachsen-Anhalts verringert werden.

Positive und negative Abweichungen

Positive und negative Abweichungen in einer Ausbildungsrichtung können auf Optimierungspotentiale hinsichtlich des Standortes der Ausbildung hinweisen.

Sektorale Konzentration der Ausbildung

In einigen Fällen bewirkt die lokale Wirtschaftsstruktur eine Konzentration der Ausbildung an einem (oder wenigen) Berufsschulstandort(en). Dies findet seine Entsprechung auch in der Clusteranalyse. Diese Fälle sind durch wenige (1 oder 2) positive Abweichungen und eine Häufung negativer Abweichungen gekennzeichnet:

4.5. Entfernungsverteilung in Fach- und Mischklassen

Um die eventuellen Auswirkungen der Bildung von Fach- bzw. Mischklassen auf die Durchschnittsentfernung, die ein Auszubildender bzw. eine Auszubildende zurückzulegen hat, zu bestimmen, werden nun für ausgewählte Ausbildungsberufe die Entfernungen detaillierter untersucht. Die Ergebnisse sind in den folgenden Tabellen dargestellt. Um die Auswertung nicht durch eventuelle weit entfernte Wohnorte außerhalb von Sachsen-Anhalt zu beeinflussen, wurden nur Auszubildende mit Wohnort innerhalb Sachsen-Anhalts berücksichtigt.

Die Entfernungsbestimmung für Fachklassen wurde für Ausbildungsberufe mit mindestens sechs Auszubildenden durchgeführt. Die Entfernungsuntersuchung für Mischklassen basiert auf dem Erlass: „Bildung von Mischklassen ohne notwendige äußere Differenzierung an den berufsbildenden Schulen RdErl. des MK vom 24.3.2016 – 35-80251“. Es wurden für ausgewählte Berufsbereiche und Ausbildungsjahre die möglichen Ausbildungsberufe, unabhängig davon, ob die Auszubildenden tatsächlich in Mischklassen unterrichtet werden, zusammengefasst.

Ausbildungsberuf	Anzahl Azubis	Azubis mit Entfernung				Durchschnittliche Entfernung in km
		<30 km	30-60km	60-100 km	>100 km	
Biologielaborant/-in	23	0	12	8	3	69,4
Gleisbauer/-in	35	9	7	9	10	70,6
Industrie-Isolierer/-in und Isolierfacharbeiter/-in	8	5	2	0	1	33,3
Augenoptiker/-in	66	7	15	27	17	80,5
Baugeräteführer/-in	48	18	2	19	9	66,8
Bauzeichner/-in	18	4	6	6	2	54,4
Beton- und Stahlbetonbauer/-in und Hochbaufacharbeiter/-in Schwerpunkt Beton- und Stahlbetonarbeiten	14	5	5	3	1	44,0
Bodenleger/-in	6	4	1	1	0	27,3
Eisenbahner/-in im Betriebsdienst Fachrichtung Lokführer und Transport	6	2	2	2	0	66,4
Fachkraft für Abwassertechnik	35	1	7	14	13	96,0
Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	36	8	3	11	14	87,2
Fachkraft/Servicekraft für Schutz und Sicherheit	32	4	8	13	7	72,9
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	15	3	6	5	1	57,0
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/-in	18	4	4	8	2	58,4
Gießereimechaniker/-in	20	2	4	12	2	65,6
Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen	45	17	7	14	7	56,9
Konditor/-in	35	7	10	12	6	60,8
Mediengestalter/-in Digital und Print	25	5	13	5	2	54,9
Personaldienstleistungskaufmann/-frau	12	1	4	4	3	83,8
Pharmakant/-in	25	3	7	2	13	80,9
Polster- und Dekorationsnäher/-in	7	2	3	1	1	59,0
Sport- und Fitnesskaufmann/-frau	26	6	7	6	7	71,9
Textilreiniger/-in	6	1	2	3	0	58,34

Tabelle 21: tatsächliche Entfernungen für länderübergreifende Fachklassen und Landesfachklassen (Modus 0)

Ausbildungsberuf	Anzahl Azubis	Azubis mit Entfernung				Durchschnittliche Entfernung in km
		<30 km	30-60km	60-100 km	>100 km	
Automobilkaufmann/-frau	168	88	48	30	2	31,4
Berufskraftfahrer/-in	118	41	43	30	4	41,6
Fachkraft für Lagerlogistik	418	2149	163	34	7	31,2
Fachkraft für Lebensmitteltechnik	165	101	36	25	3	29,0
Friseur/-in	226	149	52	20	5	27,6
Hotelfachmann/-frau	172	114	43	12	3	24,3
Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel	264	153	85	25	1	28,4
Maurer/-in und Hochbaufacharbeiter/-in Schwerpunkt Maurerarbeiten	68	17	22	23	6	53,0
Mechatroniker/-in	382	218	125	33	6	30,1
Zahntechniker/-in	61	20	16	17	8	48,3

Tabelle 22: tatsächliche Entfernungen für regionale Fachklassen (Modus 0)

Berufsbereich und Buchstabe lt. Erlass	Anzahl Azubis	Azubis mit Entfernung				Durchschnittliche Entfernung in km
		<30 km	<60km	<100 km	>100 km	
Bauausführung I A	123	128	32	29	10	42,5
Gastronomie A	236	191	39	5	1	16,1
Gastronomie E	130	88	28	11	3	23,6
Elektrotechnik A	299	185	82	24	8	27,8
Holztechnik A	82	54	16	8	3	29,6
Laborberufe A	41	11	13	11	9	59,1
Metalltechnik I A	427	298	107	20	1	22,2
Handel A	466	391	59	12	4	15,4
Handel H	392	337	47	7	1	13,3

Tabelle 23: tatsächliche Entfernungen für Mischklassen (Modus 0)

Die deutlich geringeren Entfernungen für Auszubildende in Berufsgruppen, bei denen Mischklassen zulässig sind, sind auf zwei Faktoren zurückzuführen:

- Die Ausbildungsrichtungen werden basierend auf einer hohen Anzahl von Auszubildenden an vielen Berufsschulen unterrichtet.
- Die Bildung von Mischklassen (in den ersten beiden Ausbildungsjahren) ermöglicht durch die größere Grundmenge an Auszubildenden eine Klassenbildung an einer höheren Anzahl von Berufsschulen. Dieser Effekt tritt vor allem dann ein, wenn Spezialisierungen bzw. Fachrichtungen in der Ausbildung zusammengefasst werden können. Dies ist vor allem in den ersten zwei Ausbildungsjahren in Berufen mit identischem Lehrplan möglich (Hotel- und Gaststättenberufe, Lager, Metall, Elektroniker)

Ein Ausbau von Fachklassen und die Einschränkung der Möglichkeiten zur Bildung von Mischklassen würden bei einer Reduzierung von Berufsschulstandorten zu einer deutlichen Erhöhung der zurückzulegenden Entfernungen für die Auszubildenden führen. Die folgende Beispielrechnung soll diesen Fakt untermauern:

Für die südlichen Kammerbezirke (HWK Halle und IHK Dessau-Halle) werden die entfernungsmäßigen Auswirkungen der Anwendung des Erlasses „Fachklassenbildung in der dualen Ausbildung an berufsbildenden Schulen RdErl. des MB vom 14.05.2018“ im Vergleich zur gegenwärtigen Ausbildung für das erste Lehrjahr und für die folgenden Ausbildungsberufe ermittelt:

- Koch/Köchin,
- Restaurantfachmann/ Restaurantfachfrau,
- Hotelfachmann/Hotelfachfrau,
- Fachmann, Fachfrau für Systemgastronomie und
- Fachkraft im Gastgewerbe.

Gegenwärtig erfolgt eine durchgängige gemeinsame Beschulung dieser Berufsgruppen an sieben Berufsschulstandorten im südlichen Sachsen-Anhalt.

Entsprechend der Bestimmungen des erwähnten neuen Erlasses erfolgt die Beschulung des Ausbildungsberufes „Fachmann, Fachfrau für Systemgastronomie“ ausschließlich am Standort Halle. Die Ausbildung der anderen genannten Ausbildungsrichtungen wird kreisabhängig auf drei Standorte reduziert:

- Dessau-Roßlau: Kreise: Dessau-Roßlau, Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg
- Weißenfels: Kreise: Burgenlandkreis, Mansfeld-Südharz und Saalekreis
- Halle: Halle

Es werden drei Szenarien berechnet:

- tatsächlich zurückzulegende Entfernung zu den bei der Befragung erfassten Berufsschulen,
- minimal mögliche Entfernung (bei Wahl einer eventuell näherliegenden Berufsschule, Modus1 – vergl. Kapitel 4.3),
- zurückzulegende Entfernung nach den Richtlinien des neuen Erlasses.

Der Datensatz zur Berechnung der Entfernungswerte beinhaltet Angaben zu 116 Auszubildende. Für die drei Szenarien ergeben sich folgende Werte:

Szenarien	Gesamt-entfernung	Durchschnitts-entfernung	Veränderung zum Basisszenario
Szenario 1: tatsächliche Berufsschulentfernung	1.231 km	10,5 km	
Szenario 2: gegenwärtig minimal mögliche Berufsschulentfernung	931 km	8,3 km	75,6 %
Szenario 3: nach dem Erlass vom 14.05.2018	2.614 km	22,5 km	212,2 %

Tabelle 24: Misch- bzw. Fachklassenausbildung in der Ausbildungsgruppe „Hotel, Gastronomie“ im südlichen Sachsen-Anhalt

Die Zahlen verdeutlichen, dass im Rahmen des gegenwärtig gültigen Erlasses bei optimaler (kreisunabhängiger Wahl der Berufsschule annähernd 25 % der gegenwärtig notwendigen Entfernung von Wohnort zum Berufsschulort) eingespart werden kann.

Diese Beispielrechnung zeigt aber auch, dass eine Reduzierung der Anzahl von Ausbildungsstandorten für diese Ausbildungsberufe zu einer drastischen Erhöhung der Fahrwege (und Zeiten) führt. Für die in der Analyse erfassten 116 Auszubildenden würde sich der Anfahrtsweg im Durchschnitt mehr als verdoppeln.

Individuell würde sich die Wegerhöhung unterschiedlich auswirken. Eine Verlängerung des Weges zur Berufsschule konnte für 35 Auszubildende ermittelt werden. In neun Fällen würde sich der Weg über 50 km verlängern, in weiteren drei Fällen beträgt die Verlängerung des Weges sogar über 100 km.

Anhang

Begleitendes Tabellenmaterial zur Berufsschulstandortanalyse:

Liste der Berufsschulen:

b_schule_final.xlsx

Liste der Ausbildungsberufe und der Anzahl erfasster Auszubildender:

aberufe_final.xlsx

Szenarien der Geoauswertung nach Ausbildungsberufe

ausbildungsberufe_nach_berufsschulen.xlsx

Blatt: „modus0“: tatsächliche Berufsschule entsprechend der Befragung

Blatt: „modus1“: nächstmögliche Berufsschule unter Berücksichtigung des Ausbildungsberufes und des Lehrjahrs

Blatt: „modus2“: am nächsten gelegene Berufsschule ohne Berücksichtigung des Ausbildungsberufes (incl. Cluster)

Blatt: „Clusteranalyse“: Vergleich am nächsten gelegene Berufsschule mit der tatsächlichen Berufsausbildung

Blatt: „Wanderung“ Änderungen zwischen „Modus0“ und „Modus1“ nach Kreisen

Auswertungen der Geoanalyse

Geoauswert_final.xlsx

Blatt: „Geoauswertung“: Entfernungen der Auszubildenden nach Modi

Blatt: „Kreise“ Bezeichnungen und Schlüssel der Kreise Sachsen-Anhalts

Blatt: „Auswertung real“: Auswertung der tatsächlichen Berufsschulentfernungen

Blatt: „Auswertung Modus1“: Auswertung der entfernungsoptimierten Berufsschule

Blatt: „Wanderungsmatrix m0“: Matrix Kreis-Berufsschulstandort für die tatsächlichen Berufsschulen

Blatt: „Wanderungsmatrix m1“ Matrix Kreis-Berufsschulstandort für die entfernungsoptimierte Berufsschule

Blatt: „Ausbildungsrichtung Modus0,1“ Einsparungspotentiale nach Ausbildungsrichtung



Gesellschaft für wissenschaftliche
Beratung und Dienstleistung mbH

isw - Gesellschaft für wissenschaftliche Beratung
und Dienstleistung mbH

Seebener Straße 22
06114 Halle

www.isw-gmbh.de



Handlungsempfehlungen der gewerblichen Kammern mit Blick auf die Beschulung von Auszubildenden

1. Den Besuch der nächstgelegenen berufsbildenden Schule möglich machen!

Laut Berufsschulstandortanalyse und weiteren vorliegenden Erhebungen der gewerblichen Kammern wäre für jeden fünften Auszubildenden die Beschulung an einer näher gelegenen berufsbildenden Schule möglich. Dies sollte unbürokratisch gestattet werden. Kreisgrenzen sollten keine Barrieren darstellen. Ein Standorterlass sollte die zuständigen und möglichen Berufsschulstandorte ausweisen.

2. Die gemeinsame Beschulung bei gleichem Rahmenlehrplan sollte ermöglicht werden!

Eine gemeinsame Beschulung verschiedener Ausbildungsberufe einer Berufsgruppe ist aufgrund derselben Rahmenlehrpläne in den ersten und zweiten Ausbildungsjahren in vielen Ausbildungsberufen möglich. Damit würde eine ortsnahe Beschulung in bestimmten

Fällen gewährleistet und die Ausbildung überhaupt erst ermöglicht!
Zu diesen Berufsgruppen gehören z. B. Metall- und Elektroberufe, Bauberufe sowie Hotel- und Gaststättenberufe.

3. Die Finanzierungsmodalitäten – der Gastschulbeitrag – sollten überprüft werden!

Bei zentralen Festlegungen zu Schulstandorten ist nicht nachvollziehbar, dass Landkreise und kreisfreie Städte für Auszubildende, die sie an andere Landkreise und kreisfreie Städte abgeben (müssen), den sogenannten Gastschulbeitrag zahlen. So entstehen Fehlanreize. Landkreise sind bestrebt, die „eigenen“ Auszubildenden im Landkreis zu behalten, auch wenn ein anderer Schulstandort besser und schneller erreichbar wäre. Unterschiedliche finanzielle Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften könnten durch Regelungen im Finanzausgleichsgesetz des Landes geschaffen werden. Dies wäre zugleich ein Beitrag zur Entbürokratisierung und personellen Entlastung der Landkreise und kreisfreien Städte.

4. Die Erstattung der Kosten für auswärtige Unterbringung und die Fahrtkosten dorthin gehören auf den Prüfstand!

In einem Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg im Jahr 2016 wurde festgestellt, dass es mit Art. 3 Abs. 1 GG unvereinbar sei, dass die staatliche Schulaufsicht die Pflicht zum Besuch einer auswärtigen Berufsschule begründe, die dadurch verursachten Mehrkosten einer notwendigen Unterbringung und Betreuung aber nicht ausgleiche. Bisher erhalten laut „*Richtlinie über*

die Gewährung von Zuwendungen für Auszubildende zu den Kosten der auswärtigen Unterbringung sowie zu den Fahrtkosten aus Anlass des Besuchs einer auswärtigen Berufsschule“ die Auszubildenden pauschal 20 Euro Fahrtkosten je Woche für maximal 13 Wochen im Jahr. Bei auswärtiger Unterkunft in Sachsen-Anhalt werden jeweils pro Woche 45 Euro und bei auswärtiger Unterkunft außerhalb von Sachsen-Anhalt werden jeweils pro Woche 70 Euro für maximal 13 Wochen im Jahr gezahlt. Dies deckt nicht die anfallenden Kosten und sollte dringend überarbeitet werden. Ebenso ist die Beschränkung, wonach Auszubildende, die nicht übernachten, einen Zuschuss zu den Fahrtkosten nur im 1. Ausbildungsjahr erhalten, auch vor dem Hintergrund der Stärkung des ländlichen Raums zu hinterfragen.

5. Die Möglichkeiten der auswärtigen Unterbringung für Auszubildende im Land verbessern!

Leider reicht die Zahl der Wohnheimplätze im Land für die auswärtige Unterbringung von Auszubildenden nicht aus. Neben anderen Möglichkeiten sollten auch die Chancen des Bund-Länderprogramms für studentisches Wohnen und Wohnen für Auszubildende in Sachsen-Anhalt genutzt werden. So können Ausbildungsabbrüche wegen langer Fahrtzeiten vermieden und potenzielle Stellenbesetzungen umgesetzt werden!

6. Das Azubi-Ticket weiter gewährleisten!

Um eine Gleichbehandlung von Auszubildenden und Studierenden zu erreichen, sollte in Sachsen-Anhalt das Azubi-Ticket bis zur Einführung des geplanten 49 Euro-Tickets (Deutschlandticket)

verstetigt werden. Damit könnten sowohl die Folgen der zunehmenden Zentralisierung von Schulangeboten etwas gelindert als auch der ÖPNV auf dem Land gestärkt werden. Das geplante 49 Euro-Ticket kann nur dann als Ersatz dienen, wenn es einen vergleichbaren finanziellen Umfang besitzt.

7. Die Chancen des „blended learning“ nutzen!

Um den Folgen des demographischen Wandels – Rückgang der Auszubildendenzahlen und Lehrermangel – entgegenzuwirken, sollte man Instrumente des „blended-learning“ in den Berufsbildenden Schulen nutzen. Die Vorteile Präsenzveranstaltungen und E-Learning sollten kombiniert werden. Die technischen Voraussetzungen sind zu schaffen und Modellversuche zu unterstützen. Auch der begonnene Austausch hierzu sollte weiter intensiviert werden. Es bleibt aber deutlich zu betonen, dass die digitale Beschulung nicht die Präsenzbeschulung verdrängen soll, sondern vielmehr als Ergänzung und fachspezifischer Beschulung im Flächenland Sachsen-Anhalt verstanden werden soll.

8. Das Lehramt an Berufsschulen stärken!

Das Lehramt an Berufsschulen – insbesondere für den Bereich der MINT-Fächer – muss stärker beworben und deren Ausbildungskapazitäten erhöht werden. Die Einhaltung der Lehrpläne und der Prüfungsanforderungen in der dualen Berufsausbildung dürfen nicht gefährdet werden. Ein Mangel an Berufsschullehrern schwächt das System der dualen Berufsausbildung insgesamt.